

**Unica Plan
und
Unica Campaign
Integrationshandbuch**



Inhalt

Kapitel 1. Plan- und Campaign-Integrationshandbuch.....	1
Einführung in die Integration.....	1
Integration in Unica Plan.....	1
Überblick über die Datenübertragung zwischen Unica Plan und Unica Campaign.....	3
Unterschiede zwischen integrierter und eigenständiger Version von Unica Campaign.....	4
Unterschiede zwischen integrierter und eigenständiger Version von Unica Plan.....	6
Hinweise zu Lizenzen und Berechtigungen für die Integration von Unica Plan und Unica Campaign.....	7
Inaktivieren und erneutes Aktivieren der Integration.....	8
Unica Plan mit Unica Campaign integrieren.....	9
Konfigurieren der Eigenschafteneinstellungen für integrierte Bereitstellung.....	10
Navigieren von einer verknüpften veralteten Kampagne zu einem Unica Plan-Projekt.....	12
Dokumentation und Hilfe zu Unica Plan.....	13
Entwurf für die Unica Campaign-Projektvorlage.....	16
Entwerfen Ihrer Kampagnenprojektvorlagen, Formulare und Attribute.....	17
Erstellen und Aktivieren eines gemeinsam genutzten Attributs.....	29
Erstellen einer Ablaufdiagrammgenehmigung.....	30
Erstellen eines Arbeitsblatts für Zielzellen.....	30
Freigeben von Unica Campaign-Kontakt- und Antwortdaten für Unica Plan.....	32
Unica Campaign-Projektvorlagen.....	37

Integrationsberichtspaket für Unica Plan und Unica Campaign.....	41
Erstellen einer Kampagne in einer integrierten Umgebung.....	49
Unica Campaign-Projekte in einem integrierten System.....	50
Erstellen einer verlinkten Kampagne.....	58
Aktualisieren einer verknüpften Kampagne.....	59
Das Arbeitsblatt für Zielzellen.....	60
Veröffentlichen Sie ®.....	65
Zugriff auf eine Kampagne in Unica Campaign.....	66
Aktualisieren der Zellenstatusdaten im ®.....	67
Verwalten von Ablaufdiagrammen.....	68
® Genehmigung.....	73
Testen und Ausführen von Ablaufdiagrammen.....	75
Importieren von Metriken aus einer Kampagne.....	78
Integrationsberichte.....	78
Angebote und Angebotsvorlagen in einem integrierten System.....	79
Funktionen des Angebotsworkflows.....	80
Aktivieren der Angebotsintegration in Unica Plan.....	81
Erstellen von Angeboten in einem integrierten System.....	86
Verwalten von Angebotsvorlagen und -attributen bei aktivierter Angebotsintegration.....	87
Verwalten von Angeboten bei aktivierter Angebotsintegration.....	88
Zuordnen von Angeboten und Angebotslisten zu Zellen bei aktivierter Angebotsintegration.....	92
Definieren von Unterdrückungsregeln für Echtzeitpersonalisierung.....	92
Erstellen eines Arbeitsblatts für Zielzellen.....	93

Zuordnen von Angeboten und Angebotslisten zu Zellen bei aktivierter Angebotsintegration.....	95
Inaktivieren und erneutes Aktivieren der Integration.....	96
Konfigurieren der Eigenschafteneinstellungen für integrierte Bereitstellung.....	97
Das Arbeitsblatt für Zielzellen.....	99
Erstellen von Angeboten in einem integrierten System.....	100
Verwalten von Angeboten bei aktivierter Angebotsintegration.....	102
Verwalten von Angebotsvorlagen und -attributen bei aktivierter Angebotsintegration.....	105
Zuordnen von Angeboten und Angebotslisten zu Zellen bei aktivierter Angebotsintegration.....	106
Veröffentlichen Sie ®.....	107
Kapitel 2. Index.....	

Kapitel 1. Plan- und Campaign- Integrationshandbuch

Enthält Informationen zu Unica Plan und Unica Campaign Integration.

Einführung in die Integration

Unica Plan und Unica Campaign verwenden die Marketing-Ressourcenmanagementfunktionen von Unica Plan zum Erstellen, Planen und Genehmigen von Kampagnen.

Nach der Integration können Sie Kampagnen, Projekte, Angebote und Arbeitsblätter für Zielzellen (TCS = Target Cell Spreadsheets) in Unica Plan verwalten, um sie in Unica Campaign zu verwenden. Erstellen Sie die Ablaufdiagramme in Unica Campaign und führen Sie sie darin aus. Durch die Integration ist die Eingabe von Zelleninformationen in beiden Produkten nicht mehr erforderlich.

Integration in Unica Plan

HCL Unica Campaign kann in HCL Unica Plan integriert werden, um die Marketing-Ressourcenmanagementfunktionen des Produkts zum Erstellen, Planen und Genehmigen von Kampagnen zu nutzen.

Wenn Unica Campaign in Unica Plan integriert wird, werden viele der Tasks, die zuvor in einer eigenständigen Unica Campaign-Umgebung ausgeführt wurden, in Unica Plan ausgeführt. Wenn die Produkte integriert werden, führen Sie die folgenden Unica Campaign-Tasks in Unica Plan aus.

- Arbeiten mit Kampagnen:
 - Erstellen von Kampagnen
 - Anzeigen von Kampagnen
 - Löschen von Kampagnen
 - Arbeiten mit der Übersicht einer Kampagne
- Arbeiten mit Arbeitsblättern für Zielzellen (TCS = Target Cell Spreadsheets)

- Zuordnen von Angeboten zu Zellen
- Definieren von Kontrollzellen
- Erstellen und Füllen von benutzerdefinierten Kampagnenattributen
- Erstellen und Füllen von benutzerdefinierten Zellenattributen

In Unica Plan sind nur Top-Down-Zellen bearbeitbar. Bottom-up-Zellen sind in Unica Plan nicht bearbeitbar.

Diese Tasks werden im Unica Plan und Unica Campaign Integrationshandbuch erläutert.

Die folgenden Tasks werden in Unica Campaign sowohl als eigenständige als auch als integrierte Umgebung ausgeführt:

- Erstellen von Ablaufdiagrammen
- Ausführen von Ablaufdiagrammen
- Detaillierte Analysen von Kampagnen/Angeboten/Zellen
- Berichterstellung zur Campaign-Leistung (abhängig vom installierten Berichterstellungspaket)

Wenn die Angebotsintegration ebenfalls aktiviert ist, führen Sie die folgenden Aufgaben in Unica Plan aus:

- Entwickeln von Angeboten
 - Definieren von Angebotsattributen
 - Erstellen von Angebotsvorlagen
- Erstellen, Genehmigen, Veröffentlichen, Bearbeiten und Zurückziehen von Angeboten
- Verwalten von Angeboten mithilfe von Angebotslisten und Angebotsordnern

Informationen zum Aktivieren der Angebotsintegration finden Sie im Kapitel "Verwalten von Angeboten und Angebotsvorlagen in einem integrierten System". Weitere Informationen zu Angeboten finden Sie in den Unica Campaign-Handbüchern für Administratoren und Benutzer.

Überblick über die Datenübertragung zwischen Unica Plan und Unica Campaign

Die drei Hauptbereiche der Datenübertragung sind Kampagnendaten, Zellen (im TCS®) und Angebotsdaten. Die Übertragung von Daten zwischen den Produkten erfolgt vor allem unidirektional aus Unica Plan in Unica Campaign.

Wenn die Integration aktiviert ist, sind der Name und Code des Kampagnenprojekts in Unica Plan mit dem Namen und Code der Kampagne in Unica Campaign identisch. Das Kampagnenprojekt in Unica Plan wird automatisch mit der entsprechenden Kampagne in Unica Campaign verknüpft.

Durch die Integration ist keine doppelte Dateneingabe erforderlich. Unica Plan bietet eine einzige Ansicht aller Daten und einen einzigen Ort zum Eingeben und Bearbeiten von Daten. Sie können gemeinsame Daten nur in Unica Plan anzeigen und bearbeiten. Verwenden Sie Unica Plan, um zu steuern, wann Daten, die für die Ausführung der Kampagne erforderlich sind, veröffentlicht werden.

Die laufende Datenübertragung muss von Unica Plan durch Veröffentlichung initiiert werden. Unica Campaign antwortet auf Datenanforderungen (z. B. Abruf von Zellstatusinformationen oder Kampagnenmetriken) und empfängt Daten von Unica Plan (z. B. Kampagnenattribute oder TCS-Daten). Unica Campaign kann jedoch keine Daten an Unica Plan senden, wenn die Daten nicht angefordert wurden.

Kampagnendatenübertragung

In Unica Plan können Sie eine beliebige Anzahl benutzerdefinierter Kampagnenattribute definieren und diese zusammen mit den Standardkampagnenattributen in einer Kampagnenprojektvorlage ablegen. Sie können Daten für diese Attribute in Unica Plan eingeben und sie manuell in Unica Campaign veröffentlichen. In Unica Campaign sind diese Kampagnenattribute als generierte Felder im Ablaufdiagramm sowie für Berichterstellung und Analyse verfügbar. Der Benutzer Unica Plan steuert, wann eine Kampagne in Unica Campaign erstellt wird und wann Kampagnenattributdaten in Unica Campaign veröffentlicht werden. Unica Campaign verwendet immer den letzten Satz veröffentlichter Kampagnenattribute.

Zelldatenübertragung

Der zweite Hauptbereich der laufenden Datenübertragung ist das Arbeitsblatt für Zielzellen (TCS). Das TCS verwaltet Informationen auf Zellebene für Ziel- und Kontrollzellen, wie z. B. Zellennamen, Zellencodes, zugewiesene Angebote, Kontrollzellenverknüpfungen und benutzerdefinierte Zellenattribute. Die Übertragung von Zellendefinitionen aus Unica Plan in Unica Campaign und die Übertragung des Zellenstatus zurück an Unica Plan kann iterativ sein. Unternehmen benötigen häufig mehrere Zyklen, bevor Zellendefinitionen und -zahlen abgeschlossen sind, Zeilen aus dem TCS einzeln genehmigt wurden und die Kampagne ausgeführt werden kann.

Angebotsdatenübertragung

Für Systeme, die die Angebotsintegration ermöglichen, bilden Angebotsdaten den dritten Hauptbereich der laufenden Datenübertragung. Angebote werden in Unica Plan erstellt. Wenn ein neues Angebot in Unica Plan erstellt wird, hat das Angebot den Status „Entwurf“. Wenn der Status eines Angebots in „Veröffentlicht“ geändert wird, wird die Angebotsinstanz mit Push an Unica Campaign übertragen. Die erste Veröffentlichung erstellt das Angebot in Unica Campaign; jede nachfolgende Veröffentlichung aktualisiert die Angebotsinstanz in Unica Campaign.

Ähnlich werden beim Ändern des Status einer Angebotsvorlage in „Veröffentlicht“ sowohl die Angebotsvorlage als auch alle Angebotsattribute, die Sie in Unica Plan definiert haben, mit Push an Unica Campaign übertragen.

Wenn Sie die Angebotsintegration aktivieren, können Sie alle vorab vorhandenen Angebotsmetadaten und -daten in Unica Plan aus Unica Campaign importieren. Siehe [Importieren von Angeboten aus Unica Campaign \(auf Seite 83\)](#).

Unterschiede zwischen integrierter und eigenständiger Version von Unica Campaign

Wenn Unica Campaign in Unica Plan integriert wird, unterscheidet sich die Installation von Unica Campaign von einer eigenständigen Installation.

- Die einzige Möglichkeit, um Kampagnen zu erstellen oder auf diese zuzugreifen (außer der Verwendung von Kampagnen, die vor der Aktivierung der Integration erstellt wurden), besteht in der Verwendung des entsprechenden Unica Plan-Projekts. Auf der Seite **Alle Kampagnen** in Unica Campaign werden nur Kampagnen angezeigt, die vor der Aktivierung der Integration erstellt wurden.
- Das Arbeitsblatt für Zielzellen (TCS) und die benutzerdefinierten Zellenattribute werden ausschließlich in Unica Plan erstellt, angezeigt und verwaltet. Benutzerdefinierte Zellenattribute werden in einer Kampagnenprojektvorlage definiert. So kann jeder Kampagnentyp über unterschiedliche benutzerdefinierte Zellenattribute verfügen oder mit einer anderen Reihenfolge von benutzerdefinierten Attributen arbeiten. Im Gegensatz dazu weisen alle Kampagnen bei der eigenständigen Version von Unica Campaign dieselben Zellenattribute in der gleichen Reihenfolge auf.
- Das TCS kann auf dem Top-down- (Von oben nach unten) oder Bottom-up-Prinzip (Von unten nach oben) basieren. Bottom-up-Zellen sind bei der Integration von Unica Plan-Unica Campaign-Systemen zulässig, wenn für die Einstellung **MO_UC_BottomUpTargetCells** der Wert Ja angegeben wurde (**Einstellungen > Konfiguration > Unica > Unica Campaign > Partitionen > Partition[n] > Server > intern**).
- Wenn die Einstellung für **Bottom-up-TCS** „Ja“ ist, können Ablaufdiagramme in Unica Campaign auch dann im Produktionsmodus ausgeführt werden, wenn sie nicht mit Top-down-Zellen im TCS verknüpft sind.
- Die Registerkarte „Übersicht“ für die Kampagne ist in Unica Campaign nicht vorhanden. Die Übersichtsdaten zu einer Kampagne werden im Abschnitt „Kampagnenübersicht“ der Registerkarte „Übersicht“ im Kampagnenprojekt in Unica Plan angezeigt. Die Angebots- und Segmentinformationen werden auf einer neuen Registerkarte „Segmente/Angebote“ in Unica Campaign angezeigt. Da Kampagnenprojektvorlagen in Unica Plan verwaltet werden, kann jede Kampagnenvorlage über eine andere Gruppe von benutzerdefinierten Kampagnenattributen verfügen. Diese können auf einer oder auch mehreren Registerkarten innerhalb des Projektes angeordnet sein.

Sie können auch die leistungsfähigeren Attributfeatures in Unica Plan für das Layout, die Gegenüberstellung erforderlicher und optionaler Attribute, zum Erstellen bedingter Listen in der Benutzerschnittstelle sowie für dynamische Datenwerte aus Datenbanktabellen einsetzen. In der eigenständigen Version von Unica Campaign

weisen alle Kampagnen dieselben benutzerdefinierten Kampagnenattribute in der gleichen Reihenfolge auf.

- Wenn die Angebotsintegration durch Setzen von **Unica Plan- Angebotsintegration** auf „Ja“ (**Einstellungen > Konfiguration > Unica > Plattform**) aktiviert ist, können Sie keine Angebotsvorlagen oder Angebote in Unica Campaign erstellen oder mit ihnen arbeiten. Stattdessen verwenden Sie Unica Plan, um Angebotsvorlagen zu erstellen und Angebote zu erstellen, zu ändern, zu genehmigen, zu veröffentlichen oder zurückzuziehen. Danach können Sie Angebotsvorlagen und genehmigte Angebote zur Verwendung in Unica Campaign veröffentlichen.

 **Anmerkung:** Die Angebotsintegration und die Kampagnenintegration sind zwei separate Optionen. Wenn die Kampagnenintegration aktiviert ist, kann auch die Angebotsintegration aktiviert werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Aktivieren der Angebotsintegration in Unica Plan \(auf Seite 81\)](#).

Unterschiede zwischen integrierter und eigenständiger Version von Unica Plan

Bei aktivierter Unica Campaign-Integration verwalten Sie Kampagnenprojekte in Unica Plan und profitieren dabei von den eng verbundenen Unica Campaign-Features. Wenn auch die Angebotsintegration aktiviert wurde, können Sie Angebotslebenszyklen in Unica Plan verwalten und Angebote in Unica Campaign veröffentlichen.

Kampagnenprojektmanagement

Wenn die Unica Campaign-Integration aktiviert ist, können Benutzer mithilfe von Kampagnenprojektvorlagen Projekte in Unica Plan erstellen.

In einer eigenständigen Unica Plan-Installation stehen den Benutzern keine Kampagnenprojektvorlagen zum Erstellen neuer Projekte zur Verfügung. In einer eigenständigen Installation können Sie jedoch Projektvorlagen zum Verwalten von Marketingkampagnen erstellen. Diese Objekte verlinken allerdings nicht zu der entsprechenden Kampagne bzw. dem entsprechenden Arbeitsblatt für Zielzellen in Unica Campaign. Es steht keine Integration mit Angeboten zur Verfügung und es werden keine Metriken für Kampagnenkontakte und Antwortsender übergeben.

Bei einer integrierten Installation verfügen Kampagnenprojekte über Symbole und Links, die Datenübertragungen mit Unica Campaign einleiten und Ihnen die Möglichkeit bieten, in Unica Campaign von und zu der entsprechenden Kampagne zu navigieren.

Angebots-Lifecycle-Management

Wenn die Kampagnenintegration aktiviert wurde, können Sie auch die Angebotsintegration aktivieren. Wenn die Angebotsintegration aktiviert ist (**Einstellungen > Konfiguration > HCL Unica > HCL Unica Platform**), verwenden Sie Unica Plan ausschließlich für das Lebenszyklusmanagement von Angeboten. Sie verwenden Unica Plan zum Erstellen von Angebotsvorlagen und zum Erstellen, Ändern, Genehmigen, Veröffentlichen oder Zurückziehen von Angeboten. Genehmigte Angebote können zur Verwendung in Unica Campaign veröffentlicht werden.

Hinweise zu Lizenzen und Berechtigungen für die Integration von Unica Plan und Unica Campaign

Wenn Unica Plan und Unica Campaign integriert werden, benötigt jede Person, die am Entwurf, der Erstellung und der Ausführung der Kampagne beteiligt ist, eine Unica Plan-Lizenz.

Teammitglieder, die ausschließlich in Unica Campaign arbeiten, wie z. B. Ablaufdiagramm-Entwickler, benötigen eine Unica Plan-Lizenz, sodass sie Workflow-Benachrichtigungen empfangen und auf Kampagnen zugreifen können. In einer integrierten Umgebung kann auf Kampagnen ausschließlich über Unica Plan zugegriffen werden.

Bestimmte Aktionen in einem Unica Plan-Kampagnenprojekt erfordern eine Unica Campaign-Berechtigung. Sie können eine Rolle in Unica Campaign erstellen, die diese Berechtigungen erteilt und die Rolle den Benutzern zuordnet, die in Unica Plan arbeiten. Die folgende Tabelle enthält die Aktionen und die erforderlichen Berechtigungen:

Tabelle 1. Berechtigungen, die für Kampagnenaktionen erforderlich sind

In der folgenden zweispaltigen Tabelle werden in einer Spalte Aktionen und in der anderen Spalte die erforderlichen Campaign-Berechtigungen beschrieben.

Aktion	Erforderliche Unica Campaign-Berechtigung
Verlinkte Kampagne erstellen	Kampagne erstellen

Aktion	Erforderliche Unica Campaign-Berechtigung
Verlinkte Kampagne aktualisieren	Kampagne bearbeiten
Veröffentlichen TCS	Zielzellen für eine Kampagne verwalten
Zellausführungsstatus abrufen	Zielzellen für eine Kampagne verwalten
Angebote suchen und zuweisen in TCS	Angebotszusammenfassung anzeigen
Metriken importieren	Kampagne analysieren

Inaktivieren und erneutes Aktivieren der Integration

Obwohl es möglich ist, eine aktivierte Integration später zu inaktivieren, sollte diese Aktion möglichst vermieden werden.

Unica Plan-Unica Campaign-Integration inaktivieren

Wenn Sie die Integration von Unica Plan und Unica Campaign (UMO-UC-Integration) inaktivieren, wird Unica Campaign auf das Verhalten und das Aussehen zurückgesetzt, die für eine eigenständige Systemversion gelten. Hierbei müssen verschiedene wichtige Faktoren berücksichtigt werden:

- Um auf Ablaufdiagramme zuzugreifen, die integrierten Kampagnen zugeordnet wurden, nachdem Sie die Integration inaktiviert haben, müssen Sie alle Kampagnen in Unica Plan veröffentlichen, bevor Sie die Integration inaktivieren. Die Kampagnen sind dann im Ordner der höchsten Ebene in Unica Campaign verfügbar.
- Wenn Sie die Integration inaktivieren, bestehen zwischen den Kampagnenprojekten und den Kampagnen keine Navigationslinks mehr. Die Benutzer können weiterhin auf ihre Kampagnenprojekte zugreifen, doch die Symbole zum Erstellen und Aktualisieren von Kampagnen sind inaktiviert. Die Optionen zur Veröffentlichung von TCS-Daten und zum Abrufen des Zellenstatus stehen nicht zur Verfügung. Kampagnenprojektvorlagen werden nicht in die Liste der Vorlagen aufgenommen, die Benutzern angezeigt werden.
- Wenn Sie die Integration erneut aktivieren möchten, wenden Sie sich an den technischen Support von, um die möglichen Folgen dieses Schrittes zu klären. Alle Änderungen, die während des Zeitraums der Inaktivierung der Integration an Kampagnen vorgenommen werden, werden überschrieben, sobald Sie die Kampagne

zum ersten Mal aktualisieren oder das TCS nach der erneuten Aktivierung der Integration über Unica Plan veröffentlichen.

Angebotsintegration inaktivieren

Das Inaktivieren der Angebotsintegration sollte möglichst vermieden werden, weil diese Aktion zu Dateninkonsistenzen führen kann. Zum Beispiel wird ein Angebot in Unica Plan erstellt und in Unica Campaign veröffentlicht. Nachdem die Angebotsintegration inaktiviert wurde, wird das Angebot in Unica Campaign geändert. Wenn die Angebotsintegration erneut aktiviert wird, wird die in Unica Campaign vorgenommene Änderung nicht mit Unica Plan synchronisiert. Unica Plan verfügt nicht über die aktualisierten Angebotsinformationen, selbst wenn Angebotsdaten von Unica Campaign erneut importiert werden. Die Übertragung von Daten zwischen den Produkten erfolgt vor allem unidirektional aus Unica Plan in Unica Campaign.

Unica Plan mit Unica Campaign integrieren

Der Workflow zum Integrieren von Unica Plan und Unica Campaign besteht aus den folgenden Schritten.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Unica Plan und Unica Campaign zu integrieren.

1. Installieren Sie Unica Plan und Unica Campaign. Weitere Informationen finden Sie im *Unica Plan-Installationshandbuch* und im *Unica Campaign-Installationshandbuch*.
2. Passen Sie die Konfigurationseinstellungen so an, dass eine integrierte Bereitstellung unterstützt wird. Siehe [Konfigurieren der Eigenschafteneinstellungen für integrierte Bereitstellung \(auf Seite 10\)](#).
3. Entwerfen Sie die Attribute, Formulare und Kampagnenprojektvorlagen, die Sie benötigen.

Wenn die Angebotsintegration auf Ihrem System aktiviert ist, entwerfen Sie auch Angebotsvorlagen mithilfe von Angebotsattributen. Siehe [Angebote und Angebotsvorlagen in einem integrierten System \(auf Seite 79\)](#).

4. Erstellen Sie die gemeinsamen Attribute.
5. Erstellen Sie die Formulare und lokalen Attribute, einschließlich des Formulars, das das Arbeitsblatt für Zielzellen (TCS) enthält.
6. Erstellen Sie eine Metrikzuordnungsdatei, die Unica Campaign-Kontaktzahlen und -Antwortzahlen zu Unica Plan-Metriken zuordnet.
7. Erstellen Sie das Kampagnenprojekt und Angebotsvorlagen.

Konfigurieren der Eigenschafteneinstellungen für integrierte Bereitstellung

Wenn Unica Plan und Unica Campaign integriert werden, verwenden Sie Unica Plan, um Kampagnen zu planen, zu erstellen und zu genehmigen.

Für Systeme, die die Angebotsintegration unterstützen, wurden Funktionen für das Angebots-Lifecycle-Management zu Unica Plan hinzugefügt. Siehe [Aktivieren der Angebotsintegration in Unica Plan \(auf Seite 81\)](#).

Um Unica Plan und Unica Campaign zu integrieren, legen Sie die folgenden Eigenschaften fest.

1. Klicken Sie auf der Seite **Einstellungen > Konfiguration** unter **HCL Unica** auf Unica Platform.
2. Klicken Sie auf **Einstellungen bearbeiten**, und geben Sie für die **Plan - Campaign-Integration** den Wert „True“ (wahr) an. Diese Einstellung ermöglicht die Integration, sodass Sie Unica Plan zum Erstellen, Planen und Genehmigen von Kampagnen verwenden können.
3. Wenn Ihre Unica Campaign-Installation mehrere Partitionen umfasst, legen Sie die Eigenschaften für jede Partition fest, in der die Integration aktiviert werden soll. Erweitern Sie **HCL Unica > Campaign > Partitionen > Partition[n] > Server** und klicken auf **intern**.

4. Klicken Sie auf **Einstellungen bearbeiten** und legen Sie **MO_UC_integration** auf **Ja** fest. Diese Einstellung ermöglicht die Integration von Unica Plan und Unica Campaign in dieser Partition.

 **Anmerkung:** Um eine der zwei folgenden Optionen auf „Ja“ festzulegen, müssen Sie zuerst für **MO_UC_integration** die Einstellung **Ja** angeben. Die folgenden Optionen gelten nur, wenn **MO_UC_integration** aktiviert wurde.

5. **Optional:** Legen Sie **MO_UC_BottomUpTargetCells** auf **Ja** fest.

Wenn **MO_UC_integration** aktiviert wird, handelt es sich bei den TCS-Zellen, die aus Unica Plan erstellt werden, immer um Top-down-Zellen. Um die Erstellung von TCS-Bottom-up-Zellen für diese Partition zu ermöglichen, legen Sie diese Eigenschaft auf **Ja** fest. Wenn die Einstellung **Ja** angegeben wurde, sind sowohl Top-down- als auch Bottom-up-Zielzellen sichtbar, und das Steuerelement **Zellen von unten nach oben abrufen** ist im Arbeitsblatt für Zielzellen von Unica Plan verfügbar. Hierdurch ist es möglich, Bottom-up-Zellen, die in Unica Campaign erstellt wurden, in Unica Plan abzurufen. Die Bottom-up-Zellen sind in Unica Plan schreibgeschützt und können nicht von Unica Plan aus wieder in Unica Campaign veröffentlicht werden.

6. **Optional:** Legen Sie **Legacy_campaigns** auf **Ja** fest.

Diese Einstellung ermöglicht den Zugriff auf Kampagnen, die vor der Aktivierung der Integration erstellt wurden. Hierzu zählen auch Kampagnen, die in Affinium Campaign 7.x erstellt und mit Affinium Plan 7.x-Projekten verlinkt wurden.

7. Wiederholen Sie die Schritte 4 - 6 bei Bedarf für weitere Partitionen.

8. Erweitern Sie **HCL Unica > Plan > umoConfiguration** und klicken Sie auf **CampaignIntegration**.

9. Klicken Sie auf **Einstellungen bearbeiten** und legen Sie die **defaultCampaignPartition** fest.

Wenn Unica Plan und Unica Campaign integriert werden, gibt dieser Parameter die Unica Campaign-Standardpartition an, die verwendet werden soll, wenn keine

Kampagnenpartitions-ID (campaign-partition-id) in der Projektvorlage definiert ist. Der Standardwert lautet **partition1**.

10. Setzen Sie **webServiceTimeoutInMilliseconds** für API-Aufrufe der Web-Services-Integration.

Dieser Parameter wird als Zeitlimitüberschreitungswert für Web-Service-API-Aufrufe verwendet.

Fahren Sie mit den Schritten für das [Aktivieren der Angebotsintegration in Unica Plan \(auf Seite 81\)](#) fort.

Navigieren von einer verknüpften veralteten Kampagne zu einem Unica Plan-Projekt

Veraltete Kampagnen sind Kampagnen, die in Unica Campaign erstellt wurden, bevor die Integration in Unica Plan aktiviert wurde.

Führen Sie diese Prozedur aus, wenn Sie ein integriertes System verwenden und auf Kampagnen zugreifen möchten, die vor der Integration erstellt wurden.

In einer integrierten Umgebung kann Unica Campaign so konfiguriert werden, dass auf folgende Typen von veralteten Kampagnen zugegriffen werden kann:

- Kampagnen, die in einer eigenständigen Version von Unica Campaign (sowohl in der aktuellen Version als auch in Vorgängerversionen von Unica Campaign) erstellt wurden, bevor die Integration aktiviert wurde. Diese Kampagnen können nicht mit Unica Plan-Projekten verknüpft werden.
- Kampagnen, die in Affinium Unica Campaign 7.x erstellt und mit Affinium Plan 7.x-Projekten verknüpft wurden. Die Funktionalität diese Kampagnen bleibt aufgrund der Datenzuordnung zwischen den Attributen beider Produkte wie bei Version 7.x dieser Produkte.

Sie können mithilfe von Unica Campaign auf beide Typen von veralteten Kampagnen zugreifen und mit ihnen arbeiten, auch nach Aktivierung der Integration.

1. Wählen Sie **Kampagne > Kampagnen**.

Die Seite **Alle Kampagnen** wird geöffnet, auf der die Ordner oder Kampagnen in der aktuellen Partition angezeigt werden. Es werden nur veraltete Kampagnen aufgelistet.

Um Kampagnen anzuzeigen, die mit aktivierter Unica Plan-Unica Campaign-Integration erstellt wurden, klicken Sie auf den Ordner **Kampagnenprojekte**. Wenn keine veralteten Kampagnen vorhanden sind oder veraltete Kampagnen in der Konfiguration nicht aktiviert wurden, ist diese Seite leer.

2. Klicken Sie auf den Namen der Kampagne, die Sie zuvor mit einem Projekt in Unica Plan oder Affinium Plan verknüpft haben.

Die Kampagne wird mit der Registerkarte **Übersicht** geöffnet.

3. Klicken Sie im Feld **Übergeordnete Elemente und Code** auf den Namen des Projekts.

Unica Plan wird geöffnet und zeigt die Registerkarte **Übersicht** des verknüpften Projekts an.

4. Um zu Unica Campaign zurückzukehren, klicken Sie in Unica Plan auf den Namen des Projekts im Feld **Unterstützende Projekte und Anforderungen**.

Dokumentation und Hilfe zu Unica Plan

Unica Plan wird in Ihrem Unternehmen von verschiedenen Personen für verschiedene Tasks verwendet. Informationen zu Unica Plan finden Sie in einer Reihe von Handbüchern, die jeweils für Teammitglieder mit bestimmten Zielen und speziellen Qualifikationsprofilen erstellt wurden.

In der folgenden Tabelle sind die Informationen, die in den einzelnen Handbüchern verfügbar sind, aufgelistet.

Tabelle 2. Handbücher in der Gesamtdokumentation zu Unica Plan

In der folgenden dreispaltigen Tabelle werden in der ersten Spalte Tasks, in der zweiten Spalte Handbuchnamen und in der dritten Spalte die Zielgruppen beschrieben.

Wenn Sie	Siehe	Zielgruppe
<ul style="list-style-type: none"> • Projekte planen und verwalten • Workflowtasks, Eckdaten und Personal erstellen • Projektausgaben überwachen • Prüfungen und Freigaben zum Inhalt abrufen 	Unica PlanBenutzerhandbuch	<ul style="list-style-type: none"> • Projektleiter • Designer • Marketing-Manager für Direktmailing
<ul style="list-style-type: none"> • Berichte erstellen • Vorlagen, Formulare, Attribute und Metriken entwerfen • Benutzerschnittstelle anpassen • Ebenen des Benutzerzugriffs und der Sicherheit definieren • Zusatzfunktionen implementieren • Unica Plan konfigurieren und optimieren 	Unica PlanAdministratorhandbuch	<ul style="list-style-type: none"> • Projektleiter • IT-Administratoren • Implementierungsberater
<ul style="list-style-type: none"> • Marketingkampagnen erstellen • Angebote planen • Integration zwischen Unica Plan und Unica Campaign implementieren 	Unica Plan und Integrationshandbuch	<ul style="list-style-type: none"> • Projektleiter • Fachleute für Marketingumsetzung • Direktmarketing-Manager

Wenn Sie	Siehe	Zielgruppe
<ul style="list-style-type: none"> Integration zwischen Unica Plan und IBM Digital Recommendations implementieren 		
<ul style="list-style-type: none"> Informationen zu neuen Systemfeatures Bekannte Probleme und deren Umgehung recherchieren 	Unica Plan Freigeben Notes®	Alle Benutzer von Unica Plan
<ul style="list-style-type: none"> Unica Plan installieren Unica Plan konfigurieren Upgrade auf eine neue Version von Unica Plan 	Unica PlanInstallationshandbuch	<ul style="list-style-type: none"> Berater für Softwareimplementierungen IT-Administratoren Datenbankadministratoren IT-Administratoren Datenbankadministratoren Implementierungsberater
Benutzerdefinierte Verfahren zur Integration von Unica Plan in andere Anwendungen erstellen	Unica Plan Integration Module und die API-JavaDocs, die verfügbar sind, nachdem Sie auf Hilfe > Produktdokumentation in Unica Plan klicken und dann die Datei <code>UnicaPlan<version>PublicAPI.zip</code> für die SOAP-API und <code>UnicaPlan<version>PublicAPI-RestClient.zip</code> für die REST-API herunterladen.	
Informationen zur Struktur der Unica Plan-Datenbank	Unica Plan Systemschema	Datenbankadministratoren
Weiterführende Informationen in der Praxis	<ul style="list-style-type: none"> Hilfe anfordern und das <i>-Benutzer- oder Administratorhandbuch</i> 	Alle Benutzer von Unica Plan

Wenn Sie

Siehe

Zielgruppe

oder das -

Installationshandbuch

durchsuchen: Klicken Sie

auf **Hilfe > Hilfe für diese**

Seite

- Greifen Sie auf die Unica Plan-Handbücher zu: Klicken Sie auf **Hilfe > Produktdokumentation**
- Greifen Sie auf Handbücher für alle Unica-Produkte zu: Klicken Sie auf **Hilfe > Alle Unica Suite-Dokumentationen**

Entwurf für die Unica Campaign-Projektvorlage

Sie können beliebig viele Kampagnenprojektvorlagen erstellen. Es ist beispielsweise möglich, für jeden Kampagnentyp, den Sie ausführen, eine separate Kampagnenprojektvorlage zu erstellen.

Erstellen Sie eine separate Vorlage für jede eindeutige Kombination von Formularen, die Sie benötigen. Wenn Sie beispielsweise verschiedene Informationen zusammenstellen müssen, um die Zielzellen für einige Kampagnen zu definieren, erstellen Sie verschiedene Arbeitsblätter für Zielzellen (TCS). Ordnen Sie anschließend jedem TCS eine andere Vorlage zu. In ähnlicher Weise können Sie, wenn bestimmte benutzerdefinierte Kampagnenattribute nur für bestimmte Kampagnentypen relevant sind, unterschiedliche Kampagnenprojektvorlagen erstellen. Sie können separate Vorlagen erstellen, um benutzerdefinierte Kampagnenattribute, die Anzeigereihenfolge der Attribute und ihre Anordnung auf Registerkarten zu steuern.

Entwerfen Ihrer Kampagnenprojektvorlagen, Formulare und Attribute

Bevor Sie mit der Erstellung von Objekten in Unica Plan beginnen, müssen Sie die Kampagnenprojektvorlagen sowie die Formulare und Attribute, die für diese Vorlagen erforderlich sind, planen und entwerfen.

Als Ergebnis des Entwurfsprozesses erhalten Sie eine Liste der Attribute und Formulare, die erstellt werden müssen, sowie die folgenden Details zu diesen Elementen:

- Angabe zur Eignung eines Attributs zur Verwendung in mehreren Formularen (gemeinsame Nutzung) oder in einem Einzelformular (lokal).
- Angabe dazu, ob Benutzer Daten auswählen, die in einer Tabelle oder einer von Ihnen definierten Elementliste bereitgestellt werden, oder die Daten für ein Attribut direkt eingeben.
- Angabe zu den Beschränkungen, die im Feld für die Benutzeroberfläche benötigt werden, und eine Angabe dazu, ob ein Angebotsattribut mit Parameterangaben versehen (bearbeitbar) sein muss, wenn es zu einem Formular hinzugefügt wird, oder ob es als „Statisch“ oder „Verborgен statisch“ definiert werden soll.

Kampagnen- und Zellenattribute müssen als gemeinsam genutzte Attribute definiert werden. Formular- und Rasterattribute können entweder als gemeinsam genutzt oder als lokal definiert werden.

Arbeitsblätter für Zielzellen und andere Formulare

Standardmäßig haben Projekte die folgenden Registerkarten: „Übersicht“, „Personen“, „Workflow“, „Überwachung“, „Anhänge“ und „Analyse“. Wenn das Modul „Finanzmanagement“ installiert wurde, verfügen Projekte auch über die Registerkarte „Budget“.

In einem Kampagnenprojekt enthält die Registerkarte „Übersicht“ eine Gruppe von Feldern für grundlegende Kampagneninformationen. Sie können diese grundlegenden Kampagnenattribute nicht entfernen oder umordnen.

Wenn Sie Benutzern die Eingabe zusätzlicher Informationen zu dem Projekt ermöglichen möchten, müssen Sie Formulare erstellen und diese Formulare zur Projektvorlage

hinzufügen. Jedes Formular wird auf der Registerkarte „Übersicht“ oder auf einer anderen Registerkarte in den Projekten angezeigt, die mithilfe dieser Vorlage erstellt wurden.

Alle Kampagnenprojektvorlagen müssen über ein TCS-Formular verfügen. Die anderen Formulare können optional verwendet werden.

Abschnitt „Kampagnenübersicht“

Alle Kampagnenprojekte enthalten auf der Registerkarte „Übersicht“ den Abschnitt **Kampagnenübersicht**.

Der Abschnitt **Kampagnenübersicht** enthält die folgenden Kampagnenstandardattribute:

Tabelle 3. Kampagnenstandardattribute im Abschnitt „Kampagnenübersicht“

Die folgende zweiseitige Tabelle enthält Attribute in einer Spalte und eine Feldbeschreibung in der anderen Spalte.

Attribut	Feldbeschreibung
Kampagnenbeschreibung	Textfeld
Startdatum der Kampagne	Datumsfeld
Enddatum der Kampagne	Datumsfeld
Kampagnenziel	Textfeld
Kampagneninitiative	Textfeld
Sicherheitsrichtlinie der Kampagne	Dropdown-Liste mit allen für Unica Campaign definierten Sicherheitsrichtlinien

Die Kampagnenstandardattribute werden nicht in der Liste der Kampagnenattribute auf der Seite **Gemeinsam genutzte Attribute** in den administrativen Einstellungen angezeigt und können nicht bearbeitet werden.

Arbeitsblätter für Zielzellen

Ein Arbeitsblatt für Zielzellen (TCS) ist eine bearbeitbare Rasterkomponente mit einem Satz von vordefinierten Attributen. Sie verwenden ein Arbeitsblatt für Zielzellen, wenn Unica Plan-Unica Campaign-Integration aktiviert ist.

Das TCS gibt die Daten an, die Benutzer in einem Kampagnenprojekt eingeben müssen, um die Ziel- und Kontrollzellen für die Kampagne zu definieren. Jede Spalte auf dem

TCS entspricht einem Attribut. Werte für vordefinierte oder Standardattribute werden automatisch an Unica Campaign übermittelt. Zusätzlich zu diesen Standardattributen können Sie eine unbegrenzte Anzahl von benutzerdefinierten Attributen zu einem TCS hinzufügen.

Zellenattribute und Rasterattribute

Ein TCS kann Attribute enthalten, die an Unica Campaign übergeben werden (Zellenattribute), sowie auch Attribute, die nur in Unica Plan angezeigt werden (Rasterattribute).

Verwenden Sie Zellenattribute für Informationen, die Sie an Unica Campaign übermitteln wollen. Als Zellenattribute müssen z. B. Attributtypen, die in eine Ausgabeliste eingebunden werden sollen, Kontaktverläufe oder Berichte erstellt werden.

Verwenden Sie Rasterattribute für Beschreibungen, Berechnungen und Daten, die in Unica Campaign nicht benötigt werden.

Arbeitsblätter für Zielzellen und Formulare

Sie fügen einem Formular ein TCS hinzu, indem Sie ein neues bearbeitbares Raster erstellen und es als TCS identifizieren. (Das Formular kann zusätzlich zu dem TCS auch andere Attribute enthalten.) Wenn Sie eine TCS-Rasterkomponente in ein Formular einfügen, enthält es die Standardzellenattribute. Sie können die Standardattribute nicht löschen.

Übertragen der Zellattributdaten

Wenn ein Benutzer eine Ablaufdiagrammzelle mit einer TCS-Zeile verlinkt, werden die Datenwerte für die Standardattribute automatisch an Unica Campaign übermittelt. Benutzerdefinierte Zellenattribute werden in Unica Campaign automatisch als von Unica Campaign generierte Felder in Kontaktprozessen bereitgestellt. Details zu generierten Feldern finden Sie im Unica Campaign-Benutzerhandbuch.

Arbeitsblätter für Zielzellen und Vorlagen

Jede Kampagnenprojektvorlage kann nur ein TCS enthalten.

Standardzellenattribute für Arbeitsblätter für Zielzellen (Target Cell Spreadsheets; TCS)

Alle TCS-Raster beziehen standardmäßig die vordefinierten Zellenattribute mit ein. Diese Attribute sind besonders für die Verwendung in einem TCS-Raster verfügbar und werden nicht auf der Seite **Gemeinsam genutzte Attribute** angezeigt.

Es folgen Beschreibungen darüber, wie diese Attribute den Benutzern in einem Kampagnenprojekt angezeigt werden.

Tabelle 4. Standardzellenattribute

Die folgende dreispaltige Tabelle enthält in der ersten Spalte Zellennamen, in der zweiten Spalte Veröffentlichungsanforderungen und in der dritten Spalte ihre Beschreibung.

Name	Veröffentlichung des TCS erforderlich?	Beschreibung
Zellenname	Ja	Textfeld.
Zellencode	Nein	Textfeld.
Beschreibung	Nein	Textfeld.
Ist Kontrollzelle	Ja	Dropdown-Liste mit den Optionen „Ja“ und „Nein“
Kontrollzelle	Nein	Dropdown-Liste der Kontrollzellen.
Zugewiesene Angebote	Nein	Eine Auswahlsteuerung, mit der Sie ein oder mehrere Angebote auf der Angebotsliste auswählen können.
Ist genehmigt	Nein	Dropdown-Liste mit den Optionen „Ja“ und „Nein“ Diese Spalte ist nur miteinbezogen, wenn Genehmigung erforderlich in der Kampagnenprojektvorlage angewählt ist.
Ablaufdiagramm	Nein	Schreibgeschütztes Feld, in dem der Name des Ablaufdiagramms angezeigt wird, in dem die Zelle verwendet wird.
Letzte Ausführung	Nein	Schreibgeschütztes Feld, in dem Datum und Uhrzeit der letzten Ausführung des Ablaufdiagramms angezeigt werden, das diese Zelle enthält.

Name	Veröffentlichung	
	des TCS erforderlich?	Beschreibung
Ist-Zählung	Nein	Schreibgeschütztes Feld, in dem die letzte Ausführungsanzahl für diese Zelle angezeigt wird (Anzahl eindeutiger Zielgruppen-IDs in der Zelle).
Ausführungstyp	Nein	Schreibgeschütztes Feld, in dem der Ausführungstyp für die letzte Ausführung des Ablaufdiagramms angezeigt wird, das diese Zelle enthält (Produktion oder Test; Ablaufdiagramm-, Verzweigungs- oder Prozessfeld).

Nachdem Sie ein TCS-Raster hinzugefügt haben, können Sie den angezeigten Attributnamen, die Beschreibung und einige andere Eigenschaften der einzelnen Zellenattribute bearbeiten. Die vordefinierten Werte dieser Eigenschaften können nicht von Ihnen bearbeitet werden:

- Attributkategorie
- Attributtyp
- Interner Attributname
- Angezeigter Attributname
- Name der Attributdatenbankspalte
- Kann gruppieren nach
- Formularelementtyp
- Spezielles Verhalten

Entwerfen von Angebotsvorlagen

Wenn die Angebotsintegration aktiviert wurde, können Sie Angebotsvorlagen in Unica Plan erstellen, um Benutzer bei der Angebotserstellung zu unterstützen. Um mit Angebotsvorlagen zu arbeiten, entwerfen Sie zuerst die Vorlagen und erstellen dann die benutzerdefinierten Angebotsattribute und Formulare, die zu deren Erstellung verwendet werden.

 **Anmerkung:** Weitere Informationen zum Verwalten und zur Verwendung von Angeboten finden Sie in den Unica Campaign-Handbüchern für Administratoren und Benutzer.

1. Wenn Sie zur Erstellung einer Angebotsvorlage bereit sind, wählen Sie **Einstellungen > Plan-Einstellungen > Vorlagenkonfiguration > Vorlagen** aus.
2. Machen Sie Angaben zu den Optionen im Abschnitt **Angebotsvorlagen**.
3. Sie können alle zuvor vorhandenen Angebotsvorlagen, Attribute, Angebote, Angebotslisten und Angebotsordner aus Unica Campaign importieren.

Einbeziehen von IBM Digital Recommendations-Kategorien

In Unica Plan können Administratoren Angebotsvorlagen konfigurieren, um Kategoriedaten auszufüllen, die IBM Digital Recommendations verwenden.

Der Server mit Unica Plan muss über eine aktivierte Internetverbindung verfügen. Wenn Benutzer Angebote anhand dieser Vorlagen erstellen, wählen Sie eine Client-ID sowie Kategorie-IDs und -Namen aus Listen aus, anstatt sie manuell eingeben zu müssen.

So implementieren Sie dieses Feature in eine Angebotsvorlage:

1. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Angebotsintegration verwenden**.
2. Geben Sie die **URL** für Digital Recommendations an.

 **Anmerkung:** Diese URL darf nicht mehr geändert werden, sobald eine Angebotsinstanz mit dieser Vorlage erstellt wird.

3. Legen Sie **Client IDs** fest: Sie können die Werte eingeben und dann auf **Hinzufügen** klicken oder sie durch Klicken auf **Importieren** aus einer zuvor definierten Liste importieren. Siehe [Definieren der Clientliste \(auf Seite 23\)](#).

Wenn Benutzer ein Angebot anhand einer auf diese Weise konfigurierten Vorlage erstellen, wählen sie eine Client-ID aus der von Ihnen angegebenen Liste mit Werten aus. Die Liste mit Kategorienamen und Kategorie-IDs für den ausgewählten Client wird dann direkt in Digital Recommendations aufgefüllt.

Definieren der Clientliste

Die Benutzeroberfläche von Unica Plan enthält verschiedene Listenfeldsteuerelemente, die Administratoren das Konfigurieren mit benutzerdefinierten Optionen ermöglichen.

 **Anmerkung:** Weitere Informationen zu definierten Listen finden Sie im Kapitel Definieren von Listenoptionen im *Unica Plan-Administratorhandbuch*.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine Liste der Client-IDs und -Namen zu definieren, die durch eine IBM Digital Recommendations-Implementierung belegt sind.

Wählen Sie **Einstellungen > Listendefinitionen > Coremetrics-Clients** aus.

Entwerfen von Attributen

Jedes Informationselement, das Benutzer für ein Projekt eingeben können, weist ein zugehöriges Attribut auf einer Registerkarte in der Vorlage auf.

Damit Informationen in Kampagnen-, Zell- oder Angebotserfolgsberichten aufgenommen werden, müssen sie von einem zugehörigen Attribut erfasst werden. Die Informationen werden von einem Kampagnen-, Zell- oder Angebotsattribut an Unica Campaign übergeben.

Kampagnenprojektvorlagen können die folgenden Attributkategorien umfassen:

- Verwenden Sie Formularattribute für Informationen, die nur in Unica Plan in einem Formular außerhalb eines Rasters verwendet werden.
- Verwenden Sie Rasterattribute für Informationen, die nur in Unica Plan in einem Formular innerhalb eines Rasters (einschließlich TCS-Raster) verwendet werden.
- Verwenden Sie Kampagnenattribute für Informationen, die gemeinsam mit Unica Campaign verwendet und in einem Formular außerhalb eines Rasters angezeigt werden.
- Verwenden Sie Zellenattribute für Informationen, die gemeinsam mit Unica Campaign verwendet und in einem Formular innerhalb des TCS-Rasters angezeigt werden.

- Verwenden Sie bei Systemen, die auch Angebote integrieren, Angebotsattribute zur Erfassung von Angebotsinformationen, die gemeinsam mit Unica Campaign benutzt werden sollen.

Angebotsattribute werden mit Unica Campaign synchronisiert, wenn ein Angebot, das die Attribute verwendet, in Unica Campaign veröffentlicht wird.

- Um gemeinsam genutzte Attribute anzuzeigen oder zu definieren, wählen Sie **Einstellungen > > Plan-Einstellungen > > Vorlagenkonfiguration > > Gemeinsam genutzte Attribute**.

Sie erstellen alle Kampagnen-, Zellen- und Angebotsattribute als gemeinsam genutzte Attribute. Sie können Formular- und Rasterattribute als lokale Elemente erstellen, wenn sie nur für ein einziges Formular relevant sind. Alternativ hierzu können Sie sie auch als gemeinsam genutzte Elemente definieren, wenn Sie planen, sie in mehreren Formularen einzusetzen.

 **Anmerkung:** Standardattribute können nicht bearbeitet werden und werden nicht auf der Seite **Gemeinsam genutzte Attribute** aufgelistet. Standardzellenattribute werden z. B. in allen Arbeitsblättern für Zielzellen (TCS, Target Cell Spreadsheets) angezeigt, jedoch nicht auf der Seite **Gemeinsam genutzte Attribute** aufgelistet.

Unica Campaign-Attribute

Wenn Unica Plan und Unica Campaign integriert sind, erstellen Sie benutzerdefinierte Unica Campaign-Attribute in Unica Plan. Alle Unica Campaign-Attribute werden gemeinsam genutzt und Sie verwenden Unica Plan, um sie zu den Formularen hinzuzufügen, aus denen Ihre Kampagnenprojektvorlagen bestehen.

Wenn Benutzer die verlinkte Kampagne für ein Kampagnenprojekt anhand einer Vorlage erstellen, die benutzerdefinierte Kampagnenattribute enthält, werden die entsprechenden Attribute in Unica Campaign erstellt. Wenn Benutzer die Daten ändern, die in einem Feld eingegeben werden, das von einem Kampagnenattribut erstellt wurde, nachdem die verlinkte Kampagne erstellt wurde, muss die Kampagne aktualisiert werden. Dies ist erforderlich, um die neuen Informationen an Unica Campaign zu senden. Verwenden Sie Kampagnenattributbeschreibungen und Formularbeschreibungen, um die Benutzer darüber zu informieren, für welche Felder die Kampagne aktualisiert werden muss.

Zellenattribute

Zellenattribute sind Unica Plan-Attribute, die zur Verwendung in Arbeitsblättern für Zielzellen Unica Campaign zugeordnet sind. Unica Plan enthält eine Reihe von Standardzellenattributen, die in jedem TCS enthalten sind.

Sie können in Unica Plan auch benutzerdefinierte Zellenattribute erstellen. Wenn Benutzer die verlinkte Kampagne für ein Kampagnenprojekt anhand einer Vorlage erstellen, die benutzerdefinierte Zellenattribute umfasst, werden die entsprechenden Zellenattribute in Unica Campaign automatisch erstellt.

Angebotsattribute

Wenn die Angebotsintegration aktiviert ist, wird eine Gruppe von Standardangebotsattributen in Unica Plan bereitgestellt, die mit den Standardattributen in Unica Campaign übereinstimmt. Sie können auch benutzerdefinierte Angebotsattribute in Unica Plan erstellen.

Alle Angebotsattribute sind gemeinsam genutzte Attribute.

Zum Arbeiten mit Angebotsattributen wählen Sie **Einstellungen > Unica Plan-Einstellungen > Vorlagenkonfiguration > Gemeinsam genutzte Attribute** aus.

Standardangebotsattribute in Unica Campaign

In der folgenden Tabelle werden die Angebotsattribute beschrieben, die mit Unica Campaign in Unica Plan-Systemen verfügbar sind und eine Angebotsintegration ermöglichen.

Tabelle 5. Standardmäßige Angebotsattribute

Angezeigter Attributname	Interner Attributname*	Formularelementtyp	Attributtyp
Durchschnittlicher Durchschn. Answerertrag	AverageResponseRevenue	Textfeld –	WährungGeld
Kanal	Kanal	Auswahlfeld –	ZeichenfolgeEinzelauswahl
Kanaltyp	ChannelType	Auswahlfeld –	ZeichenfolgeEinzelauswahl

Angezeigter Attributname	Interner Attributname*	FormularelementtypAttributtyp
Kosten pro Angebot	CostPerOffer	Textfeld – WährungGeld
Kreative URL	CreativeURL	Textfeld – ZeichenfolgeKreative URL
Gültigkeitsdatum	EffectiveDate	Textfeld – DatumDatumsauswahl
Ablaufdatum	ExpirationDate	Textfeld – DatumDatumsauswahl
Ablaufdauer	ExpirationDuration	Textfeld – ZahlGleitkomma
Erfüllungskosten	FulfillmentCost	Textfeld – WährungGeld
Interaktionspunkt-ID	UACInteractionPointID	Textfeld – ZahlGleitkomma
Interaktionspunkt	UACInteractionPointName	Textfeld – ZeichenfolgeText – einzeilig
Feste Angebotskosten	OfferFixedCost	Textfeld – WährungGeld

*In Unica Plan-Systemen, die eine Angebotsintegration ermöglichen, werden die internen Attributnamen als Text in Kleinbuchstaben gespeichert.

Optionen zum Verhalten des Angebotsattributs

Beim Importieren eines Angebotsattributs in ein Formular wählen Administratoren sein Verhalten aus und geben einen Standardwert an.

Folgende Optionen für das Attributverhalten stehen zur Verfügung:

- Mit Parameterangabe, d. h., das Attribut ist ein erforderliches Feld in der Benutzerschnittstelle. Benutzer können entweder den Standardwert übernehmen oder einen anderen Wert angeben.
- Statisch, d. h., das Attribut ist ein Wahlfeld in der Benutzerschnittstelle. Benutzer können entweder den Standardwert übernehmen, einen anderen Wert angeben oder das Feld leer lassen.
- Verborgен statisch, d. h., das Attribut und der Wert werden für Benutzer nicht angezeigt. Verborgene statische Attribute und ihre Werte können jedoch in Berichte eingeschlossen werden.

Diese Verhaltensoptionen entsprechen der Art und Weise, in der Angebote in Unica Campaign verwendet werden können. Weitere Informationen zu diesen Auswahlmöglichkeiten finden Sie im Unica Campaign-Administratorhandbuch.

Um das Verhalten eines Angebotsattributs in einem Formular zu definieren (wählen Sie beim Import von Attributen in das Formular die Attribute „Statisch“, „Verborgen“ oder „Mit Parameterangabe“), klicken Sie auf den Namen des Attributs und dann auf >>.

Angebotsattribut 'Kreative URL'

Eine 'Kreative URL' ist ein Link zu einem digitalen Asset, beispielsweise ein Produktlogo, Markenimage, Marktforschungsdokument oder eine Dokumentvorlage. Wenn eine Angebotsvorlage das vom System bereitgestellte Angebotsattribut 'Kreative URL' enthält, wählt der Benutzer aus den Assetbibliotheken von Unica Plan ein digitales Asset aus, das in jedem Angebot enthalten sein soll.

Das Angebotsattribut 'Kreative URL' ist ein vom System bereitgestelltes, gemeinsam genutztes Attribut mit den folgenden Merkmalen:

- Administratoren, die Formulardefinitionen in Unica Plan verwenden, können das gemeinsam genutzte Attribut 'Kreative URL' mit Parameterangabe, statisch oder verborgen importieren. Bei einer kreativen URL mit Parameterangabe ist ein Assetwert in der Formulardefinition und in den entsprechenden Angebotsinstanzen erforderlich.
- Das Attribut 'Kreative URL' verfügt über einen eigenen Attributtyp. In der Benutzerschnittstelle wird der Attributtyp der kreativen URL als Feld mit zugehöriger Schaltfläche **Auswählen** dargestellt. Durch Klicken auf **Auswählen** wählt der Benutzer ein vorhandenes Asset aus oder fügt ein Asset hinzu. Der Assetname wird im entsprechenden Feld angezeigt.
- Wenn Administratoren eine Formular- oder Angebotsvorlage exportieren bzw. importieren, muss auf dem Quell- und auf dem Zielsystem die gleiche Version von Unica Plan aktiv sein. Die Export- und Importdateien verwenden den internen Feldnamen **digitalasset** (digitales Asset) für das Attribut „Kreative URL“.
- Wenn Administratoren angepasste Benachrichtigungen einrichten, können Sie das Attribut 'Kreative URL' als Variable einbeziehen. Der Nachrichtentext zeigt dann den Assetnamen an.

- Der Benutzer kann Spalten für das Attribut 'Kreative URL' auf der Listenseite **Operationen > Angebote** einschließen.
- Auf der Listenseite **Operationen > Angebote** können Benutzer mithilfe des Attributs „Kreative URL“ nach Angeboten suchen. Bei der Suche wird der Assetname verwendet.
- Wenn Benutzer eine dynamische Angebotsliste erstellen, können sie das Attribut 'Kreative URL' in die Listenbedingungen einschließen. Zur ErgebnISRückgabe verwendet die Bedingung den Assetnamen.

Kampagnen-, Zell- und Angebotsattribute

Nur Attributtypen, die sowohl in Unica Plan als auch in Unica Campaign vorhanden sind, stehen als Kampagnen- und Zellenattribute zur Verfügung.

Für Systeme, die auch Angebote integrieren, gilt für Angebotsattribute dieselbe Einschränkung mit der folgenden Ausnahme: Bei Veröffentlichung in Unica Campaign ändert sich der Attributtyp für die Änderungen des Angebotsattributs „Kreative URL“ auf Textfeld - Zeichenfolge.

Tabelle 6. Attributtypen für Kampagnen-, Zell- und Angebotsattribute in Unica Plan

Attributtyp	Kampagnenattribute	Zellenattribute	Angebotsattribute
Text - Einzeilig	X	X	X
Text - Mehrzeilig	X	X	X
Einzelauswahl	X		X
Einzelauswahl - Datenbank	X		X
Mehrfachauswahl - Datenbank			
Ja oder Nein	X	X	
Datumsauswahl	X	X	X
Ganzzahl	X	X	
Dezimal	X	X	X
Geld	X	X	X
Benutzerauswahl			
Externe Datenquelle			
Berechnet	X	X	X
URL-Feld			
Einzelauswahl-Objektreferenz			

Attributtyp	Kampagnenattribute	Zielattribute	Angebotsattribute
Mehrfachauswahl-Objektreferenz			
Bild			
Kreative URL			X
Rich-Text-Typ			

 **Anmerkung:** Bei Attributen, die den Attributtyp „Einzelauswahl - Datenbank“ aufweisen, übergibt Unica Plan den Suchwert (nicht den Anzeigewert) der Auswahl an Unica Campaign. Sie legen den Suchwert und den Anzeigewert fest, wenn Sie die Suchtabelle erstellen.

In Unica Plan gibt es keinen Attributtyp, der dem Element „Änderbare Dropdown-Liste“ entspricht, das für benutzerdefinierte Attribute in eigenständigen Unica Campaign-Systemen verfügbar ist.

Erstellen und Aktivieren eines gemeinsam genutzten Attributs

Sie können ein gemeinsam genutztes Attribut mithilfe der Unica Plan-Funktion für gemeinsam genutzte Attribute erstellen und aktivieren.

1. Wählen Sie **Einstellungen > Plan-Einstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Vorlagenkonfiguration**.
3. Klicken Sie auf **Freigegebene Attribute**.

Die angezeigte Seite enthält jeweils einen Abschnitt für jede gemeinsam genutzte Attributkategorie.

4. Klicken Sie für das Attribut, das Sie erstellen möchten, auf **Ein <category>-Attribut erstellen**.

Das Dialogfeld **Neues gemeinsam genutztes Attribut erstellen** wird geöffnet.

5. Geben Sie die Werte zum Definieren des Attributs an.
6. Klicken Sie auf **Speichern und beenden**, um das Attribut zu erstellen und zur Seite **Gemeinsam genutzte Attribute** zurückzukehren, oder klicken Sie auf **Speichern und**

Weiteres erstellen, um das Attribut zu erstellen und Werte für ein weiteres neues Attribut einzugeben.

Sie können auch eine andere Attributkategorie auswählen.

7. Klicken Sie auf der Seite **Gemeinsam genutzte Attribute** in der Zeile für jedes neue Attribut auf **Aktivieren**, um es für die Verwendung in einem Formular bereitzustellen.

Erstellen einer Ablaufdiagrammgenehmigung

Sie können eine Ablaufdiagrammgenehmigung erstellen, indem Sie die folgenden Schritte ausführen.

1. Erstellen Sie in einer integrierten Umgebung ein Kampagnenprojekt, indem Sie auf „Operationen“ -> „Projekt“ -> „Projekt hinzufügen“ klicken
2. Wählen Sie eine Campaign-Vorlage
3. Verlinkte Kampagne erstellen
4. Erstellen Sie auf der Registerkarte „Implementierung“ ein Ablaufdiagramm
5. Klicken Sie auf die Registerkarte „Planung“
6. Wählen Sie „Workflow“ -> „Bearbeiten“ aus
7. Klicken Sie auf „Zeile hinzufügen“ -> „Ablaufdiagrammgenehmigung“
8. Klicken Sie auf „Speichern und beenden“.
9. Öffnen Sie „Ablaufdiagrammgenehmigung“, „Genehmiger auswählen“, „Geplantes Enddatum“, „Zu genehmigende Ablaufdiagramme“ erneut
10. Klicken Sie auf „Genehmigung senden“

Erstellen eines Arbeitsblatts für Zielzellen

Sie können ein Arbeitsblatt für Zielzellen erstellen, indem Sie folgende Schritte ausführen.

Bevor Sie ein TCS erstellen, müssen Sie alle benutzerdefinierten Zellenattribute erstellen, die Sie einschließen möchten. Zellenattribute werden zu Unica Campaign zugeordnet und können nur als gemeinsam genutzte Attribute erstellt werden.

1. Wählen Sie **Einstellungen > Plan-Einstellungen**.

2. Klicken Sie unter **Andere Optionen** auf **Vorlagenkonfiguration**.

3. Klicken Sie unter **Vorlagenkomponenten** auf **Formulare**.

4. Klicken Sie auf der Seite **Formulardefinitionen** auf **Neues Formular erstellen**.

Die Benutzerschnittstelle des **Formulareditors** wird angezeigt.

 **Anmerkung:** Stellen Sie sicher, dass Sie beim Definieren von Tabellen für Formulare und Raster nicht die Präfixe „uap“ und „umcm“ verwenden.

5. Füllen Sie die Registerkarte **Formulareigenschaften** aus und klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

Die Registerkarte **Element hinzufügen** wird angezeigt.

6. Klicken Sie auf **Neues Raster erstellen**.

Das Dialogfeld **Neues Raster erstellen** wird geöffnet.

7. Wählen Sie aus der **Rastertyp**-Dropdown-Liste die **Bearbeitbare Rasteransicht** aus.

8. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ist TCS**.

9. Machen Sie Angaben zu den verbleibenden Optionen und klicken Sie auf **Speichern und beenden**.

Klicken Sie auf die Registerkarte **Element hinzufügen**, um die Liste von **Formularattributen** zu erweitern. Ihre TCS-Rasterkomponente wird angezeigt.

10. Um ein TCS-Raster zu einem Formular hinzuzufügen, müssen Sie es innerhalb einer Gruppe anordnen. Wenn das Formular nicht bereits eine Gruppe für das Raster enthält, klicken und ziehen Sie die **Überschrift der Attributgruppe** auf den Bereich für die Formularerstellung und benennen Sie sie entsprechend.

11. Klicken Sie in der Liste **Formularelemente** auf Ihre TCS-Rasterkomponente, ziehen Sie sie zur Gruppe und legen Sie sie dort ab.

Die Standardzellenattribute werden im Raster angezeigt. Siehe [Standardzellenattribute für Arbeitsblätter für Zielzellen \(Target Cell Spreadsheets; TCS\) \(auf Seite 20\)](#).

12. Fügen Sie alle Attribute hinzu, die Sie in das TCS einbeziehen möchten. Sie können folgende Schritte ausführen.

- Importieren Sie benutzerdefinierte Zellenattribute und fügen Sie sie dem TCS hinzu, um weitere Spalten zu erstellen. Diese Spalten werden an Unica Campaign übergeben.
- Erstellen oder importieren Sie Rasterattribute und fügen Sie sie zum TCS hinzu, um zusätzliche Spalten zu erstellen. Diese Spalten werden nur in Unica Plan angezeigt.

 **Anmerkung:** Stellen Sie sicher, dass Sie beim Definieren von Tabellen für Formulare und Raster nicht die Präfixe „uap“ und „umcm“ verwenden.

13. Klicken Sie auf **Speichern und beenden**, um das TCS zu speichern und zur Listenseite **Formulardefinitionen** zurückzukehren.

Freigeben von Unica Campaign-Kontakt- und Antwortdaten für Unica Plan

Um Benutzern den Import von Kontakt- und Antwortzahlen in Unica Plan zu ermöglichen, müssen Sie die Anzahl der Kontakte und die Antworttypen zu Unica Plan-Metriken zuordnen.

 **Anmerkung:** Unica Campaign übergibt Daten nur für eine Zielgruppenebene an Unica Plan. Dabei handelt es sich um die Zielgruppenebene, die den Systemtabellen „UA_ContactHistory“, „UA_ResponseHistory“ und „UA_DtlContactHist“ zugeordnet ist. Die Zielgruppenebene kann eine beliebige Zielgruppenebene mit einer beliebigen Anzahl an Zielgruppenschlüselfeldern mit einem beliebigen Datentyp oder Namen sein. Weitere Informationen zu Zielgruppenebenen finden Sie in der Unica Campaign-Dokumentation.

Die Antworttypen werden in der Systemtabelle „UA_UsrResponseType“ in der Unica Campaign-Datenbank gespeichert. Um eine Metrik einem Antworttyp zuzuordnen, müssen Sie den Namen des Antworttyps kennen.

Die Zuweisungen werden in einer XML-Datei gespeichert.

Zuordnen von Unica Campaign-Kontaktzahlen und -Antwortzahlen zu Unica Plan-Metriken

Wenn Sie möchten, dass Benutzer Kontakt- und Antwortzahlen in Unica Plan importieren können, müssen Sie die Anzahl Kontakte und die Antworttypen zu Unica Plan-Metriken zuordnen.

 **Anmerkung:** Unica Campaign übergibt Daten nur für eine Zielgruppenebene an Unica Plan. Dabei handelt es sich um die Zielgruppenebene, die den Systemtabellen „UA_ContactHistory“, „UA_ResponseHistory“ und „UA_DtlContactHist“ zugeordnet ist. Die Zielgruppenebene kann eine beliebige Zielgruppenebene mit einer beliebigen Anzahl an Zielgruppenschlüselfeldern mit einem beliebigen Datentyp oder Namen sein. Weitere Informationen zu Zielgruppenebenen finden Sie in der Unica Campaign-Dokumentation.

Die Antworttypen werden in der Systemtabelle „UA_UsrResponseType“ in der Unica Campaign-Datenbank gespeichert. Um eine Metrik einem Antworttyp zuzuordnen, müssen Sie den Namen des Antworttyps kennen.

Die Zuweisungen werden in einer XML-Datei gespeichert.

1. Ändern Sie ggf. in Unica Campaign die Liste der Antworttypen in der Tabelle „UA_UsrResponseType“, um die Antworttypen einzuschließen, die Sie verfolgen möchten.
2. Bearbeiten Sie die Unica Plan-Metriksdatei, die von Ihrem System verwendet wird, um Metriken einzubeziehen, die der Kontaktanzahl und den Antworttypen entsprechen.
3. Erstellen Sie eine Zuweisungsdatei, die die Unica Plan-Metriken zur Anzahl Kontakte und den Antworttypen zuordnet.
4. Fügen Sie die Zuweisungsdatei zu Unica Plan hinzu.
5. Erstellen Sie eine Kampagnenvorlage und wählen Sie die Zuordnungsdatei aus der Dropdown-Liste **Metrikdatenzuordnung** aus.

Die Kontakt- und Antwortdaten werden für alle Projekte, die mit dieser Vorlage erstellt werden, zu Metriken zugeordnet.

Zuordnungsdatei für Metrikdaten

Definieren Sie die Metriken zum Zuordnen Ihrer Daten.

Die Metriken-Datenzuordnungsdatei muss die Containerelemente `<metric-data-mapping>` und `</metric-data-mapping>` verwenden.

Die nächste Zeile in der Zuordnungsdatei muss wie folgt lauten:

```
<datasource type="webservice">
  <service-url>CampaignServices</service-url>
</datasource>
```

Die tatsächlichen Zuordnungen müssen in den Elementen `<metric-data-map>` und `</metric-data-map>` enthalten sein.

Metrik

Verwenden Sie das Element `<metric>`, um die Metrik in einer Zuordnung zu definieren. Das Element `<metric>` verfügt über keinen Wert, es muss jedoch das untergeordnete Element `<data-map-column>` enthalten. Das Element `<metric>` weist die folgenden Attribute auf:

Attribut	Beschreibung
id	Der interne Name der Metrik.
dimension-id	Die Nummer der Spalte, in der der Wert aus Unica Campaign platziert werden soll. Spalten werden von links nach rechts nummeriert. Die erste Spalte ist die Spalte 0.

data-map-column

Verwenden Sie das Element `<data-map-column>`, um die Datenquelle (Anzahl der Kontakte oder ein Antworttyp) in einer Zuordnung zu definieren. Das Element `<data-map-column>` muss im Element `<metric>` enthalten sein, das die Metrik definiert, der die Anzahl der Kontakte oder dieser Antworttyp zugeordnet ist. Das Element `<data-map-column>` hat keinen Wert, weist aber die folgenden Attribute auf:

Attribut	Beschreibung
id	Die Datenquelle, die der Metrik zugeordnet werden soll. Verwenden Sie für die Kontaktanzahl das Element <code>contactcount</code> . Verwenden Sie für einen Antworttyp das Element <code>responsecount_<ResponseTypeName></code> .
Typ	Dieser Wert muss immer <code>number</code> lauten.

Hinzufügen von Datenzuordnungsdateien

Verwenden Sie einen Text- oder XML-Editor, um eine Datenzuordnungsdatei zu erstellen oder zu bearbeiten. Wenn Sie eine Datenzuordnungsdatei erstellt bzw. bearbeitet haben, fügen Sie diese zu Unica PlanUnica Collaborate hinzu.

1. Wählen Sie **Einstellungen > Unica Collaborate Plan-Einstellungen**.
 2. Klicken Sie auf **Vorlagenkonfiguration > Datenzuordnung**.
 3. Klicken Sie auf **Dateizuordnung hinzufügen** (). Klicken Sie auf **Dateizuordnung hinzufügen**.
- Daraufhin wird das Dialogfeld Datenzuordnung hochladen geöffnet.
4. Geben Sie einen Namen für die Datenzuordnungsdatei ein.
 5. Navigieren Sie zu der XML-Datei, die als Definition für die Datenzuordnung dient.
 6. Klicken Sie auf **Weiter**.

Bearbeiten von Datenzuordnungsdateien

Wenn Sie eine Datenzuordnungsdatei aktualisieren möchten, müssen Sie zunächst die XML-Datei bearbeiten und diese anschließend wieder in Unica PlanUnica Collaborate laden.

1. Öffnen Sie die Datenzuordnungs-XML-Datei mit einem Text-Editor und nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.
2. Wählen Sie **Einstellungen > Unica PlanUnica Collaborate Einstellungen** aus.

3. Klicken Sie auf **Vorlagenkonfiguration > Datenzuordnung**.

4. Klicken Sie auf den Namen der Datei, die Sie aktualisieren möchten.

Das Dialogfeld **Datenzuordnung aktualisieren** wird geöffnet.

5. Wählen Sie **Datei** aus und navigieren Sie zur XML-Datei.

6. Klicken Sie auf **Weiter**.

Sie werden aufgefordert, die vorhandene Datei zu überschreiben.

7. Klicken Sie auf **Speichern**, um die vorhandene Datei mit der neuen Version zu überschreiben.

Datenzuordnungsdefinitionen

Auf der Seite **Datenzuordnungsdefinitionen** werden Daten von Kampagnenprojekten in Unica Plan und Kampagnen in Unica Campaign Objekten in Unica Collaborate und Kampagnen in Unica Campaign zugeordnet. Verwenden Sie den Link **Datenzuordnung** auf der Seite **Vorlagenkonfiguration**, um die Datenzuordnung zu konfigurieren.

Die Seite **Datenzuordnungsdefinitionen** enthält die folgenden Spalten:

Spalte	Beschreibung
Name	Der Name der Datenzuordnungsdatei.
Typ	<p>Kampagnenmetrikimport: Ordnet Unica Plan-Projektmetriken den Unica Campaign-Kontakt- und Antwortzahlen zu.</p> <p>Kampagnendaten: Ordnet Unica Collaborate-Attribute den Unica Campaign-Attributen zu.</p> <p>Bei Zuordnungsdateien aus älteren Versionen werden u. U. andere Werte in der Spalte Typ angezeigt.</p>
Verwendet von	Liste der Vorlagen, in denen die Datenzuordnung verwendet wird.

 **Anmerkung:** Sie können eine Zuordnungsdatei nicht in Unica Plan/Unica Collaborate erstellen. Verwenden Sie einen Text- oder XML-Editor, um die erforderlichen Zuordnungsdateien zu erstellen und zu bearbeiten.

Das Feld **Kampagnen-Service-URL** auf der Registerkarte Kampagne in einer Unternehmenskampagnen-Vorlage hat folgende Eigenschaften:

- Wenn das Feld leer ist, erfolgt keine Datenzuordnung.
- Wenn das Feld Informationen enthält, wird der Wert im Feld zur Zuordnung von Daten zwischen Unica Collaborate und Unica Campaign verwendet.

Unica Campaign-Projektvorlagen

Wenn Unica Plan mit Unica Campaign integriert wird, bieten Kampagnenprojektvorlagen Benutzern Unterstützung bei der Erstellung eines Kampagnenprojekts. Kampagnenprojekte integrieren die Planungs- und Projektmanagementfunktionen von Unica Plan in die Kampagnenentwicklungsfunktionen von Unica Campaign.

Sie geben eine Vorlage als Kampagnenprojektvorlage an, wenn Sie eine Projektvorlage erstellen. In integrierten Systemen enthalten alle neuen Projektvorlagen eine Registerkarte „Campaign“, auf der Sie die Optionen auf der Registerkarte „Campaign“ für die Vorlage abschließen können. Anschließend müssen Sie ein Arbeitsblatt für Zielzellen (Target Cell Spreadsheet) angeben. Wenn Sie Unica Campaign-Kontakt- und -Antwortmetriken importieren möchten, müssen Sie eine Metrikzuordnungsdatei angeben.

Erstellen von Kampagnenprojektvorlagen

In integrierten Unica Plan- und Unica Campaign-Systemen können Sie Kampagnenprojekte verwenden, um auf Informationen über Unica Campaign innerhalb von Unica Plan zuzugreifen.

Bevor Sie eine Kampagnenprojektvorlage erstellen können, müssen Sie ein TCS-Formular erstellen. Wenn Sie benutzerdefinierte Kampagnenattribute oder eine Metrikzuordnungsdatei in die Vorlage integrieren möchten, müssen Sie sie erstellen, bevor Sie die Vorlage erstellen.

1. Wählen Sie **Einstellungen > Plan-Einstellungen**.
2. Klicken Sie unter „Andere Optionen“ auf **Vorlagenkonfiguration > Vorlagen**.

3. Klicken Sie im Abschnitt **Projektvorlagen** auf **Vorlage hinzufügen**.
4. Füllen Sie die Registerkarte **Eigenschaften** aus, und klicken Sie auf **Änderungen speichern**.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Kampagne** und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Kampagnenprojektvorlage**.
6. Füllen Sie die übrigen Felder auf der Registerkarte **Kampagne** aus und klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

Wenn Sie möchten, dass die TCS-Genehmigung erforderlich ist, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Genehmigung erforderlich**. Siehe [TCS Genehmigung \(auf Seite 73\)](#).

7. Füllen Sie die übrigen Registerkarten aus und speichern Sie jede Registerkarte. Weitere Informationen zu diesen Registerkarten und zur Vorlagenerstellung finden Sie in den Abschnitten zum Erstellen oder Bearbeiten einer Vorlage im *Unica Plan-Administratorhandbuch*. Die Vorlage wird in der Liste der Projektvorlagen auf der Seite **Vorlagen** angezeigt.
8. Klicken Sie in der Zeile für die Vorlage auf **Aktiviert**, um die Vorlage für Benutzer bereitzustellen, wenn sie Projekte erstellen.

Registerkarte Kampagnenprojektvorlage zur Kommunikation mit Unica Campaign
Verwenden Sie diese Registerkarte zum Konfigurieren der Kommunikation zwischen Unica Plan und Unica Campaign, bei aktivierter Integration.

 **Anmerkung:** Nachdem ein Benutzer ein Projekt aus einer Vorlage erstellt hat, können Sie eine Nicht-Kampagnenvorlage nicht in eine Kampagnenvorlage ändern und umgekehrt: Die Option **Kampagnenprojektvorlage** ist auf dieser Registerkarte inaktiviert.

Nachdem eine Kampagnenvorlage verwendet wurde, um ein Projekt zu erstellen, ist die einzige Option, die auf dieser Registerkarte geändert werden kann, die Einstellung **Metrikdatenzuordnung**. Alle weiteren Optionen können erst dann geändert werden, wenn Sie alle Projekte, die aus dieser Vorlage erstellt wurden, gelöscht haben.

Die Registerkarte Campaign enthält die folgenden Einstellungen.

Tabelle 7. Felder auf der Registerkarte Campaign für Projektvorlagen

Feld	Beschreibung
Kampagnenprojektvorlage	Wählen Sie dieses Kontrollkästchen, um diese Vorlage als Kampagnenprojektvorlage zu markieren und die anderen Campaign-Integration-Felder anzuzeigen.
TCS Formular	Wählen Sie das Formular aus, das das Arbeitsblatt für Zielzellen (TCS) enthält, das für Projekte verwendet werden soll, die anhand dieser Vorlage erstellt werden. Die Dropdown-Liste enthält alle veröffentlichten Formulare, die ein TCS enthalten.
Metrikdatenzuordnung	XML-Datei, die die Datenzuordnung zum Senden von Metriken aus einer Unica Campaign-Kampagne an ein Unica Plan-Projekt zu Berichterstellungszwecken enthält.
TCS Anzeigenname des Formulars	Der Name, der für das ausgewählte Formular auf der Registerkarte TCS angezeigt werden soll.
Partitions-ID	Kennzeichnet die Partition der Unica Campaign-Instanz, in der die Kampagnen erstellt werden sollen, die den mit dieser Vorlage erstellten Kampagnenprojekten entsprechen. Der Standardwert ist partition1 . Dieser Wert ist korrekt, wenn Unica Campaign auf einer einzigen Partition installiert ist. Wenn Unica Campaign auf mehreren Partitionen installiert ist, können Sie die Partition angeben, die zum Erstellen von Kampagnen verwendet werden soll. Sie können jede Unica Plan-Partition angeben. Stellen Sie sicher, dass Sie eine Partition angeben, auf die Sie Zugriff haben und für die die Integration aktiviert ist. Weitere Informationen zum Einrichten von Unica Campaign-Partitionen finden Sie im Unica Campaign-Installationshandbuch.
Registerkarte TCS in Anforderung anzeigen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um das TCS anzuzeigen, wenn die Vorlage zum Anfordern eines Projekts verwendet wird.

Feld	Beschreibung
Genehmigung erforderlich	<p>Wenn das Kontrollkästchen ausgewählt ist, wird das TCS nur in Kampagnenprojekten und nicht in Anforderungen angezeigt.</p> <p>Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um eine Genehmigung für alle in der Vorlage erstellten Zielzellen anzufordern. Wenn das Kontrollkästchen ausgewählt ist, werden im TCS-Raster die Spalten Genehmigung oder Alle genehmigen und Alle ablehnen nicht angezeigt.</p> <p> Anmerkung: Im Rahmen des Upgrades auf Version 8.2 wird Genehmigung erforderlich für alle aktualisierten Kampagnenvorlagen ausgewählt.</p> <p>Weitere Informationen hierzu finden Sie unter TCS Genehmigung (auf Seite 73).</p>
Kopieren Sie Projektattribute zu Kampagnenattributen	<p>Wählen Sie das Kontrollkästchen aus, um automatisch Projektattribute zu Projektinformationen zur Kampagne zu kopieren, wenn Benutzer Beenden anklicken, um Kampagnenprojekte zu erstellen. Wenn das Kontrollkästchen nicht ausgewählt ist, können Benutzer den Link Projektattribute zu Kampagnenattributen kopieren anklicken, um die Daten zu kopieren, wenn Sie eine Kampagnenprojektinstanz erstellen. Standardmäßig ist das Kontrollkästchen nicht ausgewählt.</p>

Automatisches Kopieren von Informationen von Unica Plan zu Unica Campaign

Sie können Kampagnenprojektvorlagen, die Projektinformationen von Projekten zu Kampagnen automatisch kopieren, konfigurieren. Sie können die Beschreibung, das Startdatum und das Enddatum automatisch kopieren, sodass Sie diese Informationen nicht zweimal eingeben müssen.

Wenn Sie eine Kampagnenprojektvorlage erstellen, wählen Sie die Option **Projektattribute zu Kampagnenattributen kopieren** aus, um Projektattribute automatisch zu Kampagnen zu kopieren.

Wenn die Option **Projektattribute zu Kampagnenattributen kopieren** nicht ausgewählt ist, können Sie die Informationen mit einem Klick in der Objektinstanz kopieren. Wenn Instanzen

aus Vorlagen erstellt werden, ohne dass die Option ausgewählt ist, werden Projektattribute zu Kampagnen über den Link **Projektattribute zu Kampagnenattributen kopieren** kopiert.

1. Erstellen Sie eine Instanz des Kampagnenprojekts.
2. Vervollständigen Sie die Projektinformationen: die Beschreibung, das Start- und Enddatum sowie die Sicherheitsrichtlinie.
3. Klicken Sie auf **Projektattribute zu Kampagnenattributen kopieren**, sofern diese Option noch nicht ausgewählt ist.
4. Klicken Sie **Beenden** oder **Weiter**.

Die Kampagnenattribute werden automatisch mit den entsprechenden Projektattributen gefüllt.

Integrationsberichtspaket für Unica Plan und Unica Campaign

Das Integrationsberichtspaket für Unica Plan und Unica Campaign enthält verschiedene IBM® Cognos®-Berichte, mit denen Informationen aus den Unica Campaign- und den Unica Plan-Systemtabellen abgefragt und angezeigt werden können.

Dieses Berichtspaket ist von dem Berichtspaket von Unica Campaign abhängig, weil die Campaign-Segmente der integrierten Berichte auf den Berichtsschemas aus dem Unica Campaign-Berichtspaket basieren.

Installationsvoraussetzungen für das Integrationsberichtspaket

Bevor Sie das Unica Plan- und Unica Campaign-Integrationsberichtspaket installieren können, müssen die folgenden Konfigurationsschritte ausgeführt werden.

- Die Berichterstellung muss für Unica Campaign und für Unica Platform eingerichtet werden. Informationen hierzu finden Sie im Installations- und Konfigurationshandbuch für Berichte.
- Die Berichterstellung muss für Unica Plan eingerichtet werden. Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Installieren von Berichten“ im Unica Plan-Installationshandbuch.
- Die Integration von Unica Plan und Unica Campaign muss abgeschlossen sein.

Darüber hinaus müssen folgende Bedingungen erfüllt sein, damit die Beispielberichte aus dem Integrationsberichtspaket einwandfrei ausgeführt werden.

- Das Unica Campaign-System muss die benutzerdefinierten Standardkampagnenattribute geladen haben.
- Auf dem Unica Plan-System müssen die Beispielvorlagen geladen sein: Am wichtigsten ist die Beispielvorlage für ein Kampagnenprojekt. Darüber hinaus muss die Campaign Project-Vorlage die entsprechende Beispielmetrikdatei „Campaign Project“ verwenden.
- Das Modul Financial Management muss auf dem Unica Plan-System aktiviert sein.

Wenn diese Voraussetzungen erfüllt sind, fahren Sie mit der Installationsprozedur fort.

Ausführen des Installationsprogramms auf dem IBM Cognos-System

Sie können das Installationsprogramm auf Ihrem bestehenden IBM Cognos-System ausführen.

1. Laden Sie auf dem IBM Cognos-System, auf dem Cognos Content Manager ausgeführt wird, das Installationsprogramm für das Unica Plan- und Unica Campaign-Integrationsberichtspaket herunter. Laden Sie sie in dasselbe Verzeichnis herunter, in das Sie zuvor die Installationsprogramme für die anderen Berichtspakete heruntergeladen haben.
2. Führen Sie die -Installationsdatei (das Installationsprogramm startet das Unterinstallationsprogramm für das Berichtspaket).
3. Stellen Sie im ersten Fenster **Produkte** sicher, dass die Option für das Berichtspaket ausgewählt ist.
4. Überprüfen Sie im Fenster **Unica Platform-Datenbankverbindung**, ob die Informationen über die Vorgehensweise zum Herstellen einer Verbindung zu den Unica Platform-Systemtabellen korrekt sind.
5. Wenn das Installationsprogramm für das Berichtspaket gestartet wird und seine Installationsoptionen anzeigt, wählen Sie die Option **IBM Cognos-Paket für [Produkt]** aus. Mit dieser Installationsoption wird das Berichtarchiv auf den Cognos-Computer kopiert. Sie importieren dieses Archiv manuell zu einem späteren Zeitpunkt.

Importieren des Berichtsordners in Cognos Connection

Die Anwendungsberichte befinden sich in der komprimierten Datei (.zip), die das Installationsprogramm des Berichtspakets auf das Cognos-System kopiert hat. Befolgen Sie die Richtlinien in diesem Verfahren, um die Archivdatei für Berichte in Cognos Connection zu importieren.

1. Gehen Sie in das `IBM\ReportsPackCampaignPlan\Cognos<version-number>`-Verzeichnis.
2. Kopieren Sie die komprimierte Berichtsarchivdatei (`Reports for Plan and Campaign.zip`) in das Verzeichnis, in dem Ihre Cognos-Bereitstellungsarchive gespeichert sind. In einer verteilten IBM Cognos-Umgebung befindet sich der Speicherort auf dem Content Manager-System.

Die Standardposition ist das Implementierungsverzeichnis in der IBM Cognos-Installation, die im Tool "Cognos Configuration" angegeben wurde, das mit dem Cognos Content Manager installiert wird. Beispiel: `cognos\deployment`.

3. Navigieren Sie zum Unterverzeichnis `HCL\ReportsPackCampaignPlan\Cognos<version-number>\CampaignPlanModel`.
4. Kopieren Sie das gesamte Unterverzeichnis an eine beliebige Position auf dem System, auf dem Cognos Framework Manager ausgeführt wird und auf die Framework Manager Zugriff hat.
5. Cognos-Verbindung öffnen
6. Klicken Sie auf der **Begrüßungsseite** auf **Cognos-Inhalte verwalten**.
Wenn Ihre **Begrüßungsseite** inaktiviert ist, aktivieren Sie sie in den Benutzereinstellungen von Cognos Connection.
7. Klicken Sie auf das Register **Konfiguration**.
8. Wählen Sie **Inhaltsadministration** aus.

9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuer Import** in der Symbolleiste .
10. Beachten Sie die folgenden Richtlinien, wenn Sie den **Assistenten für neue Importe** schrittweise durchlaufen:
 - a. Wählen Sie das Berichtarchiv aus, das Sie im vorherigen Verfahren kopiert haben.
 - b. Wählen Sie in der Inhaltsliste des öffentlichen Ordners **alle** Optionen aus, auch das Paket selbst (den blauen Ordner).
 - c. Wenn Sie nicht möchten, dass Benutzer schon auf das Paket und dessen Einträge zugreifen können, wählen Sie **Nach Import inaktivieren** aus. Führen Sie diesen Schritt aus, wenn Sie die Berichte testen möchten, bevor Sie sie den Benutzern der Anwendung zur Verfügung stellen.

Aktivieren interner Links in Berichten

Die Unica-Anwendungsberichte enthalten Standardlinks. Damit die Links ordnungsgemäß funktionieren, müssen Sie IBM Cognos Application Firewall konfigurieren. Sie müssen ebenfalls die URL für die Weiterleitung im Cognos-Datenmodell für die Unica-Anwendungsberichte konfigurieren.

 **Anmerkung:** Dieser Schritt ist bei IBM eMessage-Berichten nicht erforderlich.

Zum Konfigurieren der URL für die Weiterleitung im Cognos-Datenmodell für die Unica-Anwendungsberichte müssen Sie die folgenden Schritte ausführen.

1. Navigieren Sie in Cognos Framework Manager zum Unterverzeichnis `<productName>Model`, das Sie in die Verzeichnisstruktur von Framework Manager kopiert haben. Wählen Sie die Datei mit der Erweiterung ".cpf" aus. Beispiel: `CampaignModel.cpf`.
2. Wählen Sie **Parameterübersichten > Umgebung** aus.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Umgebung** und wählen Sie **Definition bearbeiten** aus.
4. Wählen Sie im Bereich **URL für die Weiterleitung** das Feld **Wert** aus. Bearbeiten Sie den Servernamen und die Portnummer so, dass sie für die Unica-Suite richtig sind, behalten

Sie die restlichen Bestandteile der URL jedoch bei. Gemäß der Konvention enthält der Hostname den Domänennamen.

Beispiel: Für Unica Campaign:

```
http://serverX.ABCompany.com:7001/Campaign/redirectToSummary.do?external=true&
```

Beispiel: Für Unica Plan:

```
http://serverX.ABCompany.com:7001/plan/callback.jsp?
```

5. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Modell zu speichern und das Paket zu veröffentlichen:
 - a. Erweitern Sie in der Navigationsstruktur den Knoten **Pakete** des Modells.
 - b. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Paketinstanz und wählen Sie **Paket veröffentlichen** aus.

Überprüfen und Veröffentlichen von Datenquellennamen

Der als Datenquelle für die Berichte im Modell angegebene Name muss mit dem Namen der Datenquelle übereinstimmen, die Sie in Cognos Connection erstellt haben. Bevor Sie das Modell aus Framework Manager im Cognos Content Store veröffentlichen, müssen Sie überprüfen, ob die Datenquellennamen übereinstimmen.

Wenn Sie die Standarddatenquellennamen verwendet haben, stimmen die Datenquellennamen überein. Wenn Sie die Standarddatenquellennamen nicht verwendet haben, müssen Sie die Datenquellennamen im Modell ändern.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Datenquellennamen im Modell zu überprüfen und zu ändern.

1. Ermitteln Sie in Cognos Connection die Namen der Datenquellen, die Sie erstellt haben.
2. Wählen Sie in Framework Manager die Option **Projekt öffnen** aus.
3. Blättern Sie zum Unterverzeichnis *<productName>Model*, das Sie in die Framework Manager-Verzeichnisstruktur kopiert haben. Wählen Sie die Datei mit der Erweiterung ".cpf" aus. Beispiel: *CampaignModel.cpf*.

4. Erweitern Sie den Eintrag **Datenquellen** und prüfen Sie die Namen der Datenquellen. Überprüfen Sie, ob sie mit den Bezeichnungen in Cognos Connection übereinstimmen.
5. Wenn die Namen nicht übereinstimmen, wählen Sie die Datenquelleninstanz aus und bearbeiten Sie den Namen im Abschnitt **Eigenschaften**. Speichern Sie Ihre Änderungen.
6. Veröffentlichen Sie das Paket im Cognos Content Store.

Konfigurieren der IBM Cognos Application Firewall für Unica

IBM Cognos Application Firewall analysiert und überprüft Anforderungen, bevor sie von IBM Cognos-Servern verarbeitet werden.

Zur Konfiguration von IBM Cognos Application Firewall für Unica müssen Sie das Unica-System als gültige Domäne oder gültigen Host angeben.

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, um IBM Cognos Application Firewall für Unica zu konfigurieren.

1. Wählen Sie im Fenster **Cognos Configuration Sicherheit > IBM Cognos Application Firewallaus**.
2. Geben Sie im Fenster **Eigenschaft für gültige Domänen oder Hosts** den vollständig qualifizierten Hostnamen des Computers inklusive der Domäne und des Anschlusses für den Computer ein, auf dem Unica Platform ausgeführt wird.

Beispiel:

```
serverXYZ.mycompany.com:7001
```

 **Wichtig:** In einer verteilten Umgebung müssen Sie diesen Schritt für jeden Computer ausführen, auf dem eine Unica-Anwendung installiert ist, die Cognos-Berichte bereitstellt, z. B. Unica Platform, Unica Campaign und Unica Plan.

3. Speichern Sie die Konfiguration.
4. Starten Sie den IBM Cognos-Server erneut.

Erstellen von Cognos-Datenquellen für Unica-Anwendungsdatenbanken

Die Cognos-Anwendungen benötigen ihre eigenen Datenquellen, die die Quelle der Daten für Unica-Anwendungsberichte angeben.

Die Cognos-Datenmodelle, die in den Unica-Berichtspaketen bereitgestellt werden, sind für die Verwendung folgender Datenquellennamen konfiguriert:

Tabelle 8. Cognos Datenquellen

In dieser zweispaltigen Tabelle finden Sie in der ersten Spalte Informationen zu der Unica Anwendung und in der zweiten Spalte den Cognos-Namen.

Unica-Anwendung	Cognos Datenquellename
Unica Campaign	<code>CampaignDS</code>
IBM eMessage	<code>eMessageTrackDS</code>
Unica Interact	<ul style="list-style-type: none"> • Für Designzeitdatenbank: <code>InteractDTDS</code> • Für die Laufzeitdatenbank: <code>InteractRTDS</code> • Für die Lerndatenbank: <code>InteractLearningDS</code> • Für die ETL-Datenbank: <code>InteractETLDS</code>
Unica Plan	<code>PlanDS</code>
Unica Collaborate	<ul style="list-style-type: none"> • Für die Unica Collaborate-Datenbank: <code>CollaborateDS</code> • Für die Kundendatenbank: <code>CustomerDS</code> • Für die Unica Campaign-Datenbank: <code>CampaignDS</code>

Zusätzliche Informationen zur Konfiguration von Cognos-Datenquellen erhalten Sie im IBM Cognos-Administrations- und Sicherheitshandbuch und in der Cognos-Onlinehilfe.

Beachten Sie beim Erstellen von Cognos-Datenquellen für die HCL-Anwendungsdatenbanken die folgenden Richtlinien.

- Verwenden Sie den Bereich "Administration" von Cognos Connection.
- Verwenden Sie die standardmäßigen Datenquellennamen, die in der Cognos-Datenquellentabelle angezeigt werden, um zu verhindern, dass das Datenmodell geändert werden muss.

- Der Datenbanktyp, den Sie auswählen, muss mit dem Datenbanktyp der HCL-Anwendungsdatenbank übereinstimmen. Lesen Sie in der Cognos-Dokumentation nach, wie datenbankspezifische Felder auszufüllen sind.

 **Anmerkung:** Für Unica Campaign und IBM eMessage ist die entsprechende Datenbank Unica Campaign.

- Stellen Sie sicher, dass Sie die Unica-Anwendungsdatenbank angeben und nicht den Cognos-Inhaltsspeicher.
- Wenn Sie den Bereich **Anmelden** konfigurieren, aktivieren Sie die Optionen **Kennwort** und **Anmeldung erstellen**, die die Gruppe "Jeder" verwenden kann.
- Geben Sie im Bereich **Anmelden** die Benutzerberechtigung für den Benutzer der Unica-Anwendungsdatenbank an.
- Prüfen Sie die Cognos-Datenquellentabelle und stellen Sie sicher, dass Sie alle vom Datenmodell angeforderten Datenquellen für die Berichte erstellen, die Sie konfigurieren.
Die Berichtsdaten für Unica Interact befinden sich z. B. in drei Datenbanken, sodass Sie für jede Datenbank separate Cognos-Datenquellen erstellen müssen.
- Wenn das Unica Campaign-System mehrere Partitionen enthält, erstellen Sie separate Datenquellen für jede Partition.
Wenn beispielsweise Unica Campaign und IBM eMessage für mehrere Partitionen konfiguriert werden, müssen Sie eine separate Unica Campaign- und IBM eMessage-Datenquelle für jede Partition erstellen.
- Überprüfen Sie anhand der Funktion **Testverbindung**, ob Sie jede Datenquelle korrekt konfiguriert haben.

Erstellen einer Kampagne in einer integrierten Umgebung

Der Workflow zum Erstellen einer Kampagne, der durchlaufen werden muss, wenn Unica Plan und Unica Campaign integriert sind, besteht aus den folgenden Tasks.

In vielen Organisationen teilen sich mehrere Mitarbeiter die Tasks zum Erstellen einer Marketingkampagne.

1. Erstellen Sie ein Kampagnenprojekt unter Verwendung der geeigneten Vorlage.
Je nach Berechtigung können Sie das Projekt entweder direkt erstellen oder ein Projekt beantragen und auf dessen Genehmigung warten.
2. Geben Sie auf den Registerkarten des Projekts die fehlenden Informationen ein.
3. Erstellen Sie die verlinkte Kampagne für das Projekt.
Nachdem dieser Schritt abgeschlossen ist, wird die Schaltfläche **Implementierung/Planung** () angezeigt, damit Sie zwischen dem Kampagnenprojekt und der zugehörigen verlinkten Kampagne wechseln können.
4. Vervollständigen Sie das TCS, um die Steuer- und Zielzellen für die Kampagne und die zugeordneten Angebote für Zielzellen zu definieren.
5. Veröffentlichen Sie TCS nach Unica Campaign.
6. Erstellen Sie Ablaufdiagramme für die Kampagne, indem Sie die im Ablaufdiagramm erstellten Zellen mit den entsprechenden im TCS definierten Ziel- und Steuerzellen verbinden.
7. **Optional:** Wenn eine TCS-Genehmigung erforderlich ist, testen Sie das Ablaufdiagramm, um die Anzahl der Zellen zu generieren.
8. **Optional:** Wenn eine TCS-Genehmigung erforderlich ist, aktualisieren Sie zur Überprüfung den Zellenstatus im TCS.

9. **Optional:** Wenn eine TCS-Genehmigung erforderlich ist und alle Informationen (z. B. die Anzahl) für eine Zelle zutreffend sind, genehmigen Sie diese Zelle (Zeile) im TCS.
10. **Optional:** Wenn eine TCS-Genehmigung erforderlich ist, wiederholen Sie den Prozess der Veröffentlichung des TCS und der Aktualisierung des Zellenstatus, bis alle im Ablaufdiagramm verwendeten Zellen genehmigt sind.
11. Nachdem alle für die Ausführung des Ablaufdiagramms erforderlichen TCS-Zeilen vorbereitet wurden, veröffentlichen Sie das TCS ein letztes Mal.
12. **Optional:** Wenn eine Ablaufdiagrammgenehmigung erforderlich ist, muss eine Genehmigung erstellt und einem oder mehreren Genehmigern zugewiesen werden. Ein Ablaufdiagramm kann nur ausgeführt werden, wenn die Genehmigung den Status „abgeschlossen“ oder „abgebrochen“ hat.
13. Starten Sie für die Kampagne die Ausführung des Ablaufdiagramms im Produktionsmodus.

Unica Campaign-Projekte in einem integrierten System

Wenn Ihr Unica Plan-System mit Unica Campaign integriert ist, können Sie Kampagnenprojekte erstellen.

Ein Kampagnenprojekt dient zur Erfassung der Informationen, die in Zusammenhang mit der Entwicklung einer Marketingkampagne stehen, sowie zur Ausführung der Marketingkampagne über Unica Campaign.

Ein Kampagnenprojekt kann sämtliche Funktionen enthalten, die für Projekte (einschließlich Unterprojekte) verfügbar sind. Campaign-Projekte enthalten außerdem eine TCS-Registerkarte (TCS = Target Cell Spreadsheet) mit einem Arbeitsblatt für Zielzellen und einen zusätzlichen Abschnitt mit einer Campaign-Übersicht auf der Registerkarte „Übersicht“.

In einem Kampagnenprojekt synchronisieren Sie die Campaign -, Angebots-, Kontaktverlaufs- und Antwortverlaufsdaten für das Projekt mit Unica Campaign.

In einem Kampagnenprojekt-Workflow können Sie Genehmigungstasks für Ablaufdiagramme erstellen. Wenn eine solche Genehmigung erstellt wird, wird das Ablaufdiagramm erst ausgeführt, wenn alle zugehörigen Genehmigungen abgeschlossen oder storniert sind.

Projektcodes und Kampagnencodes

Wenn Sie ein Kampagnenprojekt erstellen, müssen Sie einen Projektnamen und -code angeben. Wenn Sie zum Erstellen der Kampagne in Unica Campaign auf das Symbol **Verlinkte Kampagne erstellen** klicken, verwendet das System diesen Namen und diesen Code als Kampagnenname und -code.

Der Code muss sowohl in Unica Plan als auch in Unica Campaign eindeutig sein. Wenn Sie Änderungen am Code vornehmen, überprüft das System die Eindeutigkeit des Codes, bevor das Projekt erstellt oder gespeichert wird.

Erstellen von Projekten

Mithilfe einer Projektvorlage können Sie ein einzelnes Projekt erstellen. Projektvorlagen werden von Ihrem Administrator installiert und verwaltet. Sie können Projekte auch erstellen, indem Sie ein Projekt kopieren, bis zu 99 Klone eines Projekts erstellen oder auf eine Projektanforderung antworten.

Beachten Sie beim Erstellen eines Projekts das folgende Verhalten:

- Um ein Projekt erstellen zu können, müssen Sie über die geeignete Sicherheitsberechtigung verfügen.
- Wenn Sie ein Projekt erstellen, sind Sie der Eigentümer des Projekts.
- Sie können weitere Teammitglieder zum Projekt hinzufügen, von denen einige ebenfalls Projekteigentümer sein können.

1. Wählen Sie **Operationen > Projekte** aus.

2. Klicken Sie auf **Projekt hinzufügen** (.

 **Anmerkung:** Stellen Sie sicher, dass Sie nicht die folgenden ungültigen Zeichen (%?|: , <>&\ / " + \$ <tab>)* unter dem Projektnamen verwenden. Diese Sonderzeichen werden für das Feld für den Projektnamen nicht unterstützt. Diese Zeichen sind zwar im Projektnamen erlaubt, während Campaign integriert ist, aber Sie dürfen diese Zeichen nicht verwenden.

3. Wählen Sie eine Vorlage für Ihr Projekt aus.

Ein Unica Plan-Administrator richtet die Vorlagen für Ihr Unternehmen ein. Um auf eine der Funktionen zur Integration von Unica Plan und Unica Campaign zuzugreifen, müssen Sie eine Vorlage auswählen, die als Kampagnenprojektvorlage konfiguriert wurde. Die hier ausgewählte Vorlage wird auf der Seite **Operationen > Genehmigungen** in den **Alle Genehmigungen > Eigene aktive** Genehmigungen wiedergegeben werden. Der Vorlagenname gibt somit die Projektvorlage an, zu der die Genehmigung gehört.

4. Klicken Sie auf **Weiter**.

5. Verwenden Sie den Assistenten zum Hinzufügen von Projekten, um Werte für die Projektfelder anzugeben.

6. Wenn Sie das Projekt speichern, überprüft das System, ob alle erforderlichen Felder einen Wert enthalten. Außerdem werden optionale Felder mit Standardwerten aus der Vorlage gefüllt, sofern verfügbar. Gehen Sie folgendermaßen vor, um Ihr Projekt zu speichern.

- Klicken Sie auf **Fertigstellen**. Die Registerkarte „Übersicht“ für das neue Projekt wird angezeigt.
- Klicken Sie auf **Speichern und duplizieren**. Das System speichert das Anfangsprojekt und verwendet dann die gleichen Informationen, um ein weiteres Projekt zu erstellen. Die Registerkarte „Übersicht“ für das duplizierte Projekt wird angezeigt. Sie können den Standardnamen für das duplizierte Projekt und für andere Felder nach Bedarf bearbeiten. Speichern Sie dann dieses Projekt ebenfalls.
- Klicken Sie auf einer beliebigen Seite auf **Speichern und zur Liste zurückkehren**. Die Seite **Alle Projekte und Anforderungen** wird angezeigt.

Neu erstellte Projekte erhalten den Status „Nicht gestartet“. Ändern Sie den Projektstatus, um das Projekt zum Erfassen und gemeinsamen Nutzen von Informationen zu verwenden. Siehe [Starten von Projekten \(auf Seite 53\)](#).

Die Registerkarten in einem Projekt sind abhängig von der verwendeten Vorlage. Ein Projekt enthält in der Regel folgende Registerkarten:

- Zusammenfassung
- Personen
- Strategie
- Workflow (Zeitplan für Task, Meilensteine und Genehmigungen)
- Verfolgung (Ausgaben und Ressourcen)
- Aktueller Status (Projektüberwachung)
- Anhänge

Wenn Unica Campaign mit Unica Plan integriert ist, enthält ein Kampagnenprojekt auch eine Registerkarte für das Arbeitsblatt für Zielzellen.

Einige Auswahlen im Assistenten „Projekt hinzufügen“ wirken sich auch auf den Registerkarteninhalt im Projekt aus. Wenn Ihr Administrator eine Workflowvorlagenverzweigung konfiguriert hat, enthalten Ihre Feldoptionen möglicherweise eine bestimmte Vorlage für die Registerkarte **Workflow**. Die Vorlage verwendet z. B. möglicherweise einen anderen Workflow für ein Projekt, der davon abhängig ist, ob Sie Direktmailing oder E-Mail als Kanal ausgewählt haben.

Starten von Projekten

Starten Sie ein Projekt, indem Sie den Status ändern. Wählen Sie das Übergangstartprojekt aus.

Sie können jedes Projekt starten, dessen Eigentümer Sie sind:

- Die Projekte, die Sie erstellen
- Die Projekte, die Sie erstellen, wenn Sie eine Projektanforderung akzeptieren
- Die Projekte, bei denen Sie als Eigentümer angegeben sind

Sie können auch mehrere Projekte gleichzeitig starten. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Ändern des Status mehrerer Projekte oder Anforderungen \(auf Seite 57\)](#).

1. Wechseln Sie zur Registerkarte **Übersicht** des Projekts, das Sie starten möchten. Wählen Sie **Operationen > Projekte** aus. Klicken Sie auf das Symbol **Aktionen** und wählen Sie eine Ansicht aus, wie z. B. **Eigene Projekte**, die Projekte mit dem Status „Nicht gestartet“ enthält.
2. Klicken Sie auf **Status ändern** und wählen Sie **Projekt starten** oder **Projekt mit Kommentaren starten** aus dem Menü aus.
3. **Optional:** Wenn Sie **Projekt mit Kommentaren starten** wählen, geben Sie Kommentare ein und klicken Sie auf **Weiter**.

Der Projektstatus ändert sich in „In Bearbeitung“. Sobald Sie ein Projekt gestartet haben, können alle Projektteilnehmer die ihnen zugewiesenen Tasks bearbeiten.

Abschnitt „Kampagnenübersicht“

Im Abschnitt „Kampagnenübersicht“ der Registerkarte „Übersicht“ des Projekts werden grundlegende Informationen über die Kampagnen für dieses Projekt festgelegt.

Feld	Beschreibung
Kampagnenbeschreibung	Geben Sie eine Beschreibung der Kampagne ein.
Startdatum der Kampagne	Datum, an dem die Kampagne beginnt.
Enddatum der Kampagne	<p>Sie können das Datum entweder manuell eingeben oder auf den Dropdown-Pfeil klicken, um einen Kalender anzuzeigen, aus dem Sie ein Datum auswählen können. Wenn das Feld ein Datum enthält, können Sie auf den Vorwärts- bzw. Rückwärtspfeil klicken, um das Datum zu ändern.</p> <p>Das Erstellen der verlinkten Kampagne ist nicht möglich, wenn dieses Feld leer ist.</p>
Enddatum der Kampagne	Datum, an dem die Kampagne endet
Kampagne	<p>Sie können das Datum entweder manuell eingeben oder auf den Dropdown-Pfeil klicken, um einen Kalender anzuzeigen, aus dem Sie ein</p>

Feld	Beschreibung
	Datum auswählen können. Wenn das Feld ein Datum enthält, können Sie auf den Vorwärts- bzw. Rückwärtspfeil klicken, um das Datum zu ändern.
	Das Erstellen der verlinkten Kampagne ist nicht möglich, wenn dieses Feld leer ist.
Kampagnenziel	Geben Sie die Ziele der Kampagne ein.
Kampagneninitiative	Geben Sie die Initiative ein, zu der die Kampagne gehört.
Sicherheitsrichtlinie der Kampagne	<p data-bbox="443 581 1300 609">Wählen Sie eine Sicherheitsrichtlinie in der Dropdown-Liste aller Sicherheitsrichtlinien aus, die für Unica Campaign definiert wurden.</p> <p data-bbox="443 701 1425 888">Sie können eine beliebige Richtlinie auswählen, auch Richtlinien, in denen Ihnen keine Rolle zugewiesen wurde. Wenn Sie für eine Kampagne die falsche Richtlinie auswählen, wird sie den betreffenden Benutzern nicht angezeigt.</p> <p data-bbox="443 926 1360 1005">Das Erstellen der verlinkten Kampagne ist nicht möglich, wenn keine Sicherheitsrichtlinie angegeben ist.</p>

Erstellen von Anforderungen

Wenn Sie nicht über die Berechtigung zum Erstellen eines Projekts verfügen, erstellen Sie stattdessen eine Projektanforderung.

Beachten Sie beim Erstellen einer Projektanforderung das folgende Verhalten:

- Sie müssen die Anforderung erstellen und sie dann übergeben.
- Sie müssen über die geeignete Sicherheitsberechtigung verfügen.
- Nachdem der Empfänger die Anforderung akzeptiert hat, besitzt er das Projekt. (Sie sind der Anforderer)

Die Seiten des Assistenten, die Sie ausfüllen müssen, wenn Sie eine Anforderung erstellen, sind je nach Typ des zu erstellenden Projekts unterschiedlich. Eine Anforderung enthält in der Regel folgende Abschnitte:

- Übersichtsinformationen zur Anforderung
- Verfolgungsinformationen

- Anhänge, die zur Anforderung gehören

1. Wählen Sie **Operationen > Projekte** aus.

2. Klicken Sie auf **Anforderung hinzufügen** ().

Das Dialogfeld **Anforderung hinzufügen** wird geöffnet.

3. Wählen Sie eine Vorlage für Ihre Anforderung aus.

Ihr Administrator richtet Projektvorlagen ein, die den Projekten entsprechen, die in Ihrem Unternehmen durchgeführt werden. Um ein Projekt anzufordern, das Funktionen zur Integration von Unica Plan und Unica Campaign verwendet, müssen Sie eine Kampagnenprojektvorlage auswählen.

4. Klicken Sie auf **Weiter**.

5. Verwenden Sie den Assistenten zum Hinzufügen von Projekten, um Werte für die Projektfelder anzugeben.

In jeder Anforderung werden Empfänger benannt, die die Anforderung prüfen und neu entwerfen oder genehmigen. Falls die ausgewählte Vorlage diese Änderungen zulässt, können Sie außerdem Folgendes durchführen:

- Empfänger hinzufügen.
- Empfängerrollen ändern.
- Zeitraum für Antworten ändern.
- Folgenummern zum Ordnen von Anforderungseingang und -genehmigung ändern.
- Angeben, ob eine Antwort erforderlich ist.

6. Wenn Sie die Anforderung speichern, überprüft das System, ob alle erforderlichen Felder einen Wert enthalten. Außerdem werden optionale Felder mit Standardwerten aus der Vorlage gefüllt, sofern verfügbar. Verwenden Sie eine der folgenden Optionen, um Ihre Anforderung zu speichern:

- Klicken Sie auf **Fertigstellen**.
- Klicken Sie auf **Speichern und duplizieren**. Das System speichert die Anfangsanforderung und verwendet dann die gleichen Informationen, um eine weitere Anforderung zu erstellen. Die Registerkarte „Übersicht“ für die duplizierte

Anforderung wird angezeigt: Bearbeiten Sie den Standardnamen, der für das Duplikat angegeben wurde, sowie andere Felder nach Bedarf und speichern Sie diese Anforderung ebenfalls.

- Klicken Sie auf einer beliebigen Seite auf **Speichern und zur Liste zurückkehren**.

7. Übergeben Sie die Anforderung an den ersten Prüfer.

- Wenn Sie eine einzelne Anforderung erstellt haben, klicken Sie auf der Registerkarte „Übersicht“ auf **Status ändern** und wählen Sie dann **Anforderung übergeben** aus.
- Wenn Sie mehrere Anforderungen erstellt haben, übergeben Sie diese wie unter [Ändern des Status mehrerer Projekte oder Anforderungen \(auf Seite 57\)](#) beschrieben.

Sie können die Anforderung nicht mehr ändern, nachdem der erste Prüfer die Projektanforderung genehmigt hat. Sollten Sie dennoch eine Änderung vornehmen müssen, müssen Sie den Projektstatus auf Entwurf setzen und das Projekt erneut einreichen, nachdem Sie Ihre Änderungen abgeschlossen haben.

Wenn der letzte erforderliche Empfänger die Anforderung genehmigt, wird das Projekt in Unica Plan erstellt.

Ändern des Status mehrerer Projekte oder Anforderungen

Sie können den Status eines oder mehrerer Projekte oder Anforderungen gleichzeitig ändern, um die Effizienz zu erhöhen.

Ihre Änderung muss die folgenden Voraussetzungen erfüllen. Ist dies nicht der Fall, werden die möglichen Probleme in einem Warnhinweis beschrieben.

- Der neue Status, den Sie auswählen, muss für jedes ausgewählte Element gültig sein.
- Sie müssen über entsprechende Berechtigungen für Statusänderungen verfügen.
- Sie müssen der Genehmiger für jedes ausgewählte Element sein, um Anforderungen akzeptieren oder ablehnen zu können.

Ihr Administrator kann Unica Plan so einrichten, dass ein Alert an Eigentümer und Mitglieder eines Prozesses gesendet wird, wenn der Status geändert wird.

1. Wählen Sie **Operationen > Projekte** aus.
2. Klicken Sie auf **Aktionen** () und wählen **Alle Projekte und Anforderungen** aus.
3. Wählen Sie ein Element oder mehrere Elemente aus.

 **Anmerkung:** Sie können Elemente auf mehr als einer Seite auswählen. Das System wendet die Statusänderung jedoch nur auf die Seite an, die Sie anzeigen, während Sie den neuen Status auswählen.

4. Klicken Sie auf **Status ändern** und wählen Sie einen Status aus dem Menü aus, der auf alle ausgewählten Elemente angewendet werden soll.

Sie können die meisten Statusänderungen mit oder ohne Kommentar durchführen.

- Wenn Sie einen neuen Status ohne Kommentare wählen, ändert Unica Plan den Status sofort, wenn Sie auf den neuen Status klicken.
- Wenn Sie einen neuen Status mit Kommentaren wählen, geben Sie Ihre Kommentare ein und klicken Sie auf **Weiter**, um den neuen Status anzuwenden.

Sonderzeichen in Objektnamen von Unica Campaign

Einige Sonderzeichen werden bei Unica Campaign-Objektnamen nicht unterstützt. Darüber hinaus weisen einige Objekte besondere Einschränkungen bei der Namensgebung auf.

 **Anmerkung:** Wenn Sie Objektnamen an Ihre Datenbank übergeben (zum Beispiel, wenn Sie eine Benutzervariable verwenden, die einen Ablaufdiagrammnamen enthält), müssen Sie sicherstellen, dass der Objektname nur die von Ihrer Datenbank unterstützten Zeichen enthält. Anderenfalls erhalten Sie einen Datenbankfehler.

Erstellen einer verlinkten Kampagne

Sie müssen das Start- und Enddatum der Kampagne und ihre Sicherheitsrichtlinien in einem Kampagnenprojekt angeben, bevor Sie die verlinkte Kampagne für das Projekt erstellen können.

Sie müssen die Berechtigung „Kampagne erstellen“ in Unica Campaign besitzen, um eine verknüpfte Kampagne zu erstellen.

 **Anmerkung:** Alle mit Unica Plan-Projekten verknüpften Kampagnen werden im Stammordner erstellt.

Der Benutzer, der auf das Symbol **Verknüpfte Kampagne erstellen** klickt, wird automatisch zum Eigentümer der Kampagne in Unica Campaign. Sie können den Kampagneneigentümer nicht ändern. Diese Rolle kann je nach eingerichteter Sicherheitskonfiguration in Unica Campaign mit besonderen Berechtigungen verbunden sein.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine verknüpfte Kampagne zu erstellen.

1. Wählen Sie **Operationen > Projekte** aus.
2. Klicken Sie auf das Projekt, für das Sie die Kampagne erstellen möchten.
Die Registerkarte „Übersicht“ für das Projekt wird angezeigt.
3. Klicken Sie links in der Symbolleiste auf das Symbol **Verknüpfte Kampagne erstellen**



Die Kampagne wird in Unica Campaign erstellt. Sämtliche gemeinsam genutzten Informationen (außer Informationen, die im TCS enthalten sind) werden automatisch in Unica Campaign veröffentlicht.

Wenn die Kampagne erstellt wurde, wird anstelle des Symbols **Verknüpfte Kampagne erstellen** das Symbol **Kampagne aktualisieren** () angezeigt. Die Schaltfläche **Implementierung/Planung** () wird rechts neben den Projektregisterkarten angezeigt. Klicken Sie auf das Symbol, um zur Kampagne zu gelangen. Wenn Sie erneut auf das Symbol klicken, kehren Sie zurück zum Projekt.

Aktualisieren einer verknüpften Kampagne

Sie müssen eine verknüpfte Kampagne nach jeder Änderung des Werts eines Feldes außerhalb des TCS aktualisieren.

Sie müssen über die Berechtigung „Kampagne bearbeiten“ in Unica Campaign verfügen, um die Kampagne aktualisieren zu können.

Wenn Sie den Wert eines Feldes außerhalb des TCS ändern, dessen Daten an Unica Campaign übergeben werden, müssen Sie die verknüpfte Kampagne aktualisieren. Standardmäßig befinden sich diese Felder im Bereich **Kampagnenübersicht** auf der Registerkarte „Übersicht“ des Projekts. Der Vorlagenersteller hat möglicherweise andere Felder für andere Registerkarten erstellt, deren Daten ebenfalls an Unica Campaign übergeben werden. Wenden Sie sich an den Ersteller der Vorlage, wenn diesbezüglich Unklarheit besteht.

 **Anmerkung:** Daten im TCS werden an Unica Campaign gesendet, wenn das TCS veröffentlicht wird.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine verknüpfte Kampagne zu aktualisieren.

1. Öffnen Sie das Kampagnenprojekt für die verknüpfte Kampagne.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte „Übersicht“ auf das Symbol **Kampagne aktualisieren**

(Bild zweier Seiten). 

Das Arbeitsblatt für Zielzellen

Im TCS (Target Cell Spreadsheet; Arbeitsblatt für Zielzellen) werden alle Ziel- und Kontrollzellen Ihrer Kampagne definiert und Angebote zugewiesen. Ihr TCS muss alle Zelldefinitionen für die gesamte Kampagne enthalten.

Es können mehrere Ablaufdiagramme in einer Kampagne mit Zellen im TCS verlinkt werden. Eine TCS-Zeile kann jedoch immer nur mit einer Ablaufdiagrammzelle verlinkt werden. Zum Beispiel können Zellen für Welle eins einer Kampagne definiert sein, die über E-Mails bereitgestellt wird, und andere Zellen für Welle zwei, die über das Call-Center bereitgestellt wird. Welle eins und Welle zwei können in verschiedenen Ablaufdiagrammen implementiert werden. Doch die Zellen können Attributwerte (z. B. für den Zellencode) gemeinsam nutzen, wenn sie in beiden Ablaufdiagrammen dieselbe Gruppe von Zielgruppen-IDs darstellen.

Jede Zeile muss Werte in den Spalten **Zellenname** und **Ist Kontrollzelle** enthalten, damit die Zeile gespeichert werden kann. Wenn Sie keinen Zellencode angeben, wird bei der Veröffentlichung des TCS automatisch ein Zellencode generiert. Wenn Sie einen Code angeben, muss er den Formatanforderungen für Zellencodes entsprechen, die in Unica Campaign konfiguriert sind. Wenn der Konfigurationsparameter **allowDuplicateCellCodes** auf `FALSE` eingestellt ist, müssen Zellencodes innerhalb eines Ablaufdiagramms eindeutig sein. Wenn Sie den Zellencode für eine Zeile im TCS löschen und das TCS erneut veröffentlichen, erstellt Unica Campaign einen Zellencode für die Zeile. Alle vorhandenen Links zwischen dieser Zelle und einem Ablaufdiagramm werden beibehalten.

Das TCS ist ein Raster, das bearbeitet werden kann. Die Dateneingabe erfolgt in der gleichen Weise wie bei anderen bearbeitbaren Rastern. Sie können TCS Zeilen kopieren und einfügen. Ergänzungen oder Änderungen, die Sie am TCS vornehmen, sind in Unica Campaign erst sichtbar, wenn Sie im TCS auf **Veröffentlichen** klicken.

Wenn Sie eine Zeile löschen, die mit einer Ablaufdiagrammzelle verlinkt ist, und das TCS erneut veröffentlichen, werden die Verknüpfungen aller Ablaufdiagrammzellen, die mit dieser TCS-Zeile verlinkt sind, aufgehoben. Dabei gehen jedoch keine Daten verloren. Wird diese Zelle in einen Kontaktprozess eingegeben (Prozessfeld für Rufliste, Mailliste oder Optimierung), müssen Sie die Ablaufdiagrammzelle mit einer anderen TCS-Zeile verlinken, bevor Sie das Ablaufdiagramm im Produktionsmodus ausführen können.

 **Anmerkung:** Der Wert der Kontrollzelle kann nach Akzeptieren der Anforderung nicht kopiert werden.

Beachten Sie die folgenden Punkte, wenn „Angebotsintegration“ mit Plan aktiviert ist.

- Sie können dem Prozessfeld „Mailliste“ oder „Optimieren“ ein veröffentlichtes Angebot zuweisen, indem Sie Zellen zur Anpassung und Verknüpfung verwenden.
- Nach der Zuweisung des Angebots kann es nicht manuell über das Prozessfeld geändert werden. Wenn über Plan Änderungen am Angebot vorgenommen werden, werden die Änderungen erst dann im Prozessfeld widergespiegelt, nachdem die Verknüpfung der Zellen aufgehoben und anschließend wiederhergestellt wurde.

Bearbeitungsmodus für Raster

Wenn Sie Raster im Bearbeitungsmodus verwenden, können Sie Zeilen hinzufügen oder löschen sowie vorhandene Daten bearbeiten. Sie können alle diese Tasks in einer einzigen Bearbeitungssitzung durchführen, wenn Sie die entsprechenden Berechtigungen haben.

Berechtigungen

Zum Arbeiten mit Rastern benötigen Sie folgende Berechtigungen: Wenden Sie sich an Ihren Administrator, wenn Sie Hilfe brauchen.

- Um eine Zeile hinzuzufügen, benötigen Sie die Berechtigungen „Registerkarte anzeigen“, „Registerkarte bearbeiten“, „Raster bearbeiten“ und „Rasterzeile hinzufügen“ für die Registerkarte, die das Raster enthält.
- Um eine Zeile zu bearbeiten, benötigen Sie die Berechtigungen „Registerkarte anzeigen“, „Registerkarte bearbeiten“ und „Raster bearbeiten“ für die Registerkarte, die das Raster enthält.
- Um eine Zeile zu kopieren und einzufügen, benötigen Sie die Berechtigungen „Registerkarte anzeigen“, „Registerkarte bearbeiten“ und „Raster bearbeiten“ für die Registerkarte, die das Raster enthält.
- Um eine Zeile zu löschen, benötigen Sie die Berechtigungen „Registerkarte anzeigen“, „Registerkarte bearbeiten“, „Rasterzeile bearbeiten“ und „Rasterzeile löschen“ für die Registerkarte, die das Raster enthält.

Gesperrte Daten

Sie können keine Zeile bearbeiten, die von einem anderen Benutzer bearbeitet wird. Bei einem Arbeitsblatt für Zielzellen in einem Kampagnenprojekt wird das gesamte Raster zur Bearbeitung gesperrt, nicht nur einzelne Rasterzeilen.

Revisionsverlauf

Unica Plan verwaltet ein Prüfprotokoll für Raster. Das Prüfprotokoll enthält die Benutzerdetails und den Zeitpunkt der Speicherung. Diese Informationen stehen auf der Registerkarte 'Analyse' zur Verfügung.

Hinzufügen von Rasterzeilen

In einer Bearbeitungssitzung können Sie eine oder mehrere Zeilen mit Rasterdaten hinzufügen.

Um eine Zeile hinzuzufügen, benötigen Sie die Berechtigungen **Registerkarte anzeigen**, **Registerkarte bearbeiten** und **Rasterzeile hinzufügen** für die Registerkarte, die das Raster enthält.

Stellen Sie sicher, dass alle erforderlichen Spalten in Ihrer aktuellen Rasteransicht sichtbar sind. Andernfalls erhalten Sie eine Fehlermeldung, wenn Sie versuchen, neue Zeilen zu speichern.

Beachten Sie das folgende Verhalten:

- Wenn Sie eine Zeile hinzugefügt haben, warnt Unica Plan Sie, wenn Sie die Seite verlassen, ohne Ihre Arbeit zu speichern.
- Alle Zellen der neu hinzugefügten Zeilen sind leer oder mit Standarddaten gefüllt, die während der Formulardefinition angegeben werden.
- Wenn Sie mehrere Zeilen auswählen, bevor Sie eine Zeile hinzufügen, wird die neue Zeile nach dem ausgewählten Block hinzugefügt.
- Wenn Sie vor dem Speichern mehrere Zeilen hinzufügen, müssen alle neuen Zeilen die Gültigkeitsprüfung bestehen. Andernfalls wird keine der neuen Zeilen gespeichert.
- Wenn Sie eine erforderliche Spalte ausblenden, während Sie Daten hinzufügen, erhalten Sie eine Fehlermeldung, wenn Sie versuchen, die Daten zu speichern. Sie müssen alle erforderlichen Spalten einblenden und anschließend erneut versuchen, Ihre Daten hinzuzufügen.
- Wenn Sie die neuen Daten speichern, kann sich die Position neu hinzugefügter Zeilen ändern. Die Reihenfolge der Zeilen hängt von der Sortierspalte für das Raster ab.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um dem Raster eine Zeile hinzuzufügen.

1. Navigieren Sie zum Raster, das Sie aktualisieren möchten.
2. Klicken Sie auf **Bearbeiten**.

3. Wählen Sie die Zeile oberhalb der Position für Ihre neue Zeile aus, und klicken Sie auf **Zeile hinzufügen**.

Unica Plan fügt unter der ausgewählten Zeile eine Zeile hinzu.

 **Anmerkung:** Wenn Sie keine Zeile auswählen, wird die neue Zeile am Ende der aktuellen Seite angehängt.

4. Klicken Sie auf ein leeres Feld in der neuen Zeile und geben Sie Werte ein oder wählen Sie Werte aus.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Bearbeiten von Rasterzeilen

In einer Bearbeitungssitzung können Sie eine oder mehrere Zeilen mit Rasterdaten bearbeiten.

Um eine Zeile zu bearbeiten, benötigen Sie die Berechtigungen **Registerkarte anzeigen**, **Registerkarte bearbeiten** und **Rasterzeile bearbeiten** für die Registerkarte, die das Raster enthält.

 **Anmerkung:** Sie können keine Zeilen bearbeiten, die von einem anderen Benutzer belegt sind.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine Rasterzeile zu bearbeiten.

1. Navigieren Sie zum Raster, das Sie aktualisieren möchten.
2. Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um vom Ansichtsmodus in die Bearbeitungsansicht zu wechseln.
3. Navigieren Sie zu der Seite, die die zu bearbeitenden Daten enthält und doppelklicken Sie auf ein beliebiges Feld, um dessen Wert zu ändern.

Ein Editor für den Datentyp des ausgewählten Feldes wird angezeigt. Wenn Sie z. B. ein Datumfeld auswählen, wird der Datumswähler angezeigt.

4. Klicken Sie auf **Speichern**, um Ihre Arbeit zu speichern und zum Ansichtsmodus zurückzukehren.

Löschen von Rasterzeilen

In einer Bearbeitungssitzung können Sie eine oder mehrere Zeilen mit Rasterdaten löschen.

Um eine Zeile zu löschen, benötigen Sie die Berechtigungen **Registerkarte anzeigen**, **Registerkarte bearbeiten** und **Rasterzeile löschen** für die Registerkarte, die das Raster enthält.

Bevor Sie jedoch eine Zeile endgültig löschen können, werden Sie vom System aufgefordert, Ihre Auswahl zu bestätigen.

 **Anmerkung:** Sie können keine Zeilen löschen, die von einem anderen Benutzer belegt sind.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine Rasterzeile zu löschen.

1. Navigieren Sie zu dem Raster, das die Daten enthält, die Sie löschen möchten.
2. Wählen Sie eine oder mehrere zu löschende Zeilen aus und klicken Sie auf das Löschsymbol.

Es wird eine Nachricht angezeigt, in der die zum Löschen markierten Zeilen beschrieben sind.
3. Wiederholen Sie Schritt 2, bis alle Zeilen, die Sie löschen möchten, markiert sind.
4. Klicken Sie auf **Speichern**, um die Zeilen zu entfernen, die Sie zum Löschen markiert haben.

Nicht verwendete ausgewählte Zeilen werden gelöscht.

Veröffentlichen Sie TCS

Damit die Zellendefinitionen und Angebotszuweisungen im TCS für Unica Campaign verfügbar sind, müssen Sie das TCS veröffentlichen. Jedes Mal, wenn Änderungen an Daten

im TCS vorgenommen werden, muss das TCS erneut veröffentlicht werden, damit diese Änderungen in Unica Campaign angezeigt werden.

Um das TCS veröffentlichen zu können, müssen Sie über die Berechtigung **Kampagnenzielzellen verwalten** in Unica Campaign verfügen.

Die Spalten **Zellenname** und **Ist Kontrollzelle** jeder Zeile müssen einen Wert enthalten, bevor Sie TCS veröffentlichen. Wenn das TCS unveröffentlichte Daten enthält, wird die Beschriftung der Schaltfläche **Veröffentlichen** in Rot angezeigt.

Ein Ablaufdiagramm kann Zellen erst dann mit TCS-Zeilen verknüpfen, wenn das TCS veröffentlicht wurde. Auch wenn durch die Veröffentlichung des TCS die Daten für das Ablaufdiagramm in Unica Campaign verfügbar gemacht werden, können Sie die Produktionsausführung eines Ablaufdiagramms erst dann starten, wenn alle verknüpften Zeilen im TCS genehmigt sind. Eine Testausführung eines Ablaufdiagramms kann jederzeit gestartet werden.

Wenn sich die Daten im TCS ändern, muss das TCS erneut veröffentlicht werden, damit die für Unica Campaign verfügbaren Daten aktualisiert werden.

Wenn das TCS Daten enthält, die nicht veröffentlicht wurden, wird die Beschriftung der Schaltfläche **Veröffentlichen** in Rot angezeigt.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das TCS zu veröffentlichen.

1. Öffnen Sie das Projekt, das das TCS enthält.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Arbeitsblatt für Zielzellen**.
3. Klicken Sie auf **Veröffentlichen**.

Zugriff auf eine Kampagne in Unica Campaign

Sie können auf eine verknüpfte Kampagne über Unica Plan zugreifen.

Die Schaltfläche **Implementierung** wird nur angezeigt, wenn die verknüpfte Kampagne für das Projekt existiert.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um in Unica Campaign auf eine Kampagne zuzugreifen.

1. Öffnen Sie das entsprechende Kampagnenprojekt in Unica Plan.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Implementierung** () rechts neben der Registerkarte „Analyse“.

Aktualisieren der Zellenstatusdaten im TCS

Durch die Aktualisierung des Zellenstatus werden die Ausführungsergebnisse der Zellen im TCS aus Unica Campaign in Unica Plan importiert. Beim Aktualisieren des Zellenstatus importiert Unica Plan die aktuellen Ausführungsergebnisse. Die Ergebnisse der vorherigen Ausführungen gehen unwiderruflich verloren.

Sie können den Zellenstatus nur aktualisieren, wenn mindestens eine Zelle mit einem Ablaufdiagramm verknüpft ist.

Sie müssen über die Berechtigung **Kampagnenzielzellen verwalten** in Unica Campaign verfügen, um den Zellenstatus aktualisieren zu können.

Wenn Sie den Zellenstatus aktualisieren, werden die importierten Informationen von Unica Plan in die folgenden schreibgeschützten Felder des TCS übernommen:

Tabelle 9. Bei einer Änderung des Zellenstatus vorgenommene Aktualisierungen

Feld	Beschreibung
Ablaufdiagramm	Name des Ablaufdiagramms, in dem die Zelle verwendet wird.
Letzte Ausführung	Datum und Uhrzeit der letzten Ausführung des Ablaufdiagramms, das diese Zelle enthält.
Ist-Zählung	Anzahl der eindeutigen Zielgruppen-IDs in der Zelle während der letzten Ausführung.
Ausführungstyp	Ausführungstyp für die letzte Ausführung des Ablaufdiagramms, das diese Zelle enthält (Produktion oder Test; Ablaufdiagramm-, Verzweigungs- oder Prozessfeld).

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Zellenstatusdaten im TCS zu aktualisieren.

1. Öffnen Sie das Projekt, dessen Zellenanzahl Daten Sie aktualisieren möchten.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Arbeitsblatt für Zielzellen**.
3. Klicken Sie auf **Zellenstatus abrufen**.

Verwalten von Ablaufdiagrammen

Mit Unica Campaign-Ablaufdiagrammen wird die Logik der Kampagne definiert. Jedes Ablaufdiagramm in einer Kampagne führt eine Folge von Aktionen unter Verwendung der Daten aus, die in Ihren Kundendatenbanken oder unstrukturierten Dateien gespeichert sind.

Bei und nach der Erstellung von Ablaufdiagrammen können Sie unterschiedliche Managementaktivitäten für sie ausführen. Sie können Ablaufdiagramme u. a. testen und ausführen oder sie bearbeiten oder drucken.

 **Anmerkung:** Für die Arbeit mit Ablaufdiagrammen müssen Sie über die erforderlichen, von einem Administrator zugewiesenen Berechtigungen verfügen.

Weitere Informationen

In Bezug auf die Verwendung von Sonderzeichen in Ablaufdiagrammnamen bestehen bestimmte Einschränkungen. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie in Anhang A im Unica Campaign-Benutzerhandbuch.

Erstellen von Ablaufdiagrammen

Sie können Ihrer Kampagne ein Ablaufdiagramm hinzufügen, indem Sie ein neues Ablaufdiagramm erstellen oder ein vorhandenes Ablaufdiagramm kopieren.

Das Kopieren eines vorhandenen Ablaufdiagramms spart u. U. Zeit, da Sie mit einem fertigen Ablaufdiagramm beginnen und dieses an die aktuellen Anfragen anpassen können.

Zur einfacheren Erstellung von Ablaufdiagrammen können Sie vorgefertigte Ablaufdiagramm-Vorlagen verwenden, um geläufige Kampagnen zu erstellen und Kästchensequenzen zu verarbeiten. Sie können außerdem andere Objekte wie Abfragen, Tabellenkataloge, Trigger, benutzerdefinierte Makros, Benutzervariablen und Definitionen von abgeleiteten Feldern speichern und wiederverwenden.

Erstellen von Ablaufdiagrammen

Gehen Sie wie folgt vor, um einer Marketingkampagne ein Ablaufdiagramm hinzuzufügen. Ein Ablaufdiagramm legt die Kampagnenlogik fest.

Jede Marketingkampagne umfasst mindestens ein Ablaufdiagramm. Eine typische Kampagne hat ein Ablaufdiagramm, bei dem Kunden oder potenzielle Kunden ausgewählt werden, die Angebote erhalten, und ein weiteres Ablaufdiagramm, in dem die Antworten verfolgt werden.

Bei einem Kontaktablaufdiagramm könnte z. B. eine Gruppe Kunden ausgewählt werden, die per Telefon oder E-Mail kontaktiert werden. In einem anderen Ablaufdiagramm derselben Kampagne werden die Antworten auf diese Angebote verfolgt. Nachdem die Angebote unterbreitet wurden, verwenden Sie das Antwortablaufdiagramm, um die Antworten zu erfassen und zu analysieren. Sie können beim Analysieren und Eingrenzen Ihrer Ergebnisse einer Kampagne mehrere Ablaufdiagramme hinzufügen. Komplexere Kampagnen können zahlreiche Ablaufdiagramme zum Verwalten mehrerer Angebotsdatenströme enthalten.

Jedes Ablaufdiagramm besteht aus Prozessen. Sie konfigurieren Prozesse und verbinden diese anschließend, um für die Kampagne Datenbearbeitung, Kontaktlistenerzeugung oder Kontakt- und Antwortüberwachung auszuführen. Durch das Verbinden einer Reihe von Prozessen in einem Ablaufdiagramm und der anschließende Ausführung des Ablaufdiagramms definieren und implementieren Sie die Kampagne.

Ein Ablaufdiagramm kann z. B. einen Prozess "Auswählen" enthalten, der mit einem Prozess "Segment" verbunden ist, der wiederum mit einem Prozess "Rufliste" verbunden ist. Der Prozess "Auswählen" kann so konfiguriert werden, dass alle Kunden in Ihrer Datenbank ausgewählt werden, die im Nordwesten wohnen. Mithilfe des Prozesses "Segment" können diese Kunden in Wertstufen wie Gold, Silber und Bronze eingeteilt werden. Im Prozess "Rufliste" werden Angebote zugewiesen, Kontaktlisten für eine Telemarketingkampagne erstellt und die Ergebnisse im Kontaktverlauf aufgezeichnet.

Die folgende Prozedur bietet einen schnellen Überblick darüber, wie Sie ein neues Ablaufdiagramm erstellen und einer Kampagne oder Sitzung hinzufügen können. (Alternativ können Sie ein bestehendes Ablaufdiagramm kopieren. Sie können auch mithilfe der Vorlagenbibliothek konfigurierte Prozesse von einem Ablaufdiagramm in ein anderes kopieren.)

 **Anmerkung:** Wenn Sie ein interaktives Flowchart erstellen, finden Sie weitere Informationen in der Dokumentation von Unica Interact.

1. Öffnen Sie eine Kampagne oder eine Sitzung.

2. Klicken Sie auf **Ablaufdiagramm hinzufügen** .

Die Seite **Ablaufdiagrammeigenschaften** wird geöffnet.

3. Geben Sie einen Namen (erforderlich) und eine Beschreibung (optional) für das Ablaufdiagramm ein. Für **Ablaufdiagrammtyp** ist **Standardablaufdiagramm zur Stapelverarbeitung** die einzige Option, es sei denn, Sie sind ein lizenzierter Benutzer von Unica Interact. Wenn Sie eine Lizenzversion von Unica Interact installiert haben, können Sie **Interaktives Ablaufdiagramm** auswählen.

 **Anmerkung:** Für Ablaufdiagrammnamen gelten bestimmte Zeichenbeschränkungen. Siehe Ungültige Sonderzeichen (auf Seite [100](#)).

4. Klicken Sie auf **Speichern und Ablaufdiagramm bearbeiten**.

Das Fenster "Ablaufdiagramm" wird geöffnet. Links wird die Prozesspalette angezeigt, oben eine Symbolleiste und ein leerer Ablaufdiagramm-Arbeitsbereich.

5. Fügen Sie Ihrem Ablaufdiagramm einen Prozess hinzu, indem Sie ein Prozessfeld aus der Palette in den Arbeitsbereich ziehen.

Ein Ablaufdiagramm beginnt in der Regel mit einem oder mehreren Prozessen der Art "Auswählen" oder "Zielgruppe". Auf diese Weise werden die Kunden oder vermarktbareren Objekte festgelegt, mit denen gearbeitet werden soll.

6. Doppelklicken Sie im Arbeitsbereich auf einen Prozess oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Prozess und wählen **Prozesskonfiguration** aus. Legen Sie dann mithilfe des Konfigurationsdialogs die Funktionsweise des Prozesses fest.

7. Verbinden Sie die konfigurierten Prozesse, um den Arbeitsablauf Ihrer Kampagne festzulegen.

8. Verwenden Sie **Speichern und fortfahren**  häufig, während Sie arbeiten.

9. Wenn Sie fertig sind, öffnen Sie das Menü * **speicher-Optionen** * und wählen Sie * **Speichern und beenden** .

Testlauf für Ablaufdiagramme

Wenn keine Daten ausgegeben oder keine Tabellen bzw. Dateien aktualisiert werden sollen, können mit den Ablaufdiagrammen oder deren Verzweigungen auch Testläufe ausgeführt werden.

Achten Sie auf Folgendes, wenn Sie einen Testlauf auf einem Ablaufdiagramm oder einer Verzweigung durchführen.

- Nach Abschluss von Test- und Produktionsausführungen, werden Trigger ausgeführt.
- Beim Testen von Prozessen, Verzweigungen oder Ablaufdiagrammen werden globale Unterdrückungen angewendet.
- Mithilfe der Option **Erweiterte Einstellungen > Testlaufeinstellungen > Ausgabe aktivieren** wird bestimmt, ob beim Testlauf eine Ausgabe generiert wird.

Führen Sie beim Erstellen von Ablaufdiagrammen Testläufe für Prozesse und Verzweigungen aus, um eventuell auftretende Fehler schnell erkennen und beseitigen zu können. Achten Sie darauf, jedes Ablaufdiagramm zu speichern, bevor Sie es ausführen oder testen.

Ausführen eines Testlaufs für Prozess, Verzweigung oder Ablaufdiagramm

Führen Sie beim Erstellen eines Ablaufdiagramms Testläufe durch, damit Sie Fehler direkt beheben können. Sie können anschließend einen Bericht von allen im Ablaufdiagramm auftretenden Fehlern anzeigen lassen.

Speichern Sie ein bearbeitetes Ablaufdiagramm immer erst, bevor Sie einen Testlauf ausführen. Achten Sie beim Ausführen eines Testlaufs auf Folgendes:

- Durch Testläufe werden Tabellen oder Dateien nicht aktualisiert. Es werden jedoch Trigger nach Abschluss des Testlaufs ausgeführt und die globale Unterdrückung wird angewendet.
- Mithilfe der Option **Erweiterte Einstellungen > Testlaufeinstellungen > Ausgabe aktivieren** wird bestimmt, ob beim Testlauf eine Ausgabe generiert wird.

- Wenn Sie für einen Datenbearbeitungsprozess (Auswählen, Zusammenfassen, Extrahieren, Zielgruppe) einen Testlauf ausführen, können Sie die Anzahl Datensätze begrenzen. Verwenden Sie im Dialog „Prozesskonfigurationsdialog“ auf der Registerkarte „Zellengrößenbegrenzung“ die Option **Größe der Ausgabezelle begrenzen**.
- Ergebnisse von vorherigen Testläufen gehen verloren.
- Wenn ein Prozess Daten von einem vorgelagerten Prozess benötigt, müssen Sie ggf. den vorgelagerten Prozess zuerst ausführen, damit die entsprechenden Daten für den nachgelagerten Prozess verfügbar sind.

1. Öffnen Sie ein Ablaufdiagramm im Modus **Bearbeiten**.
2. Um einen Prozess oder Zweig zu testen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Prozess, öffnen Sie das Menü **Ausführen**  und wählen Sie **Ausgewählten Prozess testen** oder **Ausgewählten Zweig testen**.
3. Um den gesamten Ablaufdiagramm zu testen, öffnen Sie das Menü **Ausführen**  in der Symbolleiste und wählen Sie **Ablaufdiagramm testen**.

Prozess, Verzweigung oder Ablaufdiagramm werden im Testmodus ausgeführt. Jeder erfolgreich ausgeführte Prozess wird mit einem grünen Häkchen markiert. Wenn Fehler aufgetreten sind, wird stattdessen ein rotes „X“ angezeigt.
4. Wenn Sie die Ausführung anhalten oder stoppen möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Prozessfeld und wählen **Anhalten** oder **Stoppen** aus dem Menü **Ausführen** aus.
5. Verwenden Sie zum **Speichern** eine der Optionen in der Symbolleiste. Wenn Sie während der Ausführung des Testlaufs für das Ablaufdiagramm auf **Speichern und beenden** klicken, wird die Ausführung des Ablaufdiagramms fortgesetzt und der Speichervorgang nach der Beendigung durchgeführt. Wird ein Ablaufdiagramm geöffnet, obwohl es noch ausgeführt wird, gehen alle daran vorgenommenen Änderungen verloren. Aus diesem Grund müssen Ablaufdiagramme vor dem Ausführen immer gespeichert werden.

6. Um festzustellen, ob bei der Ausführung Fehler aufgetreten sind, klicken Sie auf die Registerkarte **Analyse** und zeigen den Bericht **Campaign-Ablaufdiagrammstatusübersicht** an.

TCS Genehmigung

In integrierten Unica Plan- und Unica Campaign-Systemen können Kampagnenprojektvorlagen eine TCS-TCSGenehmigung (TCS = Target Cell Spreadsheet) erfordern, bevor Ablaufdiagramme im Produktionsmodus ausgeführt werden. Wenn **Genehmigung erforderlich** auf der Vorlage angewählt wird, müssen alle Zeilen des TCS genehmigt werden, bevor das Ablaufdiagramm im Produktionsmodus ausgeführt werden kann. Wenn Sie das Ablaufdiagramm im Produktionsmodus ausführen und mindestens eine Zeile des TCS, das diesem Ablaufdiagramm zugeordnet ist, nicht genehmigt wurde, generiert Unica Campaign einen Fehler.

Wenn das Projekt aus einer Vorlage erstellt wurde, auf der das Kontrollkästchen **Genehmigung erforderlich** nicht ausgewählt wurde, ist keine Genehmigung für Top-down-Zellen im TCS erforderlich. In diesem Fall wird im TCS-Raster die Spalte **Genehmigung** oder **Alle genehmigen** und **Alle verweigern** nicht angezeigt. Wenn das Kontrollkästchen „Genehmigung erforderlich“ nicht aktiviert wird, spart dies Zeit, weil Kampagnen dann keine TCS-Genehmigung erfordern.

 **Anmerkung:** Standardmäßig ist **Genehmigung erforderlich** abgewählt. Wenn Sie jedoch ein Upgrade auf Unica Plan 8.5 durchgeführt haben, ist bei allen aktualisierten Kampagnenvorlagen das Kontrollkästchen **Genehmigung erforderlich** aktiviert.

Import und Export

Wenn **Genehmigung erforderlich** ausgewählt wurde, ist die **Genehmigt**-Spalte im Export des Projekts miteinbezogen.

Wenn **Genehmigung erforderlich** abgewählt ist, wird die Spalte **Ist genehmigt** nicht exportiert und es werden nur übereinstimmende CSV-Dateien importiert.

Genehmigen einer einzelnen TCS-Zeile

Sie können jede Zeile des TCS einzeln genehmigen. Sie können Zeilen genehmigen, sobald sie vollständig und richtig sind, auch wenn andere Zeilen des TCS noch nicht zur Genehmigung bereit sind.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine einzelne Zeilen des TCS zu genehmigen.

1. Öffnen Sie das Projekt, das das TCS enthält.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Arbeitsblatt für Zielzellen**.
3. Klicken Sie auf das Symbol **Bearbeiten**.
4. Doppelklicken Sie für die Zeile, die Sie genehmigen möchten, auf die Spalte **Ist genehmigt**.
Die Dropdown-Liste **Nein/Ja** wird angezeigt.
5. Klicken Sie auf **Ja**.
6. Wenn Sie die Bearbeitung des TCS abgeschlossen haben, klicken Sie auf das Symbol **Speichern und beenden**.

Genehmigung aller Zeilen von TCS

Wenn die Vorlage auf **Genehmigung erforderlich** festgelegt ist, müssen Sie alle Zeilen des TCS genehmigen, bevor Sie das Ablaufdiagramm im Produktionsmodus ausführen.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um alle Zeilen von TCS zu genehmigen.

1. Öffnen Sie das Projekt, das das TCS enthält.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Arbeitsblatt für Zielzellen**.
3. Klicken Sie auf **Alle genehmigen**.

Verweigern der Genehmigung für alle TCS-Zeilen

Sie können die Genehmigung für alle Zeilen des TCS verweigern.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um alle Zeilen des TCS zu verweigern.

1. Öffnen Sie das Projekt, das das TCS enthält.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Arbeitsblatt für Zielzellen**.
3. Klicken Sie auf **Alle ablehnen**.

Testen und Ausführen von Ablaufdiagrammen

Sie können für vollständige Ablaufdiagramme, Verzweigungen oder einzelne Prozesse im Ablaufdiagramm Testläufe oder Produktionsausführungen durchführen. Außerdem können Sie Ablaufdiagramme validieren. Um bestmögliche Ergebnisse zu erzielen, sollten Sie beim Erstellen eines Ablaufdiagramms Testläufe und Validierungen durchführen, damit Sie Fehler direkt beheben können. Achten Sie darauf, jedes Ablaufdiagramm zu speichern, bevor Sie einen Testlauf, eine Produktionsausführung oder eine Validierung ausführen.

 **Wichtig:** Bei Ablaufdiagrammen mit Kontaktprozessen kann durch jede Ausführung eines Ablaufdiagramms im Produktionsmodus der Kontaktverlauf nur einmal erstellt werden. Sie können mehrfache Kontakte anhand derselben ID-Liste generieren, indem Sie eine Momentaufnahme der ID-Liste erstellen und während jeder Ablaufdiagrammausführung Daten aus dieser Liste lesen.

 **Anmerkung:** Benutzer mit Administratorberechtigungen können auf die Seite **Überwachung** zugreifen, auf der alle derzeit ausgeführten Ablaufdiagramme und ihr Status angezeigt werden. Die Seite **Überwachung** stellt auch Steuerelemente zur Verfügung, mit denen die Ablaufdiagrammausführungen ausgesetzt, fortgesetzt oder gestoppt werden können.

Durchführen einer Produktionsausführung eines Ablaufdiagramms

Bei einer Produktionsausführung eines Ablaufdiagramms werden die generierten Daten in Systemtabellen gespeichert. Nachdem Sie das Ablaufdiagramm durchgeführt und gespeichert haben, können Sie die Ergebnisse der Ausführung in Berichten anzeigen.

Führen Sie nach dem Speichern, Prüfen und Ausführen eines Testlaufs eine Produktionsausführung durch. Bei einer Produktionsausführung wird in die Verlaufstabelle geschrieben.

Die Kontaktprozesse wie "Mailliste" und "Anrufliste" schreiben Einträge in den Kontaktverlauf. Bei jeder Produktionsausführung kann ein Kontaktverlauf nur einmal generiert werden. Kontaktprozesse, die für diese Produktionsausführung bereits ausgeführt wurden, können nur dann erneut ausgeführt werden, wenn der Kontaktverlauf der aktuellen Ausführung zuerst gelöscht wird. Sie können mehrfache Kontakte anhand derselben ID-Liste generieren, indem Sie eine Momentaufnahme der ID-Liste erstellen und während jeder Ablaufdiagrammausführung Daten aus dieser Liste lesen.

Nach Abschluss einer Produktionsausführung werden Trigger ausgeführt.

Nach der Initiierung der Ausführung können Benutzer mit Administratorberechtigung auf die Seite **Überwachung** zugreifen, auf der alle derzeit ausgeführten Ablaufdiagramme mit Status angezeigt werden.

1. Speichern Sie das Ablaufdiagramm, bevor Sie es ausführen.
2. Wenn eine Genehmigung für ein Ablaufdiagramm vorhanden ist, muss die Genehmigung im Status „Abgeschlossen“ oder „Abgebrochen“ sein, andernfalls wird das Ablaufdiagramm nicht ausgeführt.
3. Wenn Sie ein Ablaufdiagramm anzeigen, öffnen Sie das Menü **Ausführen**  und wählen Sie **Ausführen**.

Wenn Sie ein Ablaufdiagramm bearbeiten, öffnen Sie das Menü **Ausführen**  und wählen Sie **Ablaufdiagramm speichern und ausführen**.

4. Um einen Prozess oder Zweig auszuführen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Prozess, öffnen Sie das Menü **Ausführen**  und wählen Sie **Ausgewählten Prozess speichern und ausführen** oder **Ausgewählten Zweig speichern und ausführen**.

 **Anmerkung:** Durch die Ausführung lediglich eines Prozesses oder einer Verzweigung eines Ablaufdiagramms wird die Ausführungs-ID des Ablaufdiagramms nicht erhöht. Wenn Sie lediglich einen Prozess oder eine Verzweigung ausführen

und Datensätze zum Kontaktprotokoll vorhanden sind, werden Sie aufgefordert, Optionen zum Ausführungsverlauf auszuwählen, bevor Sie fortfahren können. Der Dialog **Optionen zum Ausführungsverlauf** wird nur angezeigt, wenn Sie einen Prozess oder eine Verzweigung ausführen, durch die zuvor ein Kontaktverlauf zur aktuellen Ausführungs-ID generiert wurde. Sie können die Ergebnisse entweder an den Kontaktverlauf anfügen oder den vorhandenen Kontaktverlauf für die Ausführungs-ID ersetzen.

5. Um das ganze Ablaufdiagramm auszuführen, öffnen Sie das Menü **Ausführen**  in der Symbolleiste und wählen Sie **Ablaufdiagramm Speichern und ausführen**.

Wenn das Ablaufdiagramm bereits ausgeführt wurde, werden Sie dazu aufgefordert, die Ausführung zu bestätigen.

Prozess, Verzweigung oder Ablaufdiagramm werden im Produktionsmodus ausgeführt. Die beim Ausführen generierten Daten werden in entsprechenden Systemtabellen gespeichert. Jeder erfolgreich ausgeführte Prozess wird mit einem grünen Häkchen markiert. Wenn Fehler aufgetreten sind, wird stattdessen ein rotes „X“ angezeigt.

6. Wenn Sie die Ausführung anhalten oder stoppen möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Prozessfeld, öffnen das Menü **Ausführen** und wählen **Anhalten** oder **Stoppen** aus.

7. Verwenden Sie zum **Speichern** eine der Optionen in der Symbolleiste. Wenn Sie während der Ausführung des Ablaufdiagramms auf **Speichern und beenden** klicken, wird die Ausführung des Ablaufdiagramms fortgesetzt und der Speichervorgang nach der Beendigung durchgeführt. Wird ein Ablaufdiagramm geöffnet, obwohl es noch ausgeführt wird, gehen alle daran vorgenommenen Änderungen verloren.

Sie müssen das Ablaufdiagramm nach der Ausführung speichern, um die Ergebnisse in Berichten anzeigen zu können. Haben Sie das Ablaufdiagramm einmal gespeichert, sind die Ergebnisse wiederholter Ausführungen sofort verfügbar.

8. Um festzustellen, ob bei der Ausführung Fehler aufgetreten sind, klicken Sie auf die Registerkarte **Analyse** und zeigen den Bericht **Unica Campaign-Ablaufdiagrammstatusübersicht** an.

Importieren von Metriken aus einer Kampagne

Wenn das Kampagnenprojekt über eine Registerkarte **Verfolgung** verfügt, hat der Vorlagenersteller Kontakt- und Antwortmetriken in Unica Campaign Metriken in Unica Plan zugeordnet. Sie können die Metrikdaten in das Kampagnenprojekt importieren.

Sie müssen über die Berechtigung **Kampagne analysieren** in Unica Campaign verfügen, um Metriken zu importieren.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Metriken aus einer Kampagne zu importieren.

1. Navigieren Sie zur Registerkarte **Verfolgung** des Kampagnenprojekts, dessen Metriken Sie importieren möchten.
2. Klicken Sie auf **Werte importieren**.

Die Unica Campaign-Metriken werden auf der Seite **Werte importieren** angezeigt. Die importierten Informationen hängen von den Metriken ab, die der Vorlagenersteller definiert hat. Unica Plan erfasst und zeigt das letzte Importdatum an, das am Ende der Tabelle als **Datum der letzten Aktualisierung der externen Quellen** angezeigt wird.

3. Klicken Sie auf **Speichern und beenden**, um die Metriken auf der Registerkarte **Verfolgung** zu aktualisieren, und schließen Sie die Seite **Werte importieren**.

Falls erforderlich, aktualisieren Sie die importierten Metriken manuell.

Integrationsberichte

Wenn das Integrationsberichtspaket von Unica Plan und Unica Campaign installiert ist, stehen Ihnen die folgenden Berichte zur Verfügung:

Tabelle 10. Berichte des Integrationsberichtspakets

Bericht	Beschreibung
Finanzvergleich der Kampagnenzellen	Ein Cognos-Bericht, in dem Informationen zu den Bereichen Budget, Umsatz und ROI (Return-on-Investment) für jede Kampagne und jede Zelle innerhalb der Kampagne angezeigt werden. Für diesen Bericht ist das Finanzmanagementmodul von Unica Plan erforderlich.

Bericht	Beschreibung
Kampagnenangebote nach Kanalfinanzvergleich	Ein Cognos-Bericht, in dem Informationen zu den Bereichen Budget, Umsatz und ROI (Return-on-Investment) für jede Kampagne, jeden Kanal innerhalb der Kampagne und jedes Angebot innerhalb des Kanals angezeigt werden. Für diesen Bericht ist das Finanzmanagementmodul von Unica Plan erforderlich.
Finanzvergleich der Kampagnenangebote	Ein Cognos-Bericht, in dem Informationen zu den Bereichen Budget, Umsatz und ROI (Return-on-Investment) für jede Kampagne und jedes Angebot innerhalb der Kampagne angezeigt werden. Für diesen Bericht ist das Finanzmanagementmodul von Unica Plan erforderlich.

Angebote und Angebotsvorlagen in einem integrierten System

Wenn die Angebotsintegration aktiviert wurde, können Sie Angebote in Unica Plan erstellen und anschließend zur Verwendung in Unica Campaign veröffentlichen. Sie können Angebote konfigurieren, bevor sie Zellen in Unica Campaign zugeordnet werden. Angebote basieren auf Vorlagen, die ebenfalls in Unica Plan erstellt werden.

Wenn die Angebotsintegration aktiviert ist, gilt Folgendes:

- Sie können alle zuvor in Unica Campaign eingerichteten Angebote in Unica Plan importieren.
- Benutzer können Angebote, Angebotslisten und -ordner erstellen und verwalten, indem sie **Operationen > > Angebote** anstelle von **Unica Campaign > Angebote** auswählen.
- Sie können Angebotsattribute und -vorlagen erstellen und verwalten, indem Sie **Einstellungen > Unica PlanEinstellungen > Vorlagenkonfiguration** anstelle der Optionen **Einstellungen > Unica CampaignEinstellungen > Vorlagen und Anpassung** auswählen.
- Sie verwenden Unica Plan, um Angebote und Angebotslisten bestimmten Ausgabezellen im Formular des Arbeitsblatts für Zielzellen (TCS) eines Kampagnenprojekts zuzuordnen.

Funktionen des Angebotsworkflows

Für Systeme, die die Angebotsintegration ermöglichen, sind viele Funktionen verfügbar, wenn Sie mit Angeboten in Unica Plan arbeiten.

Angebotsgenehmigungen

Wenn Sie ein Angebot erstellen oder bearbeiten, stellt Unica Plan ein Kontrollkästchen bereit, um die Angebotsgenehmigung anzuzeigen. Nur genehmigte Angebote können in Unica Campaign veröffentlicht werden.

Angebotsstatus

Angebote und Angebotsordner können die folgenden Status aufweisen.

Angebotsstatus	Definition
Entwurf	Wenn Sie ein Angebot erstellen, lautet der Status des neuen Angebots „Entwurf“.
Veröffentlicht	Der Status „Veröffentlicht“ überträgt die Angebotsinstanz mithilfe einer Push-Operation an Unica Campaign. Wenn ein Angebot zum ersten Mal in Unica Plan veröffentlicht wird, erstellt das System das Angebot in Unica Campaign. Durch nachfolgende Veröffentlichungen wird die Angebotsinstanz in Unica Campaign aktualisiert.
Neuentwurf	Nachdem ein Angebot veröffentlicht wurde, kann es nicht mehr bearbeitet werden. Um ein veröffentlichtes Angebot zu bearbeiten, kann der Benutzer das Angebot nochmals ändern. Dadurch geht es wieder in den Status „Entwurf“ über. Der Benutzer kann das Angebot dann bearbeiten und Änderungen veröffentlichen.
Zurückziehen	Es können nur veröffentlichte Angebote zurückgezogen werden. Wenn das Angebot zurückgezogen wurde, ist es nicht mehr für die zukünftige Verwendung verfügbar und kann nicht bearbeitet oder in einen anderen Status versetzt werden.

Automatische Erstellung von Angebotscodes

In Unica Plan kann der Angebotscode, der jedem Angebot zugewiesen ist, vom Standardcodegenerator generiert werden. Benutzer können den Angebotscodegenerator nicht ändern. Im Assistentenmodus der Angebotserstellung wird der Angebotscode über das Kontrollkästchen **Beim Speichern automatisch generieren** automatisch erstellt. Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, wird der Angebotscode über Unica Campaign generiert. Ist das Kontrollkästchen nicht aktiviert, wird eine Validierung für den gültigen Angebotscode vorgenommen.

Angebotsvorlagen und Integration in IBM Digital Recommendations (optional)

Falls Ihre Installation auch Digital Recommendations verwendet, können Sie in Unica Plan Angebotsvorlagen erstellen, um die Werte von Kategorie-ID und Kategoriename für angegebene Clients dynamisch zu erhalten.

Mit dieser Konfiguration treffen Benutzer, wenn sie eine Kategorie in ein Angebot einschließen möchten, ihre Auswahl aus einer direkt aus Digital Recommendations aufgefüllten Liste, anstatt ID-Nummern manuell einzugeben. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Einbeziehen von IBM Digital Recommendations-Kategorien \(auf Seite 22\)](#).

Aktivieren der Angebotsintegration in Unica Plan

Wenn die Angebotsintegration aktiviert wird, werden Angebote und Angebotsvorlagen in Unica Plan und nicht in Unica Campaign verwaltet. Sie können die Angebotsintegration entweder während der Integration von Unica Plan in Unica Campaign aktivieren oder nachdem Sie Unica Campaign zum Verwalten Ihrer Angebote verwendet haben.

Die Angebotsintegration und die Kampagnenintegration sind zwei separate Optionen. Wenn die Kampagnenintegration aktiviert wurde, können Sie auch die Angebotsintegration aktivieren.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Angebotsintegration in Unica Plan zu aktivieren.

1. Vergewissern Sie sich, dass die Integration in Unica Plan und in jeder der entsprechenden Unica Campaign-Partitionen aktiviert wurde, so wie in [Konfigurieren der Eigenschafteneinstellungen für integrierte Bereitstellung \(auf Seite 10\)](#) erläutert.
2. Klicken Sie auf der Seite **Einstellungen > Konfiguration** unter **Unica** auf Unica Platform.
3. Klicken Sie auf **Einstellungen bearbeiten**, und geben Sie für die **Plan - Angebotsintegration** den Wert **True** (wahr) an. Diese Einstellung aktiviert die Funktionen zum Lifecycle-Management von Angeboten in Unica Plan.

Das System prüft auf Kompatibilitätsprobleme. Wenn beispielsweise ein Attribut mit dem internen Namen „creativeurl“ in Unica Plan vorhanden ist, schlägt die Angebotsintegration fehl, sodass die Werte für das vorhandene Attribut nicht überschrieben werden. Bevor Sie mit der Angebotsintegration fortfahren können, müssen Sie alle gemeldeten Probleme beheben.
4. Wenn Ihre Unica Campaign-Installation mehrere Partitionen umfasst, müssen Sie die folgende Eigenschaft für jede Partition definieren, in der die Angebotsintegration aktiviert werden soll.
 - a. Erweitern Sie **HCL Unica > Campaign > Partitionen > Partition[n] > Server** und klicken auf **intern**.
 - b. Setzen Sie **Plan - Angebotsintegration** auf **Yes** (Ja).
5. Wiederholen Sie Schritt 4 bei Bedarf für weitere Partitionen.
6. Wenn Sie Angebote in Unica Campaign verwaltet haben, bevor die Angebotsintegration aktiviert wurde, können Sie die Metadaten und die Daten für diese Angebote für jede Partition in Unica Plan importieren.

Nachdem Sie die Angebotsintegration aktiviert haben, verwenden Sie Unica Plan zum Erstellen, Bearbeiten und Verwalten von Angeboten, einschließlich aller Angebote, die Sie in Unica Campaign vor dem Aktivieren der Angebotsintegration erstellt haben.

 **Anmerkung:** Vermeiden Sie es, die Angebotsintegration zu inaktivieren, nachdem Sie sie aktiviert haben.

Importieren von Angeboten aus Unica Campaign

Bei der Aktivierung der Angebotsintegration können Sie Angebotsmetadaten und Angebotsdaten aus Unica Campaign in Unica Plan importieren.

Bevor Sie Angebote importieren, überprüfen Sie, ob jeder Benutzer, der als Eigentümer, Modifikator oder Benutzer in einem Unica Campaign-Angebot oder in einer -Angebotsliste referenziert wird, Berechtigungen für Unica Plan hat.

Um Angebotsdaten und -metadaten erfolgreich aus Unica Campaign importieren zu können, müssen Sie Administratorberechtigungen für Unica Plan und Unica Campaign haben.

 **Anmerkung:** Führen Sie diese Prozedur direkt nach der Aktivierung der Angebotsintegration und vor der Erstellung von angebotsbezogenen Elementen mit Unica Plan aus.

Für gewöhnlich werden Angebote immer nur einzeln und nacheinander aus Unica Campaign importiert. Schlägt die Importprozedur fehl, überprüfen Sie sie, beheben Sie die Fehler und starten Sie den Importprozess danach neu. Erfolgreich importierte Angebote und Angebotslisten werden in Unica Campaign markiert, um duplizierte Importe zu verhindern. Nach der Integration geben Benutzer alle Angebotsmetadaten und Angebotsdaten mit Unica Plan ein, sodass Sie diese Prozedur nicht wiederholen müssen.

 **Anmerkung:** Überprüfen Sie, ob die Angebotsimportprozedur erfolgreich abgeschlossen wird.

1. Wählen Sie **Einstellungen > Plan-Einstellungen**.
2. Klicken Sie im Abschnitt **Andere Optionen** auf **Unica Campaign-Angebote importieren**.
Auf der Seite **Campaign-Angebote importieren** werden die Angebotsvorlagen, Angebotsordner, Angebote und Angebotslisten aufgeführt, die für den Import zur Verfügung stehen.
3. Klicken Sie auf **Weiter**. Der Importprozess wird gestartet und der Status wird angezeigt. Sie können zu anderen Seiten navigieren und zur Seite **Campaign-Angebote importieren** zurückkehren, um den Status zu überprüfen und die Ergebnisse anzusehen.

 **Anmerkung:** Stellen Sie sicher, dass der Angebotsimport erfolgreich abgeschlossen wurde, bevor Unica Plan-Benutzer beginnen, mit Angeboten zu arbeiten.

4. In einer Unica Campaign-Umgebung mit mehreren Partitionen wiederholen Sie diese Schritte für jede Partition. Melden Sie sich bei Unica Plan mit einer Benutzer-ID an, die jeder der anderen Partitionen zugeordnet ist, und wiederholen Sie diese Prozedur.

Beim Importprozess werden die Angebotsdaten und -metadaten aus Unica Campaign in Unica Plan importiert. Der Importprozess legt den Status aller importierten Elemente auf „Veröffentlicht“ fest.

 **Anmerkung:** Gesperrte Angebote und Angebotslisten werden nicht importiert. Zurückgezogene Angebotsvorlagen werden mit dem Status „Inaktiviert“ importiert.

Zum Überprüfen von Fehler- oder Warnbedingungen navigieren Sie zur Seite **Campaign-Angebote importieren**, und klicken Sie auf **Fehler beim aktuellen/letzten abgeschlossenen Importjob**.

Tabelle 11. Aus Unica Campaign importierte angebotsbezogene Elemente

Importierte Elemente (sequenziell)	Mögliche Fehler und Lösungen
1. Angebotsvorlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Ein referenziertes Standardattribut existiert nicht: Fügen Sie das Attribut zu Unica Plan hinzu und wiederholen Sie den Import. • Unerwarteter Fehler: Überprüfen Sie die Details auf mögliche Ursachen wie z. B. ein Netz- oder Datenbankproblem, und wiederholen Sie den Import.
2. Angebotsordner	<ul style="list-style-type: none"> • Es ist ein Ordner mit diesem Namen vorhanden. Benennen Sie den vorhandenen Angebotsordner entweder in Unica Campaign oder in Unica Plan um und wiederholen den Import. • Der übergeordnete Angebotsordner existiert nicht: Beheben Sie den Fehler in Bezug auf den

Importierte Elemente (sequenziell)

Mögliche Fehler und Lösungen

übergeordneten Angebotsordner und wiederholen den Import.

3. Angebote

- Unerwarteter Fehler: Überprüfen Sie die Details auf mögliche Ursachen wie z. B. ein Netz- oder Datenbankproblem und wiederholen Sie den Import.
- Die Angebotsvorlage, auf die verwiesen wird, existiert nicht: Beheben Sie den Fehler für die Angebotsvorlage und importieren sie erneut.
- Der Angebotsordner, auf den verwiesen wird, existiert nicht: Beheben Sie den Fehler in Bezug auf den Angebotsordner und wiederholen Sie den Import.
- Der Benutzer, auf den verwiesen wird, existiert nicht: Weisen Sie dem Benutzer die Berechtigungen für Unica Plan zu, und wiederholen Sie den Import.
- Ein Angebot mit demselben Angebotscode ist bereits vorhanden (Warnung): Das Angebot wurde importiert. Fassen Sie nach, indem Sie den Code in Unica Plan in einen eindeutigen Wert ändern.
- Unerwarteter Fehler: Überprüfen Sie die Details auf mögliche Ursachen wie z. B. ein Netz- oder Datenbankproblem, und wiederholen Sie den Import.

 **Anmerkung:** Wenn Angebotsdaten und -metadaten aus Unica Campaign importiert werden, wird der Benutzer, der den Import einleitet, zum Eigentümer der Angebote in Unica Plan.

4. Angebotslisten

- Ein oder mehrere der Angebote wurden nicht importiert: Beheben Sie den Fehler für jedes Angebot, und importieren Sie sie erneut.

Importierte Elemente (sequenziell)

Mögliche Fehler und Lösungen

- Der Angebotsordner, auf den verwiesen wird, existiert nicht: Beheben Sie den Fehler in Bezug auf den Angebotsordner und wiederholen Sie den Import.
- Der Benutzer, auf den verwiesen wird, existiert nicht: Weisen Sie dem Benutzer die Berechtigungen für Unica Plan zu, und wiederholen Sie den Import.
- Unerwarteter Fehler: Überprüfen Sie die Details auf mögliche Ursachen wie z. B. ein Netz- oder Datenbankproblem, und wiederholen Sie den Import.

 **Anmerkung:** Wenn Angebotslistendaten und -metadaten aus Unica Campaign importiert werden, wird der Benutzer, der den Import einleitet, zum Eigentümer der Angebotslisten in Unica Plan.

Erstellen von Angeboten in einem integrierten System

Wenn die Angebotsintegration aktiviert ist, erstellen Sie Angebotsvorlagen und Angebote in Unica Plan und veröffentlichen die Angebote für die Verwendung in Unica Campaign.

Die folgenden Schritte bieten eine allgemeine Übersicht über den Workflow für die Angebotserstellung, wenn die Angebotsintegration aktiviert ist. Führen Sie in Unica Plan diese Schritte aus.

1. Prüfen Sie die Angebotsattribute und -vorlagen, die aus Unica Campaign importiert werden (sofern vorhanden) und erstellen Sie bei Bedarf neue Angebotsvorlagen.
2. Zum Hinzufügen neuer Angebotsattribute wählen Sie **Einstellungen > > Plan-Einstellungen > > Vorlagenkonfiguration > > Gemeinsam genutzte Attribute** aus.
3. Zum Erstellen eines Formulars für die benötigten Attribute wählen Sie **Einstellungen > Plan-Einstellungen > Vorlagenkonfiguration > Formulare** aus.

4. Wenn Sie zur Erstellung einer Angebotsvorlage bereit sind, wählen Sie **Einstellungen > Plan-Einstellungen > Vorlagenkonfiguration > Vorlagen** aus.

 **Anmerkung:** Weitere Informationen zum Entwerfen einer Vorlage zum Erstellen von Angeboten für die Echtzeitpersonalisierung finden Sie im Abschnitt [Definieren von Unterdrückungsregeln für Echtzeitpersonalisierung \(auf Seite 92\)](#).

5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Registerkarten** und wählen Sie das Formular aus.
6. Veröffentlichen Sie die Angebotsvorlage in Unica Campaign.
7. Zum Erstellen eines Angebots auf Basis der Angebotsvorlage wählen Sie **Operationen > Angebote** aus, klicken Sie auf das Symbol **Angebot hinzufügen**, wählen Sie eine Angebotsvorlage aus und erstellen Sie das Angebot mithilfe des Assistenten. Sie können auch Angebotslisten oder -ordner erstellen.

8. Genehmigen Sie das Angebot und veröffentlichen Sie es in Unica Campaign. Sie veröffentlichen auch Angebotslisten und Angebotsordner in Unica Campaign.

9. Fügen Sie das Angebot zu Ausgabezellen im Arbeitsblatt für Zielzellen in einem Kampagnenprojekt hinzu.

Wenn Unica Campaign in Unica Plan integriert ist, enthält ein Kampagnenprojekt eine Registerkarte mit dem Arbeitsblatt für Zielzellen. Doppelklicken Sie im TCS auf die Spalte **Zugewiesene Angebote**, um nach Angeboten zu suchen.

10. Veröffentlichen Sie TCS.

Das Angebot ist jetzt in Unica Campaign verfügbar. Die Attributinformationen werden automatisch an Unica Campaign übergeben, wenn ein Benutzer eine Ablaufdiagrammzelle mit der Zeile TCS verknüpft.

Verwalten von Angebotsvorlagen und -attributen bei aktivierter Angebotsintegration

In einem integrierten System greifen Sie auf Angebotsvorlagen über die **Unica PlanEinstellungen** statt über die **Campaign-Einstellungen** zu.

Weitere Informationen zum Entwerfen von Angebotsvorlagen und -attributen finden Sie im Unica Campaign-Administratorhandbuch.

Befolgen Sie diese Richtlinien, um Angebotsvorlagen und -attribute in einer integrierten Umgebung zu verwalten.

- Zum Arbeiten mit anderen Vorlagen wählen Sie **Einstellungen > Plan-Einstellungen > Vorlagenkonfiguration > Vorlagen** aus. Verwenden Sie die Optionen im Abschnitt „Angebotsvorlagen“, um Vorlagen hinzuzufügen, zu aktivieren, zu bearbeiten und weitere Vorlagenoperationen auszuführen.

Siehe [Entwerfen von Angebotsvorlagen \(auf Seite 21\)](#).

- Zum Arbeiten mit Angebotsattributen wählen Sie **Einstellungen > > Plan-Einstellungen > > Vorlagenkonfiguration > > Gemeinsam genutzte Attribute** aus. Verwenden Sie die Optionen im Abschnitt **Angebotsattribut**, um Ihre benutzerdefinierten Angebotsattribute zu erstellen oder zu bearbeiten.

Siehe [Angebotsattribute \(auf Seite 25\)](#).

Sie können dann Angebotsattribute zu Formularen hinzufügen, um sie in Angebotsvorlagen einzusetzen. Wenn Sie ein Angebotsattribut zu einem Formular hinzufügen, geben Sie sein Verhalten als „Mit Parameterangabe“, „Verborgен“ oder „Verborgен statisch“ an. Formulare für Ihre Angebotsvorlagen können auch lokale oder gemeinsam genutzte Formular- und Rasterattribute umfassen, aber diese Attribute und die von ihnen erfassten Daten werden nur in Unica Plan verwendet. Nur die von Angebotsattributen erfassten Daten werden in Unica Campaign veröffentlicht.

Verwalten von Angeboten bei aktivierter Angebotsintegration

In einem integrierten System greifen Sie auf Angebote über das Menü **Operationen** statt über das Menü **Unica Campaign** zu. Sie können dann Tasks wie in einem nicht integrierten Unica Campaign-System abschließen.

Sie können auch Unica Plan verwenden, um Angebote in Ordnern und Listen zusammenzufassen.

 **Anmerkung:** Wenn Sie einen Angebotsordner löschen, werden alle darin enthaltenen Unterordner, Angebote und Angebotslisten ebenfalls gelöscht.

 **Anmerkung:** In Clusterumgebungen werden Angebotsordner auf einem einzelnen Knoten geändert. Informationen zum Konfigurieren des Zwischenspeicherns, damit Änderungen an Angebotsordnern automatisch auf andere Knoten repliziert werden und kein Neustart des Systems erforderlich ist, finden Sie im *Unica Plan-Installationshandbuch*.

Weitere Informationen zu Angeboten finden Sie im Unica Campaign-Benutzerhandbuch.

Befolgen Sie diese Richtlinien, um Angebote, Angebotsordner und -listen in einer integrierten Umgebung zu verwalten.

- Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Angebot zu erstellen:

1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
2. Klicken Sie auf das Symbol **Angebot hinzufügen**, und wählen Sie eine Angebotsvorlage aus.
3. Erstellen Sie das Angebot mithilfe des Assistenten.

Sie können die Option **Ist genehmigt** auswählen, um das Angebot bei der Erstellung zu genehmigen, Sie können es aber auch später genehmigen. Ein Angebot ist immer in einem von vier Status: „Entwurf“, „Veröffentlicht“, „Neu entworfen“ oder „Zurückziehen“. Wenn ein Angebot erstellt wird, hat es den Status „Entwurf“.

4. Um ein Angebot in Unica Campaign bereitzustellen, müssen Sie es genehmigen und dann veröffentlichen.

- Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Angebot zu genehmigen:

1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
2. Klicken Sie auf den verknüpften Angebotsnamen und wählen Sie die Option **Ist genehmigt** aus.
3. Sie können das Angebot in Unica Campaign veröffentlichen.

- Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Angebot zu veröffentlichen:

 **Anmerkung:** Es können nur genehmigte Angebote veröffentlicht werden.

1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
2. Wählen Sie das Feld neben dem Angebot aus.
3. Klicken Sie auf das Symbol **Status** und wählen Sie **Auswahl veröffentlichen** aus.
Durch diese Aktion wird die Angebotsinstanz mit Push an Unica Campaign übertragen. Veröffentlichte Angebote können für die Verwendung in einem Arbeitsblatt für Zielzeilen ausgewählt werden.

- Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Angebot zu bearbeiten:

 **Anmerkung:** Ein veröffentlichtes Angebot kann erst bearbeitet werden, wenn Sie seinen Status in „Entwurf“ ändern.

1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
2. Wählen Sie das Kontrollkästchen neben dem veröffentlichten Angebot aus.
3. Klicken Sie auf das Symbol **Status** und wählen Sie **Auswahl erneut entwerfen** aus.
4. Dann können Sie das Angebot bearbeiten und Ihre Änderungen veröffentlichen.

- Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Angebot zurückzuziehen:

 **Anmerkung:** Es können nur veröffentlichte Angebote zurückgezogen werden. Ein zurückgezogenes Angebot ist nicht für die zukünftige Verwendung verfügbar und kann nicht bearbeitet oder in einen anderen Status versetzt werden.

1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
2. Wählen Sie das Kontrollkästchen neben dem veröffentlichten Angebot aus.
3. Klicken Sie auf das Symbol **Status** und wählen Sie **Auswahl zurückziehen** aus.

- Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Angebotsordner zu erstellen:

1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
2. Klicken Sie auf das Symbol **Ordner hinzufügen**.

3. Um einen Unterordner hinzuzufügen, klicken Sie auf den verknüpften Ordnernamen und dann auf das Symbol **Ordner hinzufügen**.
 4. Wenn Sie einen Ordner hinzugefügt haben, können Sie diesem Angebote und Angebotslisten hinzufügen. Sie müssen den Ordner veröffentlichen, um ihn in Unica Campaign bereitzustellen.
- Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Elemente in einen Ordner zu verschieben:
 1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
 2. Suchen Sie das zu verschiebende Angebot, die zu verschiebende Angebotsliste oder den zu verschiebenden Ordner.
 3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben dem Element und klicken Sie auf das Symbol **Ausgewählte Elemente verschieben**.
 - Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Angebotsordner zu veröffentlichen:
 1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
 2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben dem Ordner und klicken Sie auf das Symbol **Status**.
 3. Wählen Sie **Auswahl veröffentlichen** aus.
 Durch diese Aktion wird der Angebotsordner mit einer Push-Operation an Unica Campaign übertragen. Mit diesem Verfahren werden jedoch keine Angebote oder Unterordner mit dem Status „Entwurf“ veröffentlicht. Diese Elemente müssen einzeln veröffentlicht werden.
 - Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine Angebotsliste zu erstellen:

 **Anmerkung:** In Unica Plan wird das Abfrageerstellungsprogramm für dynamische Angebotslisten nur im Bearbeitungsmodus angezeigt. In Unica Campaign wird das Abfrageerstellungsprogramm im Bearbeitungs- und im Ansichtsmodus angezeigt.

 1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
 2. Klicken Sie auf das Symbol **Angebotsliste hinzufügen**.

 **Anmerkung:** Sie müssen eine Angebotsliste veröffentlichen, um sie in Unica Campaign bereitzustellen.

Zuordnen von Angeboten und Angebotslisten zu Zellen bei aktivierter Angebotsintegration

In einer integrierten Umgebung können Sie Unica Plan verwenden, um Angebote und Angebotslisten bestimmten Ausgabezellen in einem Arbeitsblatt für Zielzellen (TCS) zuzuordnen. Das TCS ist Teil jedes Kampagnenprojekts in Unica Plan.

 **Anmerkung:** Um nach Angeboten zu suchen, doppelklicken Sie für eine Zeile auf die Spalte **Zugeordnete Angebote**, wenn sich TCS im Bearbeitungsmodus befindet.

Wenn Sie die TCS veröffentlichen, werden die Angebote automatisch bestimmten Zellen zugeordnet, wenn Sie sie im Ablaufdiagramm in einem Kontaktprozessfeld auswählen. Auf diese Weise werden die TCS-Zellen mit Ablaufdiagrammzellen verlinkt. Dieser Vorgang wird als „Top-down-Management“ (Management von oben nach unten) bezeichnet.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Bottom-up-Zielzellen zu ermöglichen.

1. Navigieren Sie zu **Einstellungen > Konfiguration > HCL Unica > Campaign > Partitionen > Partition[n] > Server > intern**.
2. Setzen Sie `MO_UC_BottomUpTargetCells` auf **Yes** (Ja).

 **Anmerkung:** Ergänzungen und Änderungen am TCS sind in Unica Campaign erst sichtbar, wenn Sie im TCS auf **Veröffentlichen** klicken.

Definieren von Unterdrückungsregeln für Echtzeitpersonalisierung

Verwenden Sie die Unica Campaign- und Unica Plan-Integration, um Echtzeitpersonalisierung für Angebote zu ermöglichen, und definieren Sie Regel, um Angebote zu unterdrücken, die für die Echtzeitpersonalisierung nicht mehr relevant sind.

1. Klicken Sie auf **Einstellungen > Plan-Einstellungen > Vorlagenkonfiguration > Vorlagen**. Klicken Sie anschließend im Abschnitt „Angebotsvorlage“ auf **Vorlage hinzufügen**.
2. Wenn Sie eine neue Vorlage erstellen oder ein Vorlagenzuordnungsformular bearbeiten, auf dem die gemeinsam genutzten Attribute `InteractPointName` und `InteractPointID` zugänglich sind.
3. Klicken Sie auf **Operationen > Angebote**.
4. Legen Sie die Optionen unter **Angebotsunterdrückung für Interaktionen in Echtzeit** fest.

Sie können für unterschiedliche Antworttypen auswählen, wann Angebote bei Angebotsannahme, Angebotsablehnung und Angebotspräsentation unterdrückt werden sollen. Sie können außerdem auswählen, dass Angebote auf Basis der Angebotsattribute unterdrückt werden sollen, und festlegen, wie viele Tage das Angebot unterdrückt werden soll.

Erstellen eines Arbeitsblatts für Zielzellen

Sie können ein Arbeitsblatt für Zielzellen erstellen, indem Sie folgende Schritte ausführen.

Bevor Sie ein TCS erstellen, müssen Sie alle benutzerdefinierten Zellenattribute erstellen, die Sie einschließen möchten. Zellenattribute werden zu Unica Campaign zugeordnet und können nur als gemeinsam genutzte Attribute erstellt werden.

1. Wählen Sie **Einstellungen > Plan-Einstellungen**.
2. Klicken Sie unter **Andere Optionen** auf **Vorlagenkonfiguration**.
3. Klicken Sie unter **Vorlagenkomponenten** auf **Formulare**.
4. Klicken Sie auf der Seite **Formulardefinitionen** auf **Neues Formular erstellen**.
Die Benutzerschnittstelle des **Formulareditors** wird angezeigt.

 **Anmerkung:** Stellen Sie sicher, dass Sie beim Definieren von Tabellen für Formulare und Raster nicht die Präfixe „uap“ und „umcm“ verwenden.

5. Füllen Sie die Registerkarte **Formulareigenschaften** aus und klicken Sie auf **Änderungen speichern**.

Die Registerkarte **Element hinzufügen** wird angezeigt.

6. Klicken Sie auf **Neues Raster erstellen**.

Das Dialogfeld **Neues Raster erstellen** wird geöffnet.

7. Wählen Sie aus der **Rastertyp**-Dropdown-Liste die **Bearbeitbare Rasteransicht** aus.

8. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ist TCS**.

9. Machen Sie Angaben zu den verbleibenden Optionen und klicken Sie auf **Speichern und beenden**.

Klicken Sie auf die Registerkarte **Element hinzufügen**, um die Liste von **Formularattributen** zu erweitern. Ihre TCS-Rasterkomponente wird angezeigt.

10. Um ein TCS-Raster zu einem Formular hinzuzufügen, müssen Sie es innerhalb einer Gruppe anordnen. Wenn das Formular nicht bereits eine Gruppe für das Raster enthält, klicken und ziehen Sie die **Überschrift der Attributgruppe** auf den Bereich für die Formularerstellung und benennen Sie sie entsprechend.

11. Klicken Sie in der Liste **Formularelemente** auf Ihre TCS-Rasterkomponente, ziehen Sie sie zur Gruppe und legen Sie sie dort ab.

Die Standardzellenattribute werden im Raster angezeigt. Siehe [Standardzellenattribute für Arbeitsblätter für Zielzellen \(Target Cell Spreadsheets; TCS\) \(auf Seite 20\)](#).

12. Fügen Sie alle Attribute hinzu, die Sie in das TCS einbeziehen möchten. Sie können folgende Schritte ausführen.

- Importieren Sie benutzerdefinierte Zellenattribute und fügen Sie sie dem TCS hinzu, um weitere Spalten zu erstellen. Diese Spalten werden an Unica Campaign übergeben.

- Erstellen oder importieren Sie Rasterattribute und fügen Sie sie zum TCS hinzu, um zusätzliche Spalten zu erstellen. Diese Spalten werden nur in Unica Plan angezeigt.

 **Anmerkung:** Stellen Sie sicher, dass Sie beim Definieren von Tabellen für Formulare und Raster nicht die Präfixe „uap“ und „umcm“ verwenden.

13. Klicken Sie auf **Speichern und beenden**, um das TCS zu speichern und zur Listenseite **Formulardefinitionen** zurückzukehren.

Zuordnen von Angeboten und Angebotslisten zu Zellen bei aktivierter Angebotsintegration

In einer integrierten Umgebung können Sie Unica Plan verwenden, um Angebote und Angebotslisten bestimmten Ausgabezellen in einem Arbeitsblatt für Zielzellen (TCS) zuzuordnen. Das TCS ist Teil jedes Kampagnenprojekts in Unica Plan.

 **Anmerkung:** Um nach Angeboten zu suchen, doppelklicken Sie für eine Zeile auf die Spalte **Zugeordnete Angebote**, wenn sich TCS im Bearbeitungsmodus befindet.

Wenn Sie die TCS veröffentlichen, werden die Angebote automatisch bestimmten Zellen zugeordnet, wenn Sie sie im Ablaufdiagramm in einem Kontaktprozessfeld auswählen. Auf diese Weise werden die TCS-Zellen mit Ablaufdiagrammzellen verlinkt. Dieser Vorgang wird als „Top-down-Management“ (Management von oben nach unten) bezeichnet.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Bottom-up-Zielzellen zu ermöglichen.

1. Navigieren Sie zu **Einstellungen > Konfiguration > HCL Unica > Campaign > Partitionen > Partition[n] > Server > intern**.
2. Setzen Sie `MO_UC_BottomUpTargetCells` auf **Yes** (Ja).

 **Anmerkung:** Ergänzungen und Änderungen am TCS sind in Unica Campaign erst sichtbar, wenn Sie im TCS auf **Veröffentlichen** klicken.

Inaktivieren und erneutes Aktivieren der Integration

Obwohl es möglich ist, eine aktivierte Integration später zu inaktivieren, sollte diese Aktion möglichst vermieden werden.

Unica Plan-Unica Campaign-Integration inaktivieren

Wenn Sie die Integration von Unica Plan und Unica Campaign (UMO-UC-Integration) inaktivieren, wird Unica Campaign auf das Verhalten und das Aussehen zurückgesetzt, die für eine eigenständige Systemversion gelten. Hierbei müssen verschiedene wichtige Faktoren berücksichtigt werden:

- Um auf Ablaufdiagramme zuzugreifen, die integrierten Kampagnen zugeordnet wurden, nachdem Sie die Integration inaktiviert haben, müssen Sie alle Kampagnen in Unica Plan veröffentlichen, bevor Sie die Integration inaktivieren. Die Kampagnen sind dann im Ordner der höchsten Ebene in Unica Campaign verfügbar.
- Wenn Sie die Integration inaktivieren, bestehen zwischen den Kampagnenprojekten und den Kampagnen keine Navigationslinks mehr. Die Benutzer können weiterhin auf ihre Kampagnenprojekte zugreifen, doch die Symbole zum Erstellen und Aktualisieren von Kampagnen sind inaktiviert. Die Optionen zur Veröffentlichung von TCS-Daten und zum Abrufen des Zellenstatus stehen nicht zur Verfügung. Kampagnenprojektvorlagen werden nicht in die Liste der Vorlagen aufgenommen, die Benutzern angezeigt werden.
- Wenn Sie die Integration erneut aktivieren möchten, wenden Sie sich an den technischen Support von, um die möglichen Folgen dieses Schrittes zu klären. Alle Änderungen, die während des Zeitraums der Inaktivierung der Integration an Kampagnen vorgenommen werden, werden überschrieben, sobald Sie die Kampagne zum ersten Mal aktualisieren oder das TCS nach der erneuten Aktivierung der Integration über Unica Plan veröffentlichen.

Angebotsintegration inaktivieren

Das Inaktivieren der Angebotsintegration sollte möglichst vermieden werden, weil diese Aktion zu Dateninkonsistenzen führen kann. Zum Beispiel wird ein Angebot in Unica Plan erstellt und in Unica Campaign veröffentlicht. Nachdem die Angebotsintegration inaktiviert wurde, wird das Angebot in Unica Campaign geändert. Wenn die Angebotsintegration erneut

aktiviert wird, wird die in Unica Campaign vorgenommene Änderung nicht mit Unica Plan synchronisiert. Unica Plan verfügt nicht über die aktualisierten Angebotsinformationen, selbst wenn Angebotsdaten von Unica Campaign erneut importiert werden. Die Übertragung von Daten zwischen den Produkten erfolgt vor allem unidirektional aus Unica Plan in Unica Campaign.

Konfigurieren der Eigenschafteneinstellungen für integrierte Bereitstellung

Wenn Unica Plan und Unica Campaign integriert werden, verwenden Sie Unica Plan, um Kampagnen zu planen, zu erstellen und zu genehmigen.

Für Systeme, die die Angebotsintegration unterstützen, wurden Funktionen für das Angebots-Lifecycle-Management zu Unica Plan hinzugefügt. Siehe [Aktivieren der Angebotsintegration in Unica Plan \(auf Seite 81\)](#).

Um Unica Plan und Unica Campaign zu integrieren, legen Sie die folgenden Eigenschaften fest.

1. Klicken Sie auf der Seite **Einstellungen > Konfiguration** unter **HCL Unica** auf Unica Platform.
2. Klicken Sie auf **Einstellungen bearbeiten**, und geben Sie für die **Plan - Campaign-Integration** den Wert „True“ (wahr) an. Diese Einstellung ermöglicht die Integration, sodass Sie Unica Plan zum Erstellen, Planen und Genehmigen von Kampagnen verwenden können.
3. Wenn Ihre Unica Campaign-Installation mehrere Partitionen umfasst, legen Sie die Eigenschaften für jede Partition fest, in der die Integration aktiviert werden soll. Erweitern Sie **HCL Unica > Campaign > Partitionen > Partition[n] > Server** und klicken auf **intern**.
4. Klicken Sie auf **Einstellungen bearbeiten** und legen Sie **MO_UC_integration** auf **Ja** fest. Diese Einstellung ermöglicht die Integration von Unica Plan und Unica Campaign in dieser Partition.

 **Anmerkung:** Um eine der zwei folgenden Optionen auf „Ja“ festzulegen, müssen Sie zuerst für **MO_UC_integration** die Einstellung **Ja** angeben. Die folgenden Optionen gelten nur, wenn **MO_UC_integration** aktiviert wurde.

5. **Optional:** Legen Sie **MO_UC_BottomUpTargetCells** auf **Ja** fest.

Wenn **MO_UC_integration** aktiviert wird, handelt es sich bei den TCS-Zellen, die aus Unica Plan erstellt werden, immer um Top-down-Zellen. Um die Erstellung von TCS-Bottom-up-Zellen für diese Partition zu ermöglichen, legen Sie diese Eigenschaft auf **Ja** fest. Wenn die Einstellung **Ja** angegeben wurde, sind sowohl Top-down- als auch Bottom-up-Zielzellen sichtbar, und das Steuerelement **Zellen von unten nach oben abrufen** ist im Arbeitsblatt für Zielzellen von Unica Plan verfügbar. Hierdurch ist es möglich, Bottom-up-Zellen, die in Unica Campaign erstellt wurden, in Unica Plan abzurufen. Die Bottom-up-Zellen sind in Unica Plan schreibgeschützt und können nicht von Unica Plan aus wieder in Unica Campaign veröffentlicht werden.

6. **Optional:** Legen Sie **Legacy_campaigns** auf **Ja** fest.

Diese Einstellung ermöglicht den Zugriff auf Kampagnen, die vor der Aktivierung der Integration erstellt wurden. Hierzu zählen auch Kampagnen, die in Affinium Campaign 7.x erstellt und mit Affinium Plan 7.x-Projekten verlinkt wurden.

7. Wiederholen Sie die Schritte 4 - 6 bei Bedarf für weitere Partitionen.

8. Erweitern Sie **HCL Unica > Plan > umoConfiguration** und klicken Sie auf **CampaignIntegration**.

9. Klicken Sie auf **Einstellungen bearbeiten** und legen Sie die **defaultCampaignPartition** fest.

Wenn Unica Plan und Unica Campaign integriert werden, gibt dieser Parameter die Unica Campaign-Standardpartition an, die verwendet werden soll, wenn keine Kampagnenpartitions-ID (campaign-partition-id) in der Projektvorlage definiert ist. Der Standardwert lautet **partition1**.

10. Setzen Sie **webServiceTimeoutInMilliseconds** für API-Aufrufe der Web-Services-Integration.

Dieser Parameter wird als Zeitlimitüberschreitungswert für Web-Service-API-Aufrufe verwendet.

Fahren Sie mit den Schritten für das [Aktivieren der Angebotsintegration in Unica Plan \(auf Seite 81\)](#) fort.

Das Arbeitsblatt für Zielzellen

Im TCS (Target Cell Spreadsheet; Arbeitsblatt für Zielzellen) werden alle Ziel- und Kontrollzellen Ihrer Kampagne definiert und Angebote zugewiesen. Ihr TCS muss alle Zelldefinitionen für die gesamte Kampagne enthalten.

Es können mehrere Ablaufdiagramme in einer Kampagne mit Zellen im TCS verlinkt werden. Eine TCS-Zeile kann jedoch immer nur mit einer Ablaufdiagrammzelle verlinkt werden. Zum Beispiel können Zellen für Welle eins einer Kampagne definiert sein, die über E-Mails bereitgestellt wird, und andere Zellen für Welle zwei, die über das Call-Center bereitgestellt wird. Welle eins und Welle zwei können in verschiedenen Ablaufdiagrammen implementiert werden. Doch die Zellen können Attributwerte (z. B. für den Zellencode) gemeinsam nutzen, wenn sie in beiden Ablaufdiagrammen dieselbe Gruppe von Zielgruppen-IDs darstellen.

Jede Zeile muss Werte in den Spalten **Zellenname** und **Ist Kontrollzelle** enthalten, damit die Zeile gespeichert werden kann. Wenn Sie keinen Zellencode angeben, wird bei der Veröffentlichung des TCS automatisch ein Zellencode generiert. Wenn Sie einen Code angeben, muss er den Formatanforderungen für Zellencodes entsprechen, die in Unica Campaign konfiguriert sind. Wenn der Konfigurationsparameter **allowDuplicateCellCodes** auf `FALSE` eingestellt ist, müssen Zellencodes innerhalb eines Ablaufdiagramms eindeutig sein. Wenn Sie den Zellencode für eine Zeile im TCS löschen und das TCS erneut veröffentlichen, erstellt Unica Campaign einen Zellencode für die Zeile. Alle vorhandenen Links zwischen dieser Zelle und einem Ablaufdiagramm werden beibehalten.

Das TCS ist ein Raster, das bearbeitet werden kann. Die Dateneingabe erfolgt in der gleichen Weise wie bei anderen bearbeitbaren Rastern. Sie können TCS Zeilen kopieren und einfügen.

Ergänzungen oder Änderungen, die Sie am TCS vornehmen, sind in Unica Campaign erst sichtbar, wenn Sie im TCS auf **Veröffentlichen** klicken.

Wenn Sie eine Zeile löschen, die mit einer Ablaufdiagrammzelle verlinkt ist, und das TCS erneut veröffentlichen, werden die Verknüpfungen aller Ablaufdiagrammzellen, die mit dieser TCS-Zeile verlinkt sind, aufgehoben. Dabei gehen jedoch keine Daten verloren. Wird diese Zelle in einen Kontaktprozess eingegeben (Prozessfeld für Rufliste, Mailliste oder Optimierung), müssen Sie die Ablaufdiagrammzelle mit einer anderen TCS-Zeile verlinken, bevor Sie das Ablaufdiagramm im Produktionsmodus ausführen können.

 **Anmerkung:** Der Wert der Kontrollzelle kann nach Akzeptieren der Anforderung nicht kopiert werden.

Beachten Sie die folgenden Punkte, wenn „Angebotsintegration“ mit Plan aktiviert ist.

- Sie können dem Prozessfeld „Mailliste“ oder „Optimieren“ ein veröffentlichtes Angebot zuweisen, indem Sie Zellen zur Anpassung und Verknüpfung verwenden.
- Nach der Zuweisung des Angebots kann es nicht manuell über das Prozessfeld geändert werden. Wenn über Plan Änderungen am Angebot vorgenommen werden, werden die Änderungen erst dann im Prozessfeld widergespiegelt, nachdem die Verknüpfung der Zellen aufgehoben und anschließend wiederhergestellt wurde.

Erstellen von Angeboten in einem integrierten System

Wenn die Angebotsintegration aktiviert ist, erstellen Sie Angebotsvorlagen und Angebote in Unica Plan und veröffentlichen die Angebote für die Verwendung in Unica Campaign.

Die folgenden Schritte bieten eine allgemeine Übersicht über den Workflow für die Angebotserstellung, wenn die Angebotsintegration aktiviert ist. Führen Sie in Unica Plan diese Schritte aus.

1. Prüfen Sie die Angebotsattribute und -vorlagen, die aus Unica Campaign importiert werden (sofern vorhanden) und erstellen Sie bei Bedarf neue Angebotsvorlagen.

2. Zum Hinzufügen neuer Angebotsattribute wählen Sie **Einstellungen > > Plan-Einstellungen > > Vorlagenkonfiguration > > Gemeinsam genutzte Attribute** aus.
3. Zum Erstellen eines Formulars für die benötigten Attribute wählen Sie **Einstellungen > Plan-Einstellungen > Vorlagenkonfiguration > Formulare** aus.
4. Wenn Sie zur Erstellung einer Angebotsvorlage bereit sind, wählen Sie **Einstellungen > Plan-Einstellungen > Vorlagenkonfiguration > Vorlagen** aus.

 **Anmerkung:** Weitere Informationen zum Entwerfen einer Vorlage zum Erstellen von Angeboten für die Echtzeitpersonalisierung finden Sie im Abschnitt [Definieren von Unterdrückungsregeln für Echtzeitpersonalisierung \(auf Seite 92\)](#).

5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Registerkarten** und wählen Sie das Formular aus.
6. Veröffentlichen Sie die Angebotsvorlage in Unica Campaign.
7. Zum Erstellen eines Angebots auf Basis der Angebotsvorlage wählen Sie **Operationen > Angebote** aus, klicken Sie auf das Symbol **Angebot hinzufügen**, wählen Sie eine Angebotsvorlage aus und erstellen Sie das Angebot mithilfe des Assistenten. Sie können auch Angebotslisten oder -ordner erstellen.
8. Genehmigen Sie das Angebot und veröffentlichen Sie es in Unica Campaign. Sie veröffentlichen auch Angebotslisten und Angebotsordner in Unica Campaign.
9. Fügen Sie das Angebot zu Ausgabezellen im Arbeitsblatt für Zielzellen in einem Kampagnenprojekt hinzu.

Wenn Unica Campaign in Unica Plan integriert ist, enthält ein Kampagnenprojekt eine Registerkarte mit dem Arbeitsblatt für Zielzellen. Doppelklicken Sie im TCS auf die Spalte **Zugewiesene Angebote**, um nach Angeboten zu suchen.

10. Veröffentlichen Sie TCS.

Das Angebot ist jetzt in Unica Campaign verfügbar. Die Attributinformationen werden automatisch an Unica Campaign übergeben, wenn ein Benutzer eine Ablaufdiagrammzelle mit der Zeile TCS verknüpft.

Verwalten von Angeboten bei aktivierter Angebotsintegration

In einem integrierten System greifen Sie auf Angebote über das Menü **Operationen** statt über das Menü **Unica Campaign** zu. Sie können dann Tasks wie in einem nicht integrierten Unica Campaign-System abschließen.

Sie können auch Unica Plan verwenden, um Angebote in Ordnern und Listen zusammenzufassen.

 **Anmerkung:** Wenn Sie einen Angebotsordner löschen, werden alle darin enthaltenen Unterordner, Angebote und Angebotslisten ebenfalls gelöscht.

 **Anmerkung:** In Clusterumgebungen werden Angebotsordner auf einem einzelnen Knoten geändert. Informationen zum Konfigurieren des Zwischenspeicherns, damit Änderungen an Angebotsordnern automatisch auf andere Knoten repliziert werden und kein Neustart des Systems erforderlich ist, finden Sie im *Unica Plan-Installationshandbuch*.

Weitere Informationen zu Angeboten finden Sie im Unica Campaign-Benutzerhandbuch.

Befolgen Sie diese Richtlinien, um Angebote, Angebotsordner und -listen in einer integrierten Umgebung zu verwalten.

- Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Angebot zu erstellen:

1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
2. Klicken Sie auf das Symbol **Angebot hinzufügen**, und wählen Sie eine Angebotsvorlage aus.
3. Erstellen Sie das Angebot mithilfe des Assistenten.

Sie können die Option **Ist genehmigt** auswählen, um das Angebot bei der Erstellung zu genehmigen, Sie können es aber auch später genehmigen. Ein Angebot ist immer in einem von vier Status: „Entwurf“, „Veröffentlicht“, „Neu entworfen“ oder „Zurückziehen“. Wenn ein Angebot erstellt wird, hat es den Status „Entwurf“.

4. Um ein Angebot in Unica Campaign bereitzustellen, müssen Sie es genehmigen und dann veröffentlichen.

- Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Angebot zu genehmigen:

1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
2. Klicken Sie auf den verknüpften Angebotsnamen und wählen Sie die Option **Ist genehmigt** aus.
3. Sie können das Angebot in Unica Campaign veröffentlichen.

- Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Angebot zu veröffentlichen:

 **Anmerkung:** Es können nur genehmigte Angebote veröffentlicht werden.

1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
2. Wählen Sie das Feld neben dem Angebot aus.
3. Klicken Sie auf das Symbol **Status** und wählen Sie **Auswahl veröffentlichen** aus.
Durch diese Aktion wird die Angebotsinstanz mit Push an Unica Campaign übertragen. Veröffentlichte Angebote können für die Verwendung in einem Arbeitsblatt für Zielzeilen ausgewählt werden.

- Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Angebot zu bearbeiten:

 **Anmerkung:** Ein veröffentlichtes Angebot kann erst bearbeitet werden, wenn Sie seinen Status in „Entwurf“ ändern.

1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
2. Wählen Sie das Kontrollkästchen neben dem veröffentlichten Angebot aus.
3. Klicken Sie auf das Symbol **Status** und wählen Sie **Auswahl erneut entwerfen** aus.
4. Dann können Sie das Angebot bearbeiten und Ihre Änderungen veröffentlichen.

- Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Angebot zurückzuziehen:

 **Anmerkung:** Es können nur veröffentlichte Angebote zurückgezogen werden. Ein zurückgezogenes Angebot ist nicht für die zukünftige Verwendung verfügbar und kann nicht bearbeitet oder in einen anderen Status versetzt werden.

1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
 2. Wählen Sie das Kontrollkästchen neben dem veröffentlichten Angebot aus.
 3. Klicken Sie auf das Symbol **Status** und wählen Sie **Auswahl zurückziehen** aus.
- Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Angebotsordner zu erstellen:
 1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
 2. Klicken Sie auf das Symbol **Ordner hinzufügen**.
 3. Um einen Unterordner hinzuzufügen, klicken Sie auf den verknüpften Ordnernamen und dann auf das Symbol **Ordner hinzufügen**.
 4. Wenn Sie einen Ordner hinzugefügt haben, können Sie diesem Angebote und Angebotslisten hinzufügen. Sie müssen den Ordner veröffentlichen, um ihn in Unica Campaign bereitzustellen.
 - Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Elemente in einen Ordner zu verschieben:
 1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
 2. Suchen Sie das zu verschiebende Angebot, die zu verschiebende Angebotsliste oder den zu verschiebenden Ordner.
 3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben dem Element und klicken Sie auf das Symbol **Ausgewählte Elemente verschieben**.
 - Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Angebotsordner zu veröffentlichen:
 1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
 2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben dem Ordner und klicken Sie auf das Symbol **Status**.
 3. Wählen Sie **Auswahl veröffentlichen** aus.

Durch diese Aktion wird der Angebotsordner mit einer Push-Operation an Unica Campaign übertragen. Mit diesem Verfahren werden jedoch keine Angebote oder

Unterordner mit dem Status „Entwurf“ veröffentlicht. Diese Elemente müssen einzeln veröffentlicht werden.

- Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine Angebotsliste zu erstellen:

 **Anmerkung:** In Unica Plan wird das Abfrageerstellungsprogramm für dynamische Angebotslisten nur im Bearbeitungsmodus angezeigt. In Unica Campaign wird das Abfrageerstellungsprogramm im Bearbeitungs- und im Ansichtsmodus angezeigt.

1. Wählen Sie **Operationen > Angebote aus**.
2. Klicken Sie auf das Symbol **Angebotsliste hinzufügen**.

 **Anmerkung:** Sie müssen eine Angebotsliste veröffentlichen, um sie in Unica Campaign bereitzustellen.

Verwalten von Angebotsvorlagen und -attributen bei aktivierter Angebotsintegration

In einem integrierten System greifen Sie auf Angebotsvorlagen über die **Unica Plan-Einstellungen** statt über die **Campaign-Einstellungen** zu.

Weitere Informationen zum Entwerfen von Angebotsvorlagen und -attributen finden Sie im Unica Campaign-Administratorhandbuch.

Befolgen Sie diese Richtlinien, um Angebotsvorlagen und -attribute in einer integrierten Umgebung zu verwalten.

- Zum Arbeiten mit anderen Vorlagen wählen Sie **Einstellungen > Plan-Einstellungen > Vorlagenkonfiguration > Vorlagen** aus. Verwenden Sie die Optionen im Abschnitt „Angebotsvorlagen“, um Vorlagen hinzuzufügen, zu aktivieren, zu bearbeiten und weitere Vorlagenoperationen auszuführen.

Siehe [Entwerfen von Angebotsvorlagen \(auf Seite 21\)](#).

- Zum Arbeiten mit Angebotsattributen wählen Sie **Einstellungen > > Plan-Einstellungen > > Vorlagenkonfiguration > > Gemeinsam genutzte Attribute** aus. Verwenden Sie die

Optionen im Abschnitt **Angebotsattribut**, um Ihre benutzerdefinierten Angebotsattribute zu erstellen oder zu bearbeiten.

Siehe [Angebotsattribute \(auf Seite 25\)](#).

Sie können dann Angebotsattribute zu Formularen hinzufügen, um sie in Angebotsvorlagen einzusetzen. Wenn Sie ein Angebotsattribut zu einem Formular hinzufügen, geben Sie sein Verhalten als „Mit Parameterangabe“, „Verborgен“ oder „Verborgен statisch“ an. Formulare für Ihre Angebotsvorlagen können auch lokale oder gemeinsam genutzte Formular- und Rasterattribute umfassen, aber diese Attribute und die von ihnen erfassten Daten werden nur in Unica Plan verwendet. Nur die von Angebotsattributen erfassten Daten werden in Unica Campaign veröffentlicht.

Zuordnen von Angeboten und Angebotslisten zu Zellen bei aktivierter Angebotsintegration

In einer integrierten Umgebung können Sie Unica Plan verwenden, um Angebote und Angebotslisten bestimmten Ausgabezellen in einem Arbeitsblatt für Zielzellen (TCS) zuzuordnen. Das TCS ist Teil jedes Kampagnenprojekts in Unica Plan.

 **Anmerkung:** Um nach Angeboten zu suchen, doppelklicken Sie für eine Zeile auf die Spalte **Zugeordnete Angebote**, wenn sich TCS im Bearbeitungsmodus befindet.

Wenn Sie die TCS veröffentlichen, werden die Angebote automatisch bestimmten Zellen zugeordnet, wenn Sie sie im Ablaufdiagramm in einem Kontaktprozessfeld auswählen. Auf diese Weise werden die TCS-Zellen mit Ablaufdiagrammzellen verlinkt. Dieser Vorgang wird als „Top-down-Management“ (Management von oben nach unten) bezeichnet.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Bottom-up-Zielzellen zu ermöglichen.

1. Navigieren Sie zu **Einstellungen > Konfiguration > HCL Unica > Campaign > Partitionen > Partition[n] > Server > intern**.
2. Setzen Sie `MO_UC_BottomUpTargetCells` auf **Yes** (Ja).

 **Anmerkung:** Ergänzungen und Änderungen am TCS sind in Unica Campaign erst sichtbar, wenn Sie im TCS auf **Veröffentlichen** klicken.

Veröffentlichen Sie TCS

Damit die Zellendefinitionen und Angebotszuweisungen im TCS für Unica Campaign verfügbar sind, müssen Sie das TCS veröffentlichen. Jedes Mal, wenn Änderungen an Daten im TCS vorgenommen werden, muss das TCS erneut veröffentlicht werden, damit diese Änderungen in Unica Campaign angezeigt werden.

Um das TCS veröffentlichen zu können, müssen Sie über die Berechtigung **Kampagnenzielzellen verwalten** in Unica Campaign verfügen.

Die Spalten **Zellenname** und **Ist Kontrollzelle** jeder Zeile müssen einen Wert enthalten, bevor Sie TCS veröffentlichen. Wenn das TCS unveröffentlichte Daten enthält, wird die Beschriftung der Schaltfläche **Veröffentlichen** in Rot angezeigt.

Ein Ablaufdiagramm kann Zellen erst dann mit TCS-Zeilen verknüpfen, wenn das TCS veröffentlicht wurde. Auch wenn durch die Veröffentlichung des TCS die Daten für das Ablaufdiagramm in Unica Campaign verfügbar gemacht werden, können Sie die Produktionsausführung eines Ablaufdiagramms erst dann starten, wenn alle verknüpften Zeilen im TCS genehmigt sind. Eine Testausführung eines Ablaufdiagramms kann jederzeit gestartet werden.

Wenn sich die Daten im TCS ändern, muss das TCS erneut veröffentlicht werden, damit die für Unica Campaign verfügbaren Daten aktualisiert werden.

Wenn das TCS Daten enthält, die nicht veröffentlicht wurden, wird die Beschriftung der Schaltfläche **Veröffentlichen** in Rot angezeigt.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das TCS zu veröffentlichen.

1. Öffnen Sie das Projekt, das das TCS enthält.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Arbeitsblatt für Zielzellen**.
3. Klicken Sie auf **Veröffentlichen**.